



Ormesson



Weixdorf



Dourtenga



Foto: Fabian/Sheriff/Thinkstock

Aus dem Gemeinderat ab S. 2

Einladung zur öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung des Schulverbandes Bildungszentrum Brühl-Ketsch

S. 9



Foto: Johannes/Sheriff/Thinkstock

Ferienzeit ist Reisezeit - sind Ihre Papiere noch aktuell?

S. 9



Foto: Gemeinde

Ormesson-sur-Marne zu Gast in Brühl

S. 16/17

14. HEINI-LANGLOTZ-LAUF in Brühl



9:00 Uhr

10 km Heini-Langlotz-Lauf

9:05 Uhr

7,5 km (Nordic-)Walking

10:30 Uhr

3,3 km Brühl-Rohrhofer Meile

11:15 Uhr

800 m Bambini männlich

11:30 Uhr

800 m Bambini weiblich

Liebe Sportlerinnen, liebe Sportler aus nah und fern,

es freut mich, dass nach zweijähriger Pause der Heini-Langlotz-Lauf wieder in gewohnter Form stattfinden kann. Da auch ich mir seit Jahren diesen Termin im Kalender rot anstreiche, um an der Brühl-Rohrhofer-Meile teilzunehmen, übernehme ich auch gerne wieder die Schirmherrschaft für diese inzwischen überregional bekannte Laufveranstaltung, die an den Trainer, Organisator und Menschenfreund Heini Langlotz erinnert.

Mittlerweile hat dieser Lauf einen angestammten Platz im Laufkalender der Region. Auch wenn aufgrund der unsicheren Lage im Frühling die Veranstaltung der Heini-Langlotz-Lauf dieses Jahr ausnahmsweise im Sommer stattfindet, begrüße ich neben den einheimischen Läuferinnen und Läufern besonders unsere auswärtigen Gäste, die nach Brühl kommen, um die Gemeinde und die Brühler Rheinauen "laufend" und "walkend" zu erkunden.

Allen, die im Vorfeld und bei der Durchführung des Laufes mithelfen, danke ich ganz herzlich. Ich wünsche auch der 14. Auflage des Heini-Langlotz-Laufs viel Erfolg und freue mich schon heute auf einen sportlichen Sonntagvormittag.

Dr. Ralf Göck

Dr. Ralf Göck
Bürgermeister
Schirmherr Heini-Langlotz-Lauf

Aus dem Gemeinderat

In der letzten öffentlichen Sitzung wurde einstimmig die positive Jahresrechnung 2021 beschlossen und nach nochmaliger intensiver Diskussion der Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Schrankenbuckel“ mit 11:8 Stimmen gefasst.

Jahresrechnung 2021

„Es gab wieder mehr Licht als Schatten bei den Brühler Gemeindefinanzen“, freute sich Bürgermeister Dr. Ralf Göck in seinen einleitenden Worten: „So gab es einen hohen ‚Gewinn‘, und trotz außerordentlich hoher Investitionen gab es noch freie Liquidität und weniger Schulden als geplant. 2021 war ein besseres Haushaltsjahr als das Jahr 2020, und deutlich besser als 2019, als es sogar einen kleinen Verlust zu beklagen gab. Es wurde eine sehr deutliche Verbesserung gegenüber dem Haushaltsplan 2021 erreicht. Aus einem geplanten Verlust von 2,3 Mio Euro wurde in der Realität ein Gewinn von 4 Mio Euro, das Ergebnis wurde also um 6,3 Millionen gedreht. Das ist in erster Linie außerordentlich hohen Gewerbesteuerzahlungen und großzügigen Zuweisungen von Bund und Land zu verdanken.“

Wichtig ist, dass wir nicht mehr von unserer Substanz gelebt haben, sondern der Rücklage etwas zuführen konnten. Wir haben auch nicht auf Kosten der kommenden Generationen gelebt, weil wir auch die Abschreibungen erwirtschaftet haben. Die im letzten Jahr zurückgehenden Einkommensteuern haben wieder angezogen. Hoffen wir, dass das so bleibt.“

Neben den genannten Mehreinnahmen seien auch Einsparungen im Personaletat und bei den Sachkosten erreicht worden, die laufenden Aufwendungen blieben eine halbe Million unter dem Haushaltsplan, aber mit leichter Steigerung gegenüber 2020, was sich vor allem mit der höheren Gewerbesteuerumlage erkläre. Investiert worden seien 7,6 statt der geplanten 7,7 Mio. Diese hohen Investitionen (vor allem in die Anlagen im Sportpark Süd) konnten größtenteils selbst finanziert werden. Nur ein kleiner Kredit wurde aufgenommen, sodass sich die Schuldenlast verringerte. Eine wichtige Kennzahl ist der Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit, also was nach dem „Verbrauch“ übrig zum Investieren bleibt. Und auch hier haben wir nach schlechten Zahlen in den Vorjahren das Traumergebnis von 5,5 Millionen erreicht, was bei einer Gesamtleistung von 39 Millionen knapp 13 Prozent Umsatzrendite sind, das ist sehr gut.

Und schließlich fallen als weitere wichtige Kennzahlen die trotz der hohen Investitionen noch ansehnliche Liquidität von 2,7 Millionen Euro auf, viermal so viel wie die Mindestliquidität, und die um wieder 10 Prozent verringerte Schulden von 6,1 Millionen Euro. Alle größeren Kredite sind niedrig verzinslich: „Wir haben einen sehr positiven Jahresabschluss vorgelegt, der die seit Jahren festzustellende Schere aus schnell steigenden laufenden Ausgaben und langsam steigenden Einnahmen überwunden hat. Dies war wohl ein einmaliger Effekt, denn die Steigerung der laufenden Ausgaben wird weitergehen, vor allem aus dem Bereich der Kinderbetreuung von 1 bis 10 Jahren.“

2022 sehe es ebenfalls ganz gut aus, weil wir weiterhin gute, wenn auch nicht ganz so gute Gewerbesteuererinnahmen wie 2021 und gute Einnahmen aus Landes-Zuweisungen haben. Allerdings sind auch hier die laufenden Ausgaben gestiegen. Die Liquidität ist für das Großprojekt Sportpark Süd abgeschmolzen, soll aber in den nächsten Wochen wieder durch den Verkauf bzw. die Verpachtung des Wohnparks am Schrankenbuckel aufgefüllt werden.

Göck konnte es sich nicht verkneifen darauf hinzuweisen, dass „außer dieser dann hohen Bar-Rücklage der alte dem neuen alten Bürgermeister 2022 außerdem 2015 bis 2019 erworbene Grundstücke und Gebäude im Gesamtwert von 5,4 Millionen hinterlasse, während er in der gleichen Zeit nur „Tafelsilber“, für 3,6 Millionen veräußert habe“. Beides werde ja gelegentlich anders kommentiert. Solche Ankäufe machten eine Gemeinde manövrierfähig: „Und darüber hinaus schufen wir in der abgelaufenen Amtsperiode mit den Gemeindewerken, mit einem neuen Gemeindewohnhaus, mit der Verpachtung von Gemeindegrundstücken und dem Erwerb weiteren Wohnraums auch rentierliches Vermögen für zukünftige Generationen.“

„Wir haben entgegen der Erwartungen einmal mehr ein sehr ordentliches Ergebnis für die Gemeinde erwirtschaften können“, bilanzierte Wolfgang Reffert (CDU), denn nicht nur die laufenden Ausgaben, sondern auch die Abschreibungen konnten aus den Einnahmen bezahlt werden. Darüber hinaus habe man sogar noch einen Gewinn von vier Millionen Euro erwirtschaftet. „Basis dafür sind 17,2 Millionen Steuereinnahmen, also ein Plus von 2,8 Millionen Euro, Zuweisungen (9,3 Millionen, also plus 1,06 Millionen Euro) und eine trotz Corona gute Wirtschaftslage“, stellte Reffert fest. Darüber hinaus sei das Ergebnis durch geringere Personal- und Unterhaltungskosten in bewegliches und unbewegliches Vermögen geprägt, die künftig besonders vor dem Hintergrund der Investitionen in Kita und Hort an der Schillerschule deutlich höher ausfallen werden.

„Solange sich der Jahresabschluss so erfreulich für die Gemeinde darstellt und wir einen ausgeglichenen oder – wie 2021 – sogar deutlich positiven Ergebnishaushalt haben, gibt es in der Konsequenz von uns wieder ein klares Nein zu Steuererhöhungen“, betonte der CDU-Mann, „dieses gerade auch im Hinblick auf die derzeitige hohe Inflation von rund acht Prozent, die die Bürger bereits enorm belasten.“

Außerdem blickte Reffert auf den Schuldenstand, der sich 2021 um 500.000 auf 6,2 Millionen Euro reduziert habe. „Das entspricht bei aktuell rund 14 230 Einwohnern einer Pro-Kopf-Verschuldung von 435 Euro“, errechnete der CDU-Sprecher.

„Bevor man sich verwundert die Augen reibt, sollte man den Jahresabschluss richtig lesen“, stellte Claudia Stauffer (FW) fest. Obwohl man noch nicht zur Normalität zurückgefunden habe, hätten es die Kämmerer Zorn und Willemsen geschafft, die Zahlen im Etatentwurf für 2021 zunächst so anzusetzen, dass sie wieder wie in den Jahren vor 2018 geschafft hätten, einen Einspareffekt auszulösen.

Als erfreulich bezeichnete sie die Zunahme der Steuerzuflüsse, auch beim Gemeindeanteil der Einkommenssteuer. „Dennoch dürfte es sich um Ertragssteigerungen handeln, die außergewöhnlich waren“, betonte die Freie Wählerin, „wir müssen trotz des erfreulichen Ergebnisses im Auge behalten, dass die Möglichkeiten der Gemeinde, Erträge zu steigern – wie für 2020 mit der kommunalen Steuererhöhung geschehen – zukünftig weitgehend ausgeschöpft sind.“

Einen Blick warf sie auch auf die öffentlichen Einrichtungen, die teilweise ein großer Zuschussbetrieb seien. In der Summe liege das Defizit aller öffentlichen Einrichtungen und Gemeindewohnhäuser wie im Vorjahr bei über 7,8 Millionen Euro, „trotz der beschlossenen Gebührensteigerungen“.

Stauffer verwies auf den Schluss des Jahresergebnisses von 2021, bei dem ein Ausblick stattfindet. Dort sei zu lesen, dass die Ergebnissrücklagen von 5,6 Millionen Euro dem Ausgleich zukünftiger negativer Haushalte diene. „Kämmerer und Bürgermeister rechnen also damit, dass wir in künftigen Jahren wieder mit negativen Jahresergebnissen rechnen müssen – diese Einschätzung ist realistisch.“ Stauffer verwies auf die laufenden Investitionsmaßnahmen etwa in den Sportpark Süd und in die Kinderbetreuungseinrichtungen mit hohen Abschreibungs- und Folgekosten.

Dass der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge, der zusammen mit den Aufwendungen das Tagesgeschäft der Verwaltung bilde, statt der geplanten 33,4 Millionen Euro nun tatsächlich bei 39,2 Millionen Euro liege, hob Hans Hufnagel (SPD) hervor. Zu 81 Prozent werde dieser Betrag aus Steuern und Zuweisungen gespeist. Auf der Ausgabenseite seien die Gesamtpersonalkosten inklusive Versorgungsaufwand von 6,2 Millionen Euro in 2015 kontinuierlich auf nunmehr 9,2 Millionen Euro gestiegen. Das Stammpersonal habe sich gegenüber dem Vorjahr um acht Vollzeitstellen erhöht – hauptsächlich im Bereich der Kinderbetreuungseinrichtungen.

Die Bilanz der Gemeinde weist laut Hufnagel eine Summe von rund 90,6 Millionen Euro aus, das Eigenkapital wird mit rund 70,2 Millionen Euro beziffert. „Die sich daraus ergebende Eigenkapitalquote beträgt damit rund 74,85 Prozent, was positiv zu bewerten ist“, unterstrich Hufnagel. Das Vermögen der Gemeinde sei schließlich mit 82,9 Millionen Euro festgelegt worden.

„Wir alle wissen, dass der Gemeindehaushalt sehr stark von der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung abhängig ist“, betonte der

SPD-Sprecher, „dies lässt sich in den Anteilen an der Einkommenssteuer, an der Gewerbesteuer sowie an den Schlüsselzuweisungen festmachen.“ Diese seien auch stark abhängig von dem weiteren wirtschaftlichen Verlauf des Jahres. Besonders die Dauer und der Verlauf des Krieges in der Ukraine sowie die weitere Entwicklung der Pandemie würden diese Erträge stark beeinflussen. Problematisch werde für die Gemeindefinanzen aus seiner Sicht der weitere Ausbau des Personals insbesondere in den Kinderbetreuungseinrichtungen. „Hier muss seitens des Bundes und des Landes eine stärkere finanzielle Förderung nicht nur der Investitionskosten erfolgen“, forderte Hufnagel. Gleichwohl attestierte er der Gemeinde eine weiterhin solide Finanzlage. „Wichtig wird es sein, zumindest die jährlichen Abschreibungen zu erwirtschaften, um einen andauernden Substanzverlust zu vermeiden“, blickte Hufnagel in die Zukunft der Gemeindefinanzen.

„2021 hat mit hohen Zuweisungen, überraschend höheren Gewerbesteuern deutlich ins Positive gedreht“, leitete Ulrike Grüning (GLB) ihre Analyse des Zahlenwerks ein. Das grundsätzlich strukturelle Problem, dass die Erträge durch Steuern nicht mit den Steigerungen der Aufwendungen Schritt halten, habe man durch staatliche Corona-Zuwendungen teilverdecken können.

Mit dem Sportpark Süd verbundene Folgekosten und auch weitere allgemeine Infrastrukturerweiterungen durch das Neubaugebiet am Schrankenbuckel würden den Haushalt „jetzt und auch über die nächsten Jahre hinweg belasten – vor allem Abschreibungen werden deutlich steigen“, so Grüning. Das mehrheitlich beschlossene Projekt Sportpark Süd und die zukünftige Bebauung des FVB-Geländes am Schrankenbuckel werde ihre Fraktion genauestens in Hinsicht auf ökologische und ökonomische Nachhaltigkeit bei der Umsetzung mitgestalten.

„Leider werden wir uns für heute und die nächsten Jahre mit den Krisen und deren Folgen für unsere Gemeinde intensiver auseinandersetzen müssen“, prognostizierte die GLB-Sprecherin. Die laufenden und geplanten Investitionsprojekte in Schulen, Kindergärten, Sozialleistungen, zudem in die Feuerwehr und auch in den Hochwasserschutz, die Pflichtaufgaben für die Gemeinde darstellen, müssten bezahlt werden.

„Auch wir in Brühl müssen alles erdenklich Mögliche in Betracht ziehen, wie man trotz der Weltkrisen klimaschützend und trotzdem finanziell stabil haushalten kann“, betonte Grüning und forderte, dass im Ort nachhaltiger und schonender mit unseren Land-, Wasser- Luft- und anderen Umwelt- und Vermögensressourcen gehaushaltet werde.

Schließlich erteilte der Rat dem Jahresabschluss 2021 seinen einstimmigen Segen.

Beteiligungsbericht

Ebenfalls einstimmig nahm der Gemeinderat den Beteiligungsbericht zur Kenntnis. In diesem werden die Unternehmen aufgeführt und ausführlich vorgestellt, an denen die Kommune maßgeblich beteiligt ist. Zu dieser Gruppe zählen beispielsweise die Gemeindewerke, die für die Errichtung, den Betrieb, die Instandhaltung und Verpachtung des Brühler Stromnetzes zuständig sind. Aber auch über die Unternehmen mit geringerem Beteiligungsanteil als 25 Prozent wird kurz berichtet. So ist die Gemeinde am Studien-Institut Rhein-Neckar und der Grundstückseigentümergeinschaft des Regionalen Rechenzentrums beteiligt. Schließlich wird noch auf Beteiligungen an öffentlich-rechtlichen Unternehmen beziehungsweise Zweckverbände eingegangen. In diesen Bereich fällt der Zweckverband Bezirk Schwetzingen für die Kurt-Waibel-Förderschule und der Schulverband Brühl/Ketsch für die Marion-Dönhoff-Realschule.

Bebauungsplan am Schrankenbuckel

Schrirende Trillerpfeifen und „rote Karten“ für die einen, Applaus für die anderen. Das war in der Brühler Festhalle in einer ansonsten ruhigen Sitzung beim „Satzungsbeschluss Schrankenbuckel“ zu hören und zu sehen von etwa 50 Anwohnern des dortigen Areals.

Die Beratung über den Bebauungsplan für das Sportgelände am Schrankenbuckel sorgte für Streit – auch unter den Ratsmitgliedern, die noch einmal ausgiebig diskutierten, obwohl eigentlich nichts Neues auf der Tagesordnung stand.

Der Rat hatte in der vorangegangenen Sitzung den Bebauungsplan bereits knapp mehrheitlich gebilligt. Doch dann stieg die Verwaltung nochmals in das Verfahren ein, zumal der Beschluss auch noch nicht veröffentlicht war, denn es waren Einwendungen von Bürger Klaus Triebkorn nicht berücksichtigt worden. Nach einer erneuten Bearbeitung habe man festgestellt, dass sie keine Auswirkungen auf den Bebauungsplan hätten und alles beim Alten bliebe, stellte Bürgermeister Dr. Ralf Göck fest und verwies auf die nochmals und auf die zusätzlich versandten Sitzungsunterlagen und führte Folgendes aus:

„Der zum Satzungsbeschluss anstehende Bebauungsplan habe die Gemeinde vom 20. September bis 20. Oktober 2021 öffentlich ausgelegt. Zu dessen Inhalten haben in dieser Zeit die Behörden und die Bürgerinnen und Bürger Stellungnahmen vorgetragen. Wir haben uns anschließend intensiv mit diesen Anmerkungen befasst. Immerhin haben wir uns dafür ein halbes Jahr lang Zeit genommen. Dabei ist aber wie gesagt eine eingegangene Stellungnahme eines Bürgers nicht beachtet worden. Dies wurde in der Sitzung am 23. Mai 2022 erkannt.“

Der Bebauungsplan wurde infolgedessen noch nicht zur Rechtskraft geführt. Stattdessen haben sich die Planer und auch wir in der Verwaltung noch mit dieser Anregung befasst sowie sämtliche weitere Kommunikation mit Bürgern zu diesem Bebauungsplan gesichtet und auch in den Sitzungsunterlagen dargestellt. Wie Sie diesen Unterlagen entnehmen können, haben nur wenige Anregungen etwas konkret mit den Inhalten des Bebauungsplanes zu tun. Vielmehr ging es darum, ob das städtebauliche Projekt ‚Verlegung des FV Stadions in den Süden‘ überhaupt sinnvoll oder nicht ist, und die Frage hat die Mehrheit des Gemeinderates schon früher beantwortet: ‚Ja, wir wollen den Fußballverein verlagern, weil wir dadurch Sanierungskosten am Schrankenbuckel einsparen und einen neuen Sportpark samt zusätzlichem Sportplatz und Sporthalle erhalten und am Schrankenbuckel die passenden Erlöse dazu erzielen‘. Das ist aber nicht Gegenstand der heutigen Beratung. Das ist sozusagen Kriegsgeschichte und wurde seit 2009 trotzdem immer wieder diskutiert.

Seit 2017, als die Vereine die Rückgabe ihrer Erbbaurechte unterschrieben haben und wir den Investorenwettbewerb gestartet hatten, sind wir aber einen Schritt in der Umsetzung weiter und heute wollen wir nun den Bebauungsplan beschließen. Nachdem wir uns mit allen inhaltlichen Belangen und insbesondere den ‚aufgetauchten‘ nochmals intensiv auseinandergesetzt haben, schlagen wir Ihnen heute unsere Abwägungen vor, und bitten Sie diese Abwägungen, die bisherigen und die neuen, sich zu eigen zu machen. Wir haben eine Zusammenschau der Anmerkungen und unserer Abwägung erstellt, sodass alle Räte wissen, was aus den Anmerkungen wurde, also ob und was an dem Bebauungsplan berücksichtigt wurde.

Es sind annähernd 300 Seiten. Da wenige inhaltliche Anmerkungen von den Behörden kamen und die Bürger ganz allgemein anregten, dass weniger und weniger hoch und mit größeren Abständen zu den bestehenden Häusern gebaut werden sollte, und wir bei unserem Entwurf bleiben, sind die Grundzüge der Planung nicht berührt und es muss keine erneute Offenlage stattfinden. Wir können heute diesen Bebauungsplan als Satzung beschließen“, sagte Bürgermeister Dr. Ralf Göck. Nach umfangreichen Erläuterungen zum Hintergrund dieses bedeutsamsten städtebaulichen Projekts der Gemeinde in ihrer jüngeren Geschichte, etwa zu dem Investorenauswahlverfahren 2017 bis 2019 und seines Siegerentwurfs und zum „Runden Tisch“, der diesen „Siegerentwurf“ verbessert habe, eröffnete er die Diskussion.

Zum Hintergrund führte er aus:

„Es standen sich zwei Positionen gegenüber: Das sind zum einen diejenigen, die dem Planungsentwurf nach wie vor kritisch gegenüberstehen; die möglichst niedrig, möglichst locker und möglichst wenige Wohnungen gebaut sehen wollen, wo möglichst viel ‚grün‘ geschaffen werden soll und wo es keine Belästigung der Anwohner durch an- und abfahrende Bewohner des neuen Baugebiets geben soll. Auf der anderen Seite stehen die Interessen der Investoren, die viele Wohnungen und Häuser bauen möchten, um Umsatz zu machen, aber auch um die hohen Erschließungskosten dort rentabel zu kriegen, denn die liegen

komplett beim Investor. Und doch muss es auch aus Sicht der Investoren ein attraktives Gebiet werden, um die Wohnungen zu einem guten Preis an die Frau und an den Mann zu bringen. Die Interessen der Gemeinde deckten sich mit beiden Gruppen: Auch wir wollen einen Mix aus Wohnungen und Häusern, die nicht unbezahlbar werden, eine hohe Zahl von Wohnungen, um möglichst viele Wohnungen für alle Generationen zu schaffen und ein grünes Gebiet, das nachhaltig Wohnraum schafft.

Hinzu kommt bei der Gemeinde noch das Interesse an einem guten Grundstückserlös für die investiven und laufenden Aufwendungen des Sportparks Süd (FV Brühl und Schäferhundeverein) und für die beiden anderen profitierenden Sportvereine TVB und SVR, das ist seit 2009 klar beschlossene Sache.“

Und weiter: „Im Ergebnis wurde im Laufe des stets von Fachgutachtern begleiteten Verfahrens die Bau-Struktur gelockert. Die einst geschlossenen Mehrfamilienhäuser/ -blöcke wurden aufgelockert und einzeln gestellt, mit Mindestabständen statt mit Zwischenbauten versehen, es wurde außerdem eine über zehn Meter breite Mittelachse geschaffen, beides wichtig für die Durchlüftung. Die Gebäude wurden von der Brahmstraße und das Seniorenzentrum vom Schrankenbuckel weggerückt.

Eine weitere ‚grüne Lunge‘ wurde eingefügt und die Park- und Verkehrssituation rund um die Germaniastraße deutlich entschärft. Auch die Realisierung öffentlicher Parkplätze (am Schrankenbuckel) konnte im Planungskonzept berücksichtigt werden. Durch die Integration von Tiefgaragen wird das Gebiet selbst weitgehend autofrei bleiben. Es war also kein Geschacher um Flächen und Höhen. Alle Argumente wurden diskutiert und die Lösungen zugleich auf ihre Machbarkeit hin überprüft. So wurden die Fachexpertisen von einem Klimaökologen, von einem Verkehrsplaner und einem Lärmexperten berücksichtigt. In wesentlichen Teilen erreichte man Konsens, auch wenn das den Investor einiges an Wohnbauflächen kostete. Deswegen bewerte ich das Ergebnis als gut. Wir haben uns mit der Mehrheit des Gemeinderates im November 2020 darauf geeinigt, dieses Konzept dem Bebauungsplan zugrunde zu legen und deswegen ist dieser sehr detailscharf beschrieben, damit die Ergebnisse nicht verwässert, sondern umgesetzt werden.

Die Kritik an dem massiven Seniorenzentrum blieb. Und sollte im Gemeinderat nochmals diskutiert werden. Am Ende des Diskussionsverfahrens hat man noch auf der westlichen Seite, an der Gemeinderat Jens Gredel wohnt, ein Staffelgeschoss weggenommen und durch einen Dachgarten ersetzt. Das reicht den Kritikern nicht.

Aufgrund der Kappung der vom Gemeinderat ursprünglich gewünschten dritten Tiefgaragenein- und -ausfahrt in der Germaniastraße floss der Großteil des Tiefgaragenverkehrs durch die Römerstraße, was dort zurecht kritisch gesehen wird.

Und das dritte ist, dass die Kritiker auch zu der Lortzingstraße hin kein Gebäude sehen möchten, das höher ist als das höchste Gebäude in der Lortzingstraße. Der sogenannte Gelenkbau wurde zwar weggerückt von der Lortzingstraße aber nicht niedriger, weil die Architekten ihn als Einfassung des übrigens im Laufe des Verfahrens noch vergrößerten Quartiersplatzes sehen.

Während der Dissens beim Seniorenzentrum und bei dem Gelenkbau jeweils nur ansatzweise aufgelöst wurde, konnte im Laufe der Detailplanungen im Sommer 2021 der Parkverkehr in der Römerstraße noch entschärft werden, denn nun gibt es eine unterirdische Verbindung zwischen der großen Tiefgarage im Norden zu der kleineren im Süden, sodass sich der Autoverkehr nun auf zwei TG-Zufahrten (Römerstraße und Schrankenbuckel) verteilen kann.

Zusätzlich ist zu erwähnen, dass die Unterführung doch erhalten bleibt, aber mit einer Treppe, also nicht barrierefrei erschlossen wird. Der barrierefreie Übergang wird wie am runden Tisch besprochen mit einer Schlafampel über den Schrankenbuckel geführt und auf der Seite der Schiller-Sporthalle durch eine Rampeanlage weitergeführt, und dass Fahrradfahrer sowohl vom Westen als auch vom Osten in das Gebiet rollen können, um dann über die Mittelachse ins Schul- und Sportzentrum zu gelangen.

Dieser Plan ist aus meiner Sicht nachhaltig, weil nur neue Wohnungen energiesparend gebaut werden können, weil der Autoverkehr der Anwohner unterirdisch läuft und nur Besucher

oberirdisch parken. Viele Gebäude werden barrierefrei gebaut. Das bringt Wohnqualität. Das Seniorenzentrum bildet mit seinen vielfältigen Nutzungsformen und seinem integrierten 300 qm großen Aufenthaltsraum den Mittelpunkt des Quartiers, der der Öffentlichkeit sozusagen als Quartierstreff zur Verfügung steht, und vor dem sich ein großer ‚grüner‘ Quartiersplatz befindet.

Ganz in öffentliche Hand kommen wenige Straßen. Einige Zufahrten zu den Wohnhäusern werden als Privatstraßen hergestellt. Diese werden aber mit Geh- und Fahrrechten öffentlich gewidmet, sodass eine Durchwegbarkeit des neuen Wohngebietes für alle Brühlerinnen und Brühler gewährleistet ist. Vorteil der Privatstraßen – sowie der privaten (aber öffentlich nutzbaren) Grünfläche – sind die entfallenden Unterhaltskosten für die Gemeinde. Dieser Teil liegt bei den späteren Eigentümern der Wohnungen. Auch solche Nebenkosten werden natürlich erträglich, wenn eine höhere Anzahl von Wohnungen damit belastet wird.

Alles in allem ermöglicht der Wohnpark Schrankenbuckel flächensparendes und qualitatives Wohnen mit geringen Folgekosten für die Gemeinde aber vielen Chancen für die neuen Bewohner mit dem Kinderbildungszentrum gegenüber, mit den nahen Einkaufsmöglichkeiten, dem Frei- und Hallenbad, dem Steffi-Graf-Park und vielen anderen Einrichtungen mehr, die sich in fußläufig erreichbarer Nähe befinden.

Was ist seit der Offenlage im September/Oktober verändert worden? Die Abstände wurden nachgeschärft. Da inzwischen die Planungen für die Gebäude weitergingen, wurden in den letzten Wochen im Laufe der Bearbeitung der Bauanträge auch die Abstände konkretisiert und es konnten an einigen Stellen mehr Abstand der Gebäude untereinander festgeschrieben werden als im Entwurf geplant war.

Schließlich wurden an den Schmalseiten zwischen den Gebäuden jegliche Form der untergeordneten Bauteile wie Vordächer oder Erker ausgeschlossen, sodass die hier geringeren Abstände durch derartige untergeordnete Bauteile nicht weiter unterschritten werden können. Dies war übrigens ein Hinweis von der Bürgerinitiative, den wir dankend in die Festsetzungen des Bebauungsplanes übernommen haben.

Ich empfehle Ihnen auch heute wieder, diesen Bebauungsplan als Satzung zu beschließen.“

Danach begann die Diskussion im Gemeinderat:

Wolfram Gothe (CDU) sah in dieser zweiten Abstimmung ein unnötiges Ärgernis. Für seine Fraktion gelte nach wie vor jedes gesagte Wort der vorangegangenen Sitzung zu diesem Thema. Er sei der Überzeugung, dass dort ein absolutes Vorzeigeprojekt von moderner gemischter Wohnbebauung entstehe. Gleichwohl räumte er ein, dass beim runden Tisch der Bürgerbeteiligung Kompromisse gemacht werden mussten, „wahrlich gute Kompromisse“, wie er betonte, aber das sei nun einmal so in einer Demokratie. Eigennützige Anwohnerinteressen hätten dagegen zahlreiche Meinungsäußerungen hervorgebracht, „die unter der Gürtellinie lagen“, so Gothe.

Kämpferisch zeigte sich Claudia Stauffer (FW), die in der Sitzung der ersten Beratung nicht anwesend gewesen war. Keiner der Freien Wähler sei gegen die Bebauung am Schrankenbuckel, betonte sie nachdrücklich, jedoch sei man bemüht, die Interessen von Anwohnern, aber auch Interessenten an neuem Wohnraum und die Interessen an einem ausgewogenen Finanzhaushalt der Kommune in Einklang zu bringen.

„Jeder von uns sieht den Verkauf des Grundstücks zur Finanzierung des Großprojekts Sportpark Süd als notwendig an – wir haben noch nie etwas anderes behauptet“, so Stauffer. Grundlage sei der Entwurf von Conceptaplan mit Doppel- und Mehrfamilienhäusern – keines mit mehr als vier Stockwerken. Das Seniorenzentrum zum Schrankenbuckel hin sei damals dreistöckig und zum Quartier hin fünfstöckigen geplant gewesen. Diese Vorgaben seien so übergangen worden, dass selbst der Bauträger beim runden Tisch eingeräumt habe, dass man über das Ziel hinausgeschossen sei. Gleichwohl sei man in der Bruttogrundfläche weiter über den ursprünglichen Planungen geblieben.

Würde man die Geschosszahlen um eine Etage reduzieren, wäre kein finanzielles Fiasko, wie es die CDU vorhersehe, zu erkennen, gehe es doch gerade einmal um drei Prozent im Verhältnis zu

dem vereinbarten Kaufpreis von 14,3 Millionen Euro. „Da muss man sich die Frage stellen, ob das nicht der soziale Frieden in der Gemeinde wert ist“, so Stauffer.

Unglaublich sei jedenfalls, dass der Bürgermeister in der vorangegangenen Gemeinderatssitzung gegenüber ihrem Fraktionsmitglied Jens Gredel geäußert habe, dass eine Reduzierung des Seniorenwohnheims um lediglich ein Geschoss statt der am runden Tisch geforderten zwei Geschosse möglich gewesen wäre, danach aber niemand vorab gefragt habe, meinte Stauffer. „Unser Bürgermeister scheint vergessen zu haben, dass ursprünglich ein Seniorenzentrum mit drei und fünf Stockwerken geplant war und dass seit Vorliegen des Masterplans, also seit drei Jahren, die Reduktion der Stockwerkzahlen dort wiederholt Thema gewesen sei. „Noch häufiger als wir es getan haben, sowohl am runden Tisch als auch im Gemeinderat, kann man gar nicht eine Reduzierung der Geschosshöhen des Seniorenzentrums fordern.“

Nach Fertigstellung der Bebauung werde die Frage zu stellen sein, wie hoch die Bruttogrundfläche am Ende tatsächlich ausgefallen ist. „Wetten, dass wir dann ein Baugebiet mit einer Dichte haben werden, die unsere Vorstellungskraft heute übertrifft“, betonte die FW-Rätin.

Bürgermeister Dr. Ralf Göck argumentierte dagegen: Der Siegerentwurf von 2019 sei aus zwei Wettbewerbsbeiträgen zusammengesetzt worden, die aufeinander abgestimmt worden seien sowohl von der Dichte her als auch von dem Erlös her. Jetzt die ursprünglichen Beiträge als Belege anzuführen, sei unredlich. Er bleibe auch dabei, dass die Reduktion um ein Geschoss erst in der letzten Beratung gefordert worden sei. Vorher sei immer die unrealistische Forderung nach einem halb so großen Seniorenzentrum gestellt worden, was den sofortigen „Ausstieg“ des Investors bedeutet hätte. Ob die Reduzierung um ein Geschoss im Laufe des letzten Jahres noch möglich gewesen wäre, könne man im Nachhinein schlecht sagen: „Dieser konkrete Vorschlag wurde jedenfalls zu spät vorgebracht und in der momentanen wirtschaftlichen Lage ist er jetzt auch nicht angezeigt.“ In jedem Fall sei auch die geringe Summe, um die der Erlös „angeblich nur“ geschmälert werde aus einem Dokument aus 2019 („Letter of Intent“), das durch den Kaufvertrag längst überholt sei. Auch hier würden frühere Verhandlungsstadien mit neueren vermischt, „das ist Wunschdenken, bar jeglicher Realität“.

Für Roland Schnepf (SPD) stand fest, dass die Gemeindeverwaltung wohl einen kleinen Fehler im Verfahren gemacht habe, doch der sei nun repariert. „Wir stehen noch immer zum Bebauungsplan und bleiben bei dieser Bewertung“, fasste er die Meinung seiner Fraktion kurz und knapp zusammen.

„Es klingt für mich, als wären Sie in die Werbebranche gewechselt“, meinte Ulrike Grüning (GLB) zur Stellungnahme des Bürgermeisters. Doch hatte sie drei Punkte, die ihr Probleme bereiteten, selbst wenn insgesamt bereits Verbesserungen in der Planung erreicht worden seien. Das Seniorenzentrum an der Römerstraße sowie zwei zentrale Mehrfamilienhäuser seien ihr nach wie vor zu hoch und zu massiv. Natürlich sei Wohnraum aktuell gesucht, doch man könne nicht wie bisher weitermachen. Die GLB sei mit der Massivität der Häuser daher nicht einverstanden.

Man müsse zwar sparsam mit dem verbleibenden Baugrund in Brühl umgehen, doch müsse die Akzeptanz der Planung durch die Nachbarn gewährleistet sein. Zudem sei nicht klar erkennbar, wie mit dem Wasser in diesem Trichter des Geländes bei Starkregen verfahren werde. Ferner betonte sie die Notwendigkeit von 7,5 Metern Abstand zwischen den Gebäuden. Die Anlage müsse so „ökonomisch und klimafreundlich wie möglich verwirklicht werden“.

In seiner Entgegnung forderte Bürgermeister Dr. Ralf Göck von der Grünen Liste Brühl „mehr Mut zum Flächensparen“, auch wenn man selbst betroffen sei. Man könne nicht gleichzeitig den Verzicht auf Neubaugebiete fordern, um Flächen zu sparen, die Zuwanderung aus Kriegsgebieten ermöglichen und nur niedrige Wohnhäuser bauen: „Sie widersprechen sich.“ Auch Brühl brauche viele neue „klimaneutrale“ und barrierefreie Wohnungen, so Göck, damit einfacher Wohnraum frei werde und unzumutbare Altsubstanz abgerissen werden könne. Er freue sich wie viele andere Menschen auf die dort entstehenden Wohnungen und Häuser in einem autoarmen Wohngebiet.

Die GLB schloss sich hingegen dem Votum der FW an, einige Gebäude kleiner zu gestalten, was, so Bebauungsplanerin Schnurpfeil von MVV Regioplan, neue Verhandlungen mit dem Investor und eine erneute Offenlage nach sich ziehen würde, die alles um mindestens ein Jahr verzögere, wenn nicht sogar ganz zum Scheitern bringe, da der Investor jegliche weitere Reduzierung in den letzten Wochen mit Blick auf die aktuelle Marktsituation abgelehnt habe. Der Antrag wurde auch bei 8 Zustimmungen und 11 Gegenstimmen abgelehnt.

Letztlich bekräftigte dann der Gemeinderat den Beschluss der vorangegangenen Sitzung – sogar mit einem deutlicheren Ergebnis, denn bis auf Thomas Gaisbauer, der sich enthielt, stimmten die komplette CDU und die SPD für den Bebauungsplan, GLB- und FW-Fraktion waren dagegen. Unter dem Strich hieß es also elf gegen acht Stimmen für den Satzungsbeschluss.

Baugenehmigung zur Errichtung Tiefgarage am Schrankenbuckel

Wie der vorangegangene Tagesordnungspunkt auch, hatte der Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung einer Tiefgarage auf dem bisherigen FVB-Areal am Schrankenbuckel mit 409 Stellplätzen sowie der unterirdischen baulichen Anlagen, die künftig als Kellerräume genutzt werden sollen, schon einmal auf dem Programm des Gemeinderates gestanden. Da jedoch die Hausverwaltung eines angrenzenden Wohnblocks erklärt hatte, die Unterlagen zur Stellungnahme nicht erhalten zu haben, war das Thema damals vertagt worden.

„Wir haben von der CDU von Anfang an auf ausreichend große Parkflächen pro Fahrzeug sowie breite Zu- und Ausfahrten hingewiesen“, betonte Wolfram Gothe (CDU) in seiner Stellungnahme. Das sei umgesetzt worden. Gleichwohl wies er darauf hin, dass die Erteilung des Bebauungsplanes gar nicht von der Gemeinde, sondern von überörtlichen Behörden des Kreises beziehungsweise des Landes vorgenommen werde.

Jens Gredel (FW) stellte direkt klar, dass seine Fraktion der Vorlage nicht zustimmen könne. Zu massiv sei die Bebauung durch den vorangegangenen Beschluss festgelegt worden. Gegen diese dichte Bebauung sprächen nicht nur die Interessen einzelner, sondern vieler Anwohner – obwohl am runden Tisch erkennbare Verbesserungen geschaffen worden seien.

Bürgermeister Dr. Ralf Göck entgegnete, dass ihm bewusst sei, dass man den Nachbarn mit dem Baugebiet einiges zumute, auch wenn man schon Verbesserungen erreicht habe. Mit der Aufteilung des Autoverkehrs in die Garage auf Römerstraße und Schrankenbuckel sei noch eine weitere Verbesserung erreicht worden. „Aber wir können nicht die Interessen jedes Einzelnen berücksichtigen, sondern müssen Lösungen finden, die für das Notwendige Mehrheiten schafft. Und wir brauchen mehr und qualitativ besseren Wohnraum“, betonte der Rathauschef.

„Jedem Menschen Recht getan, ist eine Kunst die niemand kann“, zitierte Roland Schnepf (SPD) eine alte Weisheit. Der mehrheitlich beschlossene Bebauungsplan sei insgesamt eine gute Sache für Brühl, weshalb seine Fraktion auch diesem Bauantrag das Einvernehmen erteile.

Ulrike Grüning (GLB) wollte erfahren, wie genau man auf die Zahl von 409 Stellplätzen komme. Und ihr Fraktionskollege Dr. Peter Pott erweiterte die Frage, dass man bei so einer klar definierten Zahl doch auch die Anzahl der geplanten Wohneinheiten im geplanten Wohnquartier benennen könnte.

Göck erwiderte, dass man mit dieser Anzahl der Stellplatzsatzung gerecht werde, die eine Vorgabe mache, wie viel Parkraum pro Wohneinheit gefordert werde. Die 409 würden nun eine Obergrenze an Wohnungen bedeuten, doch da für einzelne Häuser noch keine Detailplanung vorliege, könne die Verwaltung nicht beantworten, wie viele Wohneinheiten genau am Ende entstehen werden. Die GLB lehne das Bauvorhaben dennoch als zu massiv ab, bekräftigte Grüning.

In der Abstimmung wiederholte sich das Ergebnis des vorangegangenen Tagesordnungspunktes: Diesmal votierten alle zwölf Ratsmitglieder von CDU und SPD für das Einvernehmen, acht der Freien Wähler und GLB taten das nicht.

Gebühren für den Sonnenscheinhort

Wegen der Corona-Pandemie und unvorhersehbarem Personalausfall mussten in den kommunalen Kinderbetreuungseinrichtungen teilweise immer mal wieder Gruppen geschlossen werden, informierte Bürgermeister Dr. Ralf Göck. Besonders heftig habe es da seit Anfang des Jahres den Sonnenscheinkindergarten getroffen, da teilweise die Hälfte der Mitarbeitenden dort krank gewesen war. Im Februar und März waren deshalb Gruppe über Wochen geschlossen.

Nun schlug die Verwaltung dem Rat vor, den Eltern von Kindern dieser Einrichtung für Februar und März die Gebühren zu erlassen. Wolfgang Reffert (CDU), Heidi Sennwitz (FW), Pascal Wasow (SPD) und Dagmar Krebaum (GLB) betonten, dass die Lösung optimal sei und man sich dadurch erhoffe, dass es keine wochenlangen Prüfungen der Einzelfälle gebe. So wurde einstimmig für den Vorschlag votiert.

Dachsanierung im Kindergarten St. Michael

Ein Modernisierungstau mache sich in den katholischen Kindergärten bemerkbar, berichtete Bürgermeister Dr. Ralf Göck. So wurde die Dachsanierung im Kindergarten St. Michael von der katholischen Verrechnungsstelle noch vor wenigen Tagen für das kommende Jahr anvisiert. Doch nun zeige sich eine größere Dringlichkeit. Nach Ansicht des beauftragten Architekten Baur müsse das Dach nun schnellstmöglich saniert werden. Bei geschätzten Investitionskosten von insgesamt 300.000 Euro würde die politische Gemeinde gemäß dem Betriebskostenvertrag 80 Prozent, also 240.000 Euro übernehmen. Bei der Dachsanierung solle auch gleich die Installation einer Photovoltaikanlage geprüft werden.

Wolfgang Reffert (CDU) erklärte, dass angesichts der Kostensteigerungen im Bausektor die Regel gelte: „Je schneller desto günstiger!“ Heidi Sennwitz (FW) betonte die Dringlichkeit der Sanierung, doch wollte sie garantiert wissen, dass der Betreuungsbetrieb durch die Arbeiten nicht gestört werde. Gabi Rösch (SPD) sah auch die Notwendigkeit einer schnellen Entscheidung, unterstrich aber, dass sie die Installation einer Photovoltaikanlage als wichtig ansehe. Ins gleiche Horn stieß Dagmar Krebaum (GLB) die „zeitlich zügig“ eine solche Anlage auf dem Dach des Kindergartens sehen wolle.

So wurde dem Investitionszuschuss und der Errichtung der Photovoltaikanlage einstimmig der Segen der Ratsmitglieder erteilt.

Informationen durch den Bürgermeister

Dr. Göck beantwortete einige Fragen aus vorangegangenen Sitzungen. Drei von vier Beschickern des Rohrhofer Marktes hätten es abgelehnt, auch in Brühl an einem Wochenmarkt teilzunehmen. Derzeit sei kein Markt in Brühl möglich.

Die Firmen im Weidweg seien darüber informiert, dass geparkte Fahrzeuge im öffentlichen Raum ein Kennzeichen tragen und zugelassen sein müssen.

Bei der Sitzung am 23.05.2022 wurden von einem Besucher Filmaufnahmen einer Abstimmung angefertigt. Nach juristischer Prüfung ist dies verboten. Der Filmer wurde angeschrieben und eine Unterlassungserklärung wurde unterschrieben.

Fragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderates

Wolfram Gothe (CDU) sprach einen Polizeieinsatz im Freibad Brühl während des heißesten Wochenende im Juni an. Und fragte wie sich die Gemeinde zukünftig schützen möchte.

Weiterhin fragte er an, wie es um die Sanierung des Foyers des Hallenbades steht. Dr. Göck antwortete, dass durch das Schließen anderer Bäder an diesem Samstag viel mehr Menschen nach Brühl kamen und es dadurch recht voll geworden sei, etwa auch mit dem Bus aus Mannheim, Schwetzingen oder Ketsch, denn genau vor dem Schwimmbad seien zwei ÖPNV-Haltstellen. Die Probleme an so heißen Tagen seien erkannt und es werde versucht diese zu lösen. Security sei jedoch zu kostenintensiv, da sie nur an wenigen heißen Tagen gebraucht werde, und es auch keinen guten Eindruck für das Bad mache. Dr. Göck dankte dem Vollzugsdienst, dass diese an diesem heißen Wochenende kühlen Kopf bewahrt haben und als Ansprechpartner vor dem Schwimmbad zur Verfügung standen, obwohl dies nicht deren Job ist.

Zum Hallenbad erklärte Göck, dass im Herbst nach der Finanzierung und der Umsetzung geschaut werde.

Dr. Pott (GL) bat zu prüfen, was mit der Lichtverschmutzung am Realmarkt sei. Weiterhin bat er zu prüfen, ob der Gartenzaun in der Otto-Hahn-Str. 1 nicht doch etwas zu hoch sei.

Eine dritte Frage stellte Dr. Pott zu den unbebauten Plätzen im Baugebiet „Bäumelweg Nord“ – gibt es hierfür keine Baupflicht?

Dr. Göck antwortete, dass der Ordnungsdienst das Gebäude in der Otto-Hahn Str. 1 fotografieren und dem Bauamt die Bilder zur Verfügung stellen werde. Zu den unbebauten Grundstücken antwortete er, dass die von der Gemeinde verkauften Grundstücke bebaut seien. Man kann aber Privateigentümer nicht zum Bau zwingen.

Herr Hufnagel (SPD) kam nochmals auf TOP 7 zu sprechen und verwies darauf, dass Solarmodule durch Lieferschwierigkeiten erst 2023 zur Verfügung stehen würden. Daher sollte zuerst das Dach gebaut und dann Solar darauf gesetzt werden.

Frau Staufer (FW) wollte wissen, wann die Verträge für das Schrankenbuckel-Areal unterschrieben würden. Dr. Göck erwiderte, dass dies im März geschehen sei und er ihr die Verträge gerne weiterleite.

Herr Gredel (FW) fragte an, ob der Teich auf einem Grundstück im Bäumelweg Nord genehmigt sei. Dr. Göck und Ortsbaumeister Haas gaben zur Antwort, dass das Landratsamt den Teich genehmigt hat.

Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

Der 1. Vorsitzender des FV 1918 Brühl Karl-Heinz Knoll ergriff als Erster das Wort. Dabei dankte er als Vertreter des Bauherren FV Brühl Rat und Bürgermeister für die Möglichkeit des Umzugs vom alten Areal rund um das Alfred-Körber-Stadion in den modernen Sportpark Süd und informierte aus Sicht des Bauherrn FVB den Gemeinderat über den Stand der Dinge zum Sportpark Süd. Man stehe 4 bis 5 Wochen vor der Abnahme des Tiefbaus und etwa acht Wochen vor Abnahme des Hochbaus. Die Beregnungsanlage funktioniere aber nicht richtig, sodass der Rasen nicht so aussehe, wie er sollte. Knoll kam dann zur Finanzierung und sagte, dass abgesprochen war, dass der FV Brühl all das bekommt, was er auch im Alfred-Körber-Stadion hatte.

Durch die gestiegene Mitgliederzahl auf ca. 700 konnten weitere Einnahmen durch Förderungen durch den Badischen Sportbund erzielt werden. Knoll stellte aber auch klar, dass die maximale Mitgliederzahl bei 800 liegen werde.

Durch die erhöhten Einnahmen können € 50.000,- mehr in den Neubau fließen.

Er stellte klar, dass der FV Brühl beim Einsparen mithilft. So wurden Einsparungen bei den Sanitärcontainern und bei den Besprechungscontainern erzielt. Weiterhin wurde der Jugendraum für Baubesprechungen zur Verfügung gestellt.

Auch wurde festgestellt, dass im Gymnastikraum kein Schwingboden eingezogen werden kann, da eine Fußbodenheizung dort eingebaut ist. Auch dies hat die Kosten um € 20.000,- reduziert.

Knoll habe an zahlreichen Besprechungs-, Bemusterungs- und Unterschriftsterminen teilgenommen und sich mit über 2.000 Stunden in den Sportpark Süd eingebracht und auch der Kasswart Stefan Hoffmann habe hier viele Stunden ehrenamtlich geleistet: „Wir haben uns um unser Bauvorhaben gekümmert.“

Es müssen weitere Dinge angeschafft werden wie: Beschallungsanlage, Bartresen, Kühlgeräte, Kühlhäuser. Die Kosten stiegen kontinuierlich und auch die Solaranlage schlägt mit € 37.000,- zu Buche.

Kosten belaufen sich auf € 118.000,- es sollen aber keine Schulden gemacht werden.

Knoll wünscht sich auch von der Gemeinde eine vernünftige Einweihungsfeier und nicht wie beim Spatenstich ein paar Flaschen Wasser. Knoll bittet um eine weitere finanzielle Unterstützung von € 20.000,- und bittet um eine schnelle und zeitnahe Antwort des Rates.

Weiterhin möchte Knoll mit den Gerüchten über die Namensvergabe aufräumen. Ja, sein Vorstand und er würden sich freuen, wenn das Stadion im Sportpark Süd in „Dr. Ralf Göck Arena“ umbenannt wird, denn auch Dr. Göck habe sich von Anfang an für den Sportpark Süd eingesetzt.

Dr. Göck bedankte sich für die Ausführungen Knolls und dessen Arbeit. Er gab zu, dass der Umzug nicht immer einfach ist, aber stets Ansprechpartner vom Verein da waren. Göck betonte, dass es ihn freue, dass Knoll und sein Vorstand hinter dem Projekt stehen, und es schon zu „ihrem“ gemacht hätten.

Göck betonte, dass er sich darüber freue, dass auch seine Arbeit anerkannt werde im Gegensatz zu manchem seiner Gegner. Göck freute sich sehr darüber, dass die Arena seinen Namen tragen soll, verzichtete aber als amtierender Bürgermeister auf die Namensgebung.

Frau Patsch aus der Brahmstr. 23/25 meldete sich zu Wort und berichtete, dass sie noch nicht über den Bau der Tiefgarage unterrichtet sei. Dr. Göck wird dies prüfen lassen.

Ein weiterer Anwohner wollte wissen, wie die Planungen bezüglich Elektrofahrzeugen in der neuen Tiefgarage sei. Dr. Göck gab zur Antwort, dass sich der Investor mit der Sache „Elektromobilität“ schon befasst hat, da ansonsten Käuferinteressen nicht erfüllt werden könnten.

Rüdiger Lorbeer, Sprecher der BI Schrankenbuckel, betonte, dass die BI etwa 300 Unterstützer habe und dies sei kein kleiner Kreis wie der Bürgermeister gerne betone.

Auch die von ihm gewünschte Bürgerbeteiligung vermisse er. Schließlich wies er darauf hin, dass der Grundstückspreis 2019 festgelegt worden sei. Dieser müsse angesichts der Inflation seitdem neu verhandelt werden.

Die Bürgerbeteiligung habe vorbildlich funktioniert, entgegnete Dr. Göck, aber keine Seite habe sich ganz durchgesetzt. Seit 2019 habe der Investor manche Kröte schlucken müssen. So gebe es weniger Bauflächen als die angedachten 40.000 qm BGF R. Die Altlasten habe der Investor zum größeren Teil übernommen. Er müsse die Unterführung erhalten und eine neue Querung des Schrankenbuckels bauen (lassen). Schließlich seien die Parkplätze entlang des Schrankenbuckel erhalten worden und würden neu gestaltet vom Investor.

Es gab die Überlegung eines Inflationsausgleiches seit 2019. Doch dies wurde nach Rücksprache mit einem Rechtsanwalt und dem Gemeinderat nicht gemacht, da die Gemeinde nicht für die Erhöhung der Wohnungs- und Haus-Preise verantwortlich gemacht und als Preistreiber dargestellt werden wolle. Dies ist nicht im Sinn der Gemeinde. Der Preis wurde 2019 festgelegt und es soll vermieden werden, dass hohe Grundstückspreise auf die neuen Bewohner umgelegt werden. Relativ zum Anfang der Diskussion 2009/2010, als man befürchtete und auch eine erste Kalkulation hatte, die einen Verlust der Gemeinde aus dem Projekt voraussagte. Heute sei der Sportpark komplett gegenfinanziert.

Es könnten nicht alle Wünsche der Anwohner erfüllt werden. Brühl stehe eben auch für klimagerechtes und flächensparendes Bauen.

Rüdiger Lorbeer bedankte sich für die unaufgeregte Antwort und sah die Wahrheit in der Mitte liegen.



Aus den Fraktionen

CDU

Stellungnahme CDU-Fraktion zum Haushalt 2021

Um es gleich zu Anfang zum Ausdruck zu bringen, so **GR Reffert**, wir können auch in 2021 wieder, aufgrund der stark angewachsenen Gewerbesteuererträge sowie der weitreichenden finanziellen Zugeständnisse insb. der Zuweisungen vom Land i. H. v. 1,8 Mio € und entgegen der ursprünglichen Planung, auf einen **positiven Jahresabschluss 2021** der Gemeinde Brühl zurückblicken. Ergebnisfördernd waren Einsparungen bei den Personal- u. Sachkosten. Mit diesem pos. Ergebnis werden wieder einmal unsere Dauerpessimisten im GR eines Besseren belehrt, die seit Jahren für die Gemeindefinanzen schwarz sehen.

Der Ergebnishaushalt weist einen **ordentlichen Gewinn von 4 Mio €** aus. Dies bedeutet, dass wir **mehr Erträge als Kosten** bzw. Aufwendungen hatten. Die wichtigsten Einnahmen der Gemeinde sind (Vergleichswerte beziehen sich auf den Haushaltsplan 2021), Steuereinnahmen (17,2 Mio €, + 2,8 Mio €), hier i. W. der Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer mit 9,6 Mio € sowie ein Anstieg der Gewerbesteuer auf 4,3 Mio € und damit 2,3 Mio € über dem Planansatz Zuweisungen des Landes Baden-Württemberg (9,3 Mio € mit einem Plus von 1,06 TEUR), öffentlich rechtliche Entgelte i. W. Nutzungsgebühren (3,7 Mio € mit einem Plus von 852 TEUR).

Hier konnten **Mehreinnahmen von insg. 5,8 Mio €** erzielt werden. Wichtige Ausgaben: Personalaufwendungen von 9,2 Mio € und damit 397 TEUR weniger als geplant. Dahinter verbergen sich vor allem eingesparte Personalkosten, da freie Stellen nicht, oder noch nicht besetzt werden konnten. Aufwendungen für Sach-/ Dienstleistungen (u. a. gesunkene Unterhaltungsaufwendungen mit - 163 T€, Bewirtschaftungskosten mit -231 T€. Diese Minderaufwendungen entstanden i. W. durch **verschobene Baumaßnahmen** bzw. Kosten die in andere Rechnungsperioden gefallen sind.

Insgesamt weist der **JA 2021 540 T€ weniger Ausgaben als geplant** aus. Die Finanzrechnung weist bei Investitionen von rd. 7,6 Mio € einen Finanzierungsmittelbedarf von rd. 1,9 Mio € aus. Der Endbestand an Zahlungsmitteln hat sich um 2,7 Mio € auf 2,7 Mio € reduziert.

Grund des Rückgangs der Finanzierungsmittel sind vor allem Vorfinanzierungen für den Sportpark Süd. Durch den Kaufpreisrückgang des Geländes Am Schrankenbuckel von 14 Mio € im laufenden Jahr 2022 werden die Vorfinanzierungen mehr als kompensiert. Der Schuldenstand hat sich in 2021 um 500 TEUR auf 6,2 Mio € reduziert.

Dies entspricht bei aktuell rd. 14.229 Einwohnern einer **Pro-Kopf-Verschuldung von 435,- €**. Übersicht der wesentlichen Investitionen 2021: Verbindungsbau Sonnenscheinkindergarten 413 T€, Fassadensanierung Schillerschule 592 T€, Sportpark Süd 4,4 Mio € inkl. Verlegung des Schäferhundevereins. Die geplanten Investitionen 2021 konnten aus Kapazitätsgründen und dem Mangel an Baustoffen nur zum Teil ausgeführt werden. Gestatten sie mir, so **GR Reffert** weiter, noch ein paar Ausführungen zu **mehrwertigen Vergleich** der Jahresabschlüsse (Zeitraum 2019-2021): **erkennbarer deutlicher Anstieg beim ordentlichen Ergebnis, stetig steigendes Eigenkapital**, Eigenkapital 2021 70,2 Mio €, **rückläufige Pro-Kopf-Verschuldung** aufgrund rückläufiger Nettoneuverschuldung und dies vor dem Hintergrund **massiver Investitionen in den Sportpark Süd**. Als Fazit lässt sich sagen, dass wir entgegen den Erwartungen einmal mehr **ein sehr ordentliches Ergebnis** für die Gemeinde Brühl erwirtschaften konnten. Insbesondere konnten, wie zum Anfang meiner Ausführungen bereits erwähnt, nicht nur die laufenden Ausgaben, sondern auch die **Abschreibungen vollständig aus den Einnahmen erwirtschaftet** werden. Basis dafür sind gute Steuereinnahmen, erhöhte Zuweisungen von Bund und Land und einer trotz Corona guten Wirtschaftslage.

Darüber hinaus ist das Ergebnis durch Sonderfaktoren wie geringere Personal- und Unterhaltungskosten in bewegliches und unbewegliches Vermögen geprägt, die künftig besonders vor dem Hintergrund der Investitionen in Kita und Hort an der Schillerschule deutlich höher ausfallen werden.

Im Hinblick auf die derzeitige hohe Inflation von rd. 8 %, die die Bürger bereits enorm belastet, sehen wir aktuell **keinen Raum für Steuererhöhungen**. Im Namen der CDU-Fraktion möchte ich mich bei der Verwaltung, insbesondere bei Herrn Willemsen und seinen Mitarbeitern, für die Erstellung des umfassenden Jahresabschlusses bedanken.

FW

Stellungnahme der Freien Wähler zur Gemeinderatssitzung Top 2 Jahresabschluss 2021

2021 bescherte zur Freude der FW wieder ein positives ordentl. Ergebnis: statt prognostiziertem Minus von 2,31 Mio € ein Plus von 4,02 Mio €. **Stauffer** wies auf überraschend hohe Gewerbesteuererträge u. Finanzzuweisungen sowie Einsparungen bei Personal- u. Sachkosten hin, die die Erträge um 5,8 Mio € steigen ließen. Aber die **Ertragssteigerungen sind außergewöhnlich u. zukünftig weitgehend ausgeschöpft** und das höhere Gewerbesteueraufkommen beschert künftig höhere Gewerbesteuerumlagen u. geringere Zuweisungen im Finanzausgleich.

Die **Ausgaben** lagen zwar unter dem Planansatz, sind aber um 704 T€ **gestiegen u. werden weiter steigen**, wie die Personalkosten auf über 10 Mio € oder **Abschreibungs- u. Folgekosten um mehr als 1 Mio € u. a.** wegen des Sportpark Süd. **Stauffer** wies auf erfreuliche Zahlen beim Finanzhaushalt hin: Finanzierungsmittelbestand **nur ein Minus von 2,5 Mio € trotz der hohen Auszahlungen für Investitionstätigkeiten von 7,6 Mio € wegen des Sportpark Süd** statt ein Minus von 4,41 Mio € u. dank Gewerbesteuer u. Finanzzuweisungen ein **Zahlungsmittelüberschuss von 5,6 Mio €**, der dem Ausgleich zukünftiger negativer Haushalte dienen wird. **Stauffer** mahnte das Fehlen von **mittelfristig verfügbaren Finanzmitteln** u. das bleibende strukturelle Problem. Die Schulden pendeln sich auf 5,5 Mio € trotz Zahlung des Verkaufserlöses von 14,3 Mio € für den Schrankenbuckel ein. Die FW werden daher jede anstehende Investitionsmaßnahme kritisch auf ihre Notwendigkeit u. Finanzierbarkeit prüfen.

Top 4 B-Plan „Am Schrankenbuckel“

Die Stellungnahme von **Gemeinderätin Stauffer** ist ungekürzt nachzulesen auf <https://bruehl-rohrhof.freiewaehler.de/>

Stauffer stellte klar, dass die FW sich nicht gegen die Bebauung am Schrankenbuckel an sich, sondern gegen die massive Verdichtung des geplanten Wohnquartiers wenden. **Stauffer** erinnerte an die im **2017** vom Gemeinderat beschlossene **Höhenbegrenzung für Mehrfamilienhäuser auf max. 4 Geschosse u. Anpassung der Gebäudehöhen an vorhandene Randbebauung**, an die sich auch die Investoren in ihren Entwürfen im Auswahlverfahren gehalten hatten, und an die **Empfehlung des Runden Tisches, die Geschossigkeit des zu massiven Seniorenzentrums zu reduzieren**. **Stauffer** rügte, dass in den städtebaulichen Stellungnahmen zum B-Plan an keiner Stelle eine Reduktion der Geschosshöhen oder Gebäudehöhen vorgeschlagen u. auf die Bruttogeschossflächenzahl eingegangen wurde.

Eine Reduktion der Geschosshöhen beim Seniorenzentrum u. der Gebäude TF7 u. TF8 verhindert nicht zahlbaren Wohnraum. Sie mag bei Unterschreitung von 38.000 qm BG-Fläche zu einer Verringerung des Kaufpreises von 14,3 Mio € um 380 T€ führen, das ist der soziale Friede in Brühl wert. **Stauffer** rügte den Mindestabstand von 6,5 m, beim Runden Tisch war Kompromiss 7,5 m.

Die FW beantragten, den vorliegenden BPlan „Am Schrankenbuckel“ dahingehend zu ändern, dass

1. das **Seniorenzentrum von 4 Stockwerken mit Staffelgeschoss auf wenigstens 3 Stockwerke mit Staffelgeschoss und der Turm von 7 auf wenigstens 6 Stockwerke** reduziert u. die max. Baulänge statt auf 56 m auf max. 50 m festgesetzt wird,
2. der **Mindestabstand auf 7,5 m** festgelegt u.
3. beim Gelenkgebäude TF7 sowie Eckgebäude TF8 die Stockwerke jeweils **um 1 Geschoss reduziert** werden.

Der Antrag wurde mit nur **knapper Mehrheit** abgelehnt.

Top 5 Genehmigung Tiefgarage

Gredel erwähnte, dass beim Schrankenbuckel **etwas Massives** geschaffen wird, was am Ende alle Bürger über mehrere hundert Jahre anschauen u. ertragen müssen. Die **Tiefgaragenzufahrt in der Römerstraße sei verkehrstechnisch bedenklich**. Die FW lehnten eine Genehmigung ab.

SPD

Stellungnahme der SPD-Fraktion zur Gemeinderatssitzung

Die GMR-Sitzung vom 27.06.2022 war insbesondere deshalb erforderlich, weil in der letzten Sitzung vom 23.05.2022 der mehrheitlich beschlossene Bebauungsplan „Am Schrankenbuckel“ nochmals wegen eines geringen Formmangels behandelt werden musste.

Zu TOP 1 der TO, Jahresabschluss 2021 nahm GMR Hufnagel für die SPD-Fraktion Stellung. Entgegen dem Haushaltsplan 2021 ist das Ergebnis für das Jahr 2021 äußerst positiv ausgefallen. Dank höherer Steuereinnahmen konnte ein positives Ergebnis von 4 Mio. erzielt werden. GMR Hufnagel betonte, dass das positive Ergebnis eine gewisse Ausnahme sei, allerdings dadurch die Gemeindefinanzen gut dastünden. Die künftigen Investitionen für den neuen Hort an der Schillerschule, das gemeindeeigene Mehrfamilienhaus im Bäumelweg Nord sind gesichert. Das positive Ergebnis des Jahresabschlusses 2021 wurde einstimmig genehmigt. Der umfangreichste Tagesordnungspunkt war die nochmalige Beschlussfassung über den Bebauungsplan „Am Schrankenbuckel“. Die Einwendungen eines Brühler Bürgers waren dem Planungsbüro versehentlich nicht zur Kenntnis gebracht worden, sodass die Einwendungen bearbeitet und in den Bebauungsplan eingebracht wurden. Die Einwendungen führen jedoch nicht zu einer Änderung des Bebauungsplanes. Der Bürgermeister ging nochmal ausführlich auf die Historie, die Kompromisse des Bebauungsplanes ein. Die Fraktionen hatten bereits in der letzten Gemeinderatssitzung ihre Stellungnahmen zu dem Bebauungsplan abgegeben. Eine Gemeinderätin der Freien Wähler, welche in der letzten Sitzung abwesend war, begründete in ausführlicher Form die Ablehnung des Bebauungsplanes. Für die SPD-Fraktion nahm GMR Roland Schnepf nochmals in kurzer Form Stellung. An der Zustimmung der SPD-Fraktion zum Bebauungsplan hat sich nichts geändert. Seine Stellungnahme endete mit dem Satz: „Allen Menschen recht getan, ist eine Kunst, die niemand kann.“ Der vorliegende Bebauungsplan wurde wie in der letzten Gemeinderatssitzung mehrheitlich beschlossen. Ebenso wurde mehrheitlich der Antrag auf Baugenehmigung, Errichtung einer Tiefgarage im Quartier Am Schrankenbuckel beschlossen. Auch hier stimmte die SPD-Fraktion zu. GMR Schnepf erklärte, dass die logische Folge des mehrheitlich beschlossenen Bebauungsplans ist, dass jetzt auch die beantragte Baugenehmigung zu erteilen ist.

GMR Wassow nahm für die SPD-Fraktion zum Teilerlass der Gebühren im Sonnenschein-Kindergarten für die Monate Februar und März 2022 Stellung. Er begrüßte den Erlass und stimmte zu. GMRtin Rösch nahm zu dem TOP Dachsanierung des Kindergartens St. Michael Stellung. Sie begrüßte es, dass die Dachsanierung durchgeführt wird und regte an, auf dem sanierten Dach auch eine Photovoltaikanlage anzubringen.

Nach den Stellungnahmen der Fraktionen waren die Bürger an der Reihe, die zahlreich erschienen waren. Die Vertreter der Bürgerinitiative Rüdiger Lorbeer und Herbert Seitz begründeten nochmals, wie in der Sitzung vom 23.05.2022, ihre Einwendungen zu dem zuvor mehrheitlich genehmigten Bebauungsplan. Nach dreieinhalb Stunden endete die öffentliche Sitzung.

Gez. Roland Schnepf – Vorsitzender SPD-Fraktion

GLB

Stellungnahme der GLB zur Gemeinderatssitzung Bebauungsplan „Am Schrankenbuckel“

Der Plan für das neue Wohngebiet am Schrankenbuckel stand auf Grund formaler Fehler erneut auf der Tagesordnung. In einer sehr emotional geprägten Sitzung mit einigen persönlichen Unterstellungen und „Schuldzuweisungen“ von der Seite des Bürgermeisters stimmte die **Grüne Liste Brühl** gegen die Umsetzung des vorliegenden Plans, da nichts an den bisherigen Kritikpunkten geändert wurde.

Ein Investor wird hier ein **neues Wohnquartier** bauen; mit dem Erlös des Grundstücksverkaufs muss der neue Sportpark Süd finanziert werden. Die Diskussion am „Runden Tisch“ mit Projektbeteiligten, Gutachtern und Bürgern brachte positive Veränderungen, allerdings sind mehrere **Kritikpunkte** weiterhin Bestandteil des Plans: **die Höhe und Massivität des Seniorenzentrums**; ein über 50 m langes und 5 bis 7 Stockwerke hohes Gebäude mit der Höhe von 121,10 m ü. NN wird sich kaum in die Umgebung einfügen. Beim Runden Tisch wurde eine Reduzierung gefordert.

Dahinter an der **Römerstraße ist ein sehr hohes MFH** (117,75 m) geplant, das ebenfalls 1 Stockwerk niedriger gebaut werden könnte; damit würde sich dieser Teil des Quartiers wesentlich besser in die vorhandene Struktur einfügen.

Auch das sog. **„Gelenk“gebäude unterhalb der Lortzingstraße** (4+ Etagen, 114,25 m) ist zu groß, massiv und sehr hoch gegenüber der Bestandsbebauung. Die Sichtbeziehungen, der Schattwurf und die klimatische Situation werden die umliegenden Wohngebiete betreffen; die tiefliegende Grasfläche, auf der sich laut Klimagutachten nachts ein ‚Kaltluftsee‘ bildet, fällt zukünftig weg. Durch die **extreme Versiegelung** mit der Tiefgarage wird die Versickerung des Oberflächenwassers schwierig, in der tieferen Lage kann (Stark-)Regen schlecht abfließen.

Wir wissen, Wohnraum ist gesucht, Fläche knapp und muss besser genutzt werden als früher. Die 300 Wohneinheiten + 65 im Seniorenzentrum als Maßnahme der **Innenentwicklung** sollten sich dennoch in die vorhandene Umgebungsstruktur einfügen. Mit etwas Reduzierung der Wohnfläche und der Höhe einiger Gebäude könnte eine verträglichere **Gestaltung und höhere Akzeptanz** der Nachbarschaft erreicht werden. Eine reine **Investorenarchitektur mitten im Bestand** erzeugt Probleme, zu sehen an der großen Zahl von Einwendungen der Anwohner.

Leider war keine sachliche Diskussion über Anpassungen des Plans möglich und der BBP wurde mit knapper Mehrheit (CDU, SPD) befürwortet.

Die Grüne Liste Brühl wird sich dafür einsetzen, das Gebiet so **ökologisch** und verträglich wie möglich zu realisieren und **keine weiteren Neubaugebiete** im Außenbereich mehr zu schaffen. Stattdessen müssen wir für mehr **ökologische Aufwertungen** von Flächen in und um Brühl sorgen, für die Vernetzung von Biotopen und die Erhaltung der Lebensgrundlagen für kommende Generationen!



Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung des Schulverbandes Bildungszentrum Brühl-Ketsch

Dienstag, 12. Juli 2022, 18.00 Uhr

in der Aula der Marion-Dönhoff-Realschule.

Tagesordnung

1. Wahl des stellvertretenden Verbandsvorsitzenden des Schulverbandes
2. Verabschiedungen:
 - Bürgermeister Jürgen Kappenstein als Verbandsvorsitzender des Schulverbandes der MDRS zum 30.06.2022
 - Lothar Ertl als Geschäftsführer des Schulverbandes der MDRS zum 31.07.2022
3. Informationen durch den Verbandsvorsitzenden
4. Fragen und Anregungen der Mitglieder der Verbandsversammlung

gez.
Dr. Ralf Göck
Verbandsvorsitzender

Ferienzeit ist Reisezeit – Sind Ihre Ausweispapiere noch aktuell?

Bitte überprüfen Sie rechtzeitig vor Auslandsreisen, ob Ihr Personalausweis, Reisepass oder Kinderreisepass noch gültig ist.

Reisepässe sowie Personalausweise können nicht verlängert, sondern müssen neu beantragt werden. Die Bearbeitungszeit durch die Bundesdruckerei dauert in der Regel vier bis sechs Wochen. In der Hauptreisezeit kann sich dies um einige Wochen verlängern. Bitte beantragen Sie daher Ihre neuen Dokumente rechtzeitig. Reisepass und Personalausweis sind **persönlich** zu beantragen.

Mitzubringen sind:

- * alter Reisepass bzw. Personalausweis
- * 60,00 € – Reisepass ab 24 Jahre, Gültigkeit 10 Jahre
- * 37,50 € – Reisepass bis 24 Jahre, Gültigkeit 6 Jahre
- * 37,00 € – Personalausweis ab 24 Jahren, Gültigkeit 10 Jahre
- * 22,80 € – Personalausweis bis 24 Jahre, Gültigkeit 6 Jahre
- * eventuell Geburtsurkunde, Abstammungsurkunde, Eiratsurkunde/Stammbuch

Die Gebühr ist bei Antragstellung zu entrichten!

Reisedokumente für Kinder:

- * Kinderreisepass
(kann nur bis zum 12. Lebensjahr ausgestellt werden)
- * Personalausweis
- * Reisepass

Zur Beantragung sind folgende Unterlagen erforderlich:

- * 1 aktuelles biometrisches Lichtbild
- * Geburtsurkunde Ihres Kindes bzw. bereits ausgestellte Ausweisdokumente
- * Zustimmungserklärung beider Elternteile bzw. Vorlage des Sorgerechts
- * Ausweise der Eltern
- * 13,00 € – Kinderreisepass
- * 6,00 € – zur Verlängerung des Kinderreisepasses bis zum 12. Lebensjahr

Ab dem 10. Lebensjahr bitte Ihr Kind für die eigene Unterschrift mitnehmen!

Für manche Reiseziele (z. B. USA für visafreie Einreise, Südostasien etc.) ist ein Reisepass für Ihr Kind vorgeschrieben (ab 6 Jahren sind die Fingerabdrücke erforderlich). Nähere Informationen zu den Einreisebestimmungen bietet das Auswärtige Amt der Bundesregierung unter der Internet-Adresse: www.auswaertigesamt.de bzw. die jeweiligen Konsulate.

Wichtige Änderung:

Ungültigkeit der Kindereinträge im Reisepass der Eltern: Seit dem 26. Juni 2012 benötigen alle Kinder bereits ab Geburt bei Reisen ins Ausland ein eigenes Reisedokument. Wie das Innenministerium informiert, sind ab diesem Stichtag Kindereinträge im Reisepass der Eltern aufgrund europäischer Vorgaben ungültig. Für die Eltern als Passinhaber bleibt der Pass dagegen uneingeschränkt gültig.

Ein Termin zur Pass- und Ausweisbeantragung kann online unter www.bruehl-baden.de gebucht oder per E-Mail unter meldeamt@bruehl-baden.de angefragt werden.



Foto: CHUTN/iStock/GettyImagesPlus

Jahresrechnungsbeschluss 2021

Aufgrund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat am 27.06.2022 den Jahresabschluss für das Jahr 2021 mit folgenden Werten fest:

	€
1. Ergebnisrechnung	
1.1 Summe der ordentlichen Erträge	39.178.283,89
1.2 Summe der ordentlichen Aufwendungen	35.152.813,92
1.3 Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	4.025.469,97
1.4 Außerordentliche Erträge	4.043,75
1.5 Außerordentliche Aufwendungen	122.244,54
1.6 Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	-118.200,79
1.7 Gesamtergebnis (Saldo aus 1.3 und 1.6)	3.907.269,18

2. Finanzrechnung	
2.1 Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	37.746.162,93
2.2 Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	32.164.319,39
2.3 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	5.581.843,54
2.4 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	158.316,06
2.5 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.629.064,04
2.6 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	-7.470.747,98
2.7 Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-1.888.904,44
2.8 Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	285.000,00
2.9 Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	950.493,00
2.10 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 u. 2.9)	-665.493,00

2.11 Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-2.554.397,44
2.12 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltswirksamen Ein- und Auszahlungen	-117.886,12
2.13 Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	5.375.142,84
2.14 Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	-2.672.283,56
2.15 Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 + 2.14)	2.702.859,28

3. Bilanz	
3.1 Immaterielles Vermögen	10.065,10
3.2 Sachvermögen	78.422.619,39
3.3 Finanzvermögen	8.234.461,06
3.4 Abgrenzungsposten	3.808.706,71
3.5 Nettosition (nicht gedeckter Fehlbetrag)	0,00
3.6 Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	90.475.852,26
3.7 Basiskapital	-63.900.755,86
3.8 Rücklagen	-6.317.897,82
3.9 Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10 Sonderposten	-12.571.846,69
3.11 Rückstellungen	-229.185,85
3.12 Verbindlichkeiten	-6.315.140,29
3.13 Passive Rechnungsabgrenzungsposten	-1.141.025,75
3.14 Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	-90.475.852,26

Soweit noch nicht geschehen werden entstandene über- und außerplanmäßige Auszahlungen und Aufwendungen genehmigt. Gleichzeitig wird den nach § 84 Abs. 2 GemO zulässigen überplanmäßigen Investitionsausgaben zugestimmt.

Brühl, den 27.06.2022

Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht ist in der Zeit vom 11.07.2022 bis 19.07.2022 beim Kämmereiamt, Rathaus, Zimmer 305, öffentlich ausgelegt.

Brühl, den 08.07.2022

Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Sachbearbeiter/in (m/w/d) für das Standesamt

Die Gemeinde Brühl sucht für das Sozial- und Standesamt innerhalb des Ordnungsamtes zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Sachbearbeiter/in (m/w/d) für das Standesamt

Es handelt sich hierbei um eine befristete Teilzeitbeschäftigung mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von bis zu 20 Stunden.

Zu Ihrem Aufgabengebiet gehören insbesondere:

- Ausstellung von Ehefähigkeitszeugnissen
- Beurkundung von Geburten und Sterbefällen
- Führung von Personenstandsregistern, Fortführung der Geburten-, Ehe- und Sterberegister
- Sachbearbeitung in der Fortführung der Personenstandsbücher und Ausstellung von Personenstandsurkunden aller Art
- Nachbeurkundung von Personenstandsfällen im Ausland
- Bearbeitung von Anträgen auf Namensänderung
- Beratung und Anmeldung zu Eheschließungen
- Durchführung von Trauungen
- Beglaubigung von Kirchenaustrittserklärungen
- weitere standesamtsrelevante Aufgaben

Änderungen und Ergänzungen des Aufgabengebietes bleiben vorbehalten.

Ihr Profil:

- Standesbeamtin/Standesbeamter
- Kenntnisse im deutschen und internationalen Personenstandsrecht sowie Vorerfahrungen als Standesbeamte/r
- hohes Maß an Sozialkompetenz und Einfühlungsvermögen sowie Sorgfalt und Eigenverantwortung
- sicheres Auftreten gegenüber Bürgerinnen und Bürgern
- Kenntnisse im Standesamtsverfahren Autista

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante, vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit
- eine angemessene Vergütung nach dem TVöD bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen
- Fortbildungsangebote zur Einarbeitung und zur regelmäßigen Weiterbildung
- betriebliche Gesundheitsförderung
- flexible Arbeitszeiten
- Jobticket für den ÖPNV

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Diese senden Sie bitte an das Bürgermeisteramt Brühl, Personalamt, Hauptstr. 1, 68782 Brühl.

Alternativ können Sie Ihre Bewerbung auch gerne per E-Mail (max. 5 MB) an bewerbungen@bruehl-baden.de senden.

Für fachliche Fragen steht Ihnen gerne Frau Thüning unter der Rufnummer 06202/2003-67 zur Verfügung. Bei personalrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an das Personalamt, Tel.: 06202/2003-24 /-25 /-35.

Bitte beachten Sie, dass Ihnen keine Bestätigung über den Eingang der Bewerbung zugesandt wird.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde und die Betreuungseinrichtungen findest du auf der Homepage www.bruehl-baden.de.

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

Du hast die Schule (mindestens neun Schuljahre) beendet bzw. wirst diese beenden und hast Spaß bei der Arbeit mit Kindern? Du möchtest dich weiterentwickeln und andere Menschen unterstützen? Dann bewirb dich jetzt für ein

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

in unseren kommunalen Kinderbetreuungseinrichtungen. Im Rahmen deines FSJ engagierst du dich in deiner Einsatzstelle und übernimmst wichtige und verantwortungsvolle Aufgaben. So erlebst du eine abwechslungsreiche Zeit und lernst viel für dich selbst dazu. Du erhältst praktische Einblicke in das Tätigkeitsfeld eines/r Erziehers/in und nimmst zudem gemeinsam mit anderen Freiwilligen an spannenden Seminaren teil.

In Kooperation mit dem Wohlfahrtswerk für Baden-Württemberg bieten wir ab 1. September 2022 noch FSJ-Plätze in unseren Kinderbetreuungseinrichtungen an.

Dein Profil:

- Freude bei der Arbeit mit Kindern
- Interesse für die unterschiedlichen Tätigkeitsbereiche in einer Kinderbetreuungseinrichtung
- Aufgeschlossenheit gegenüber Neuem, Engagement
- wertschätzende Kommunikation und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur persönlichen Weiterentwicklung

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann bewirb dich jetzt beim Wohlfahrtswerk für Baden-Württemberg für ein FSJ in unseren Kinderbetreuungseinrichtungen oder nimm gerne direkt Kontakt zu den Einsatzstellen auf.

Deine Ansprechpartner sind im

Sonnenschein Hort:

Frau Obert, Tel.: 06202/702823

Sonnenschein Kindergarten:

Frau Stiegler, Tel.: 06202/76026622

Haus der Kinder:

Frau Trauter, Tel.: 06202/72882

Hort an der Jahnschule:

Frau Golovin, Tel.: 06202/859675

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Weitere Informationen über unsere Gemeinde und die Betreuungseinrichtungen findest du auf der Homepage www.bruehl-baden.de.

Personalsachbearbeiter (m/w/d)

Stellenbesetzung im Rathaus

Die Gemeinde Brühl sucht für das Sachgebiet Personal/Organisation/zentrale Verwaltung des Hauptamtes in der Nachfolge langjähriger Mitarbeiter zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Personalsachbearbeiter (m/w/d)

Die Stellen können variabel in Voll- oder Teilzeit besetzt werden.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Bearbeitung von Personalangelegenheiten von Tarifbeschäftigten und Beamten/innen – von der Einstellung bis zur Beendigung des Arbeitsverhältnisses
- Ansprechpartner für Beschäftigte und Führungskräfte bei allen personalrechtlichen Fragen
- Unterstützung und Vertretung der Sachgebietsleitung
- Klärung von arbeitsrechtlichen Themen sowie einkommens-/ lohnsteuer- und sozialversicherungsrechtlichen Fragen
- Mitarbeit bei der Umstellung auf die digitale Aktenführung

- Durchführung der leistungsorientierten Bezahlung nach dem TVöD
- administrative und organisatorische Aufgaben im operativen Tagesgeschäft
- Vertretung bei der Erstellung der monatlichen Lohn- und Gehaltsabrechnung
- weitere personalrelevante Aufgabenfelder

Änderungen und Ergänzungen des Aufgabengebietes bleiben vorbehalten.

Ihr Profil:

- abgeschlossenes Studium als Bachelor of Arts in Public Management bzw. Diplom-Verwaltungswirt/in oder eine entsprechende Ausbildung mit mehrjähriger Berufserfahrung im Personalwesen
- fundierte Kenntnisse im Arbeits-, Lohnsteuer-, Sozialversicherungsrecht
- Kenntnisse im Beamtenrecht sowie im Tarifrecht des öffentlichen Dienstes wären von Vorteil
- ein hohes Maß an Kommunikations-, Kooperations- und Konfliktfähigkeit sowie Eigenverantwortung
- teamorientierte, motivierte und engagierte Persönlichkeit mit einem hohen Maß an Zuverlässigkeit, Vertrauenswürdigkeit und Sorgfalt
- sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Anwendungen; Kenntnisse in der Entgeltabrechnung mit SAP/HCM sind wünschenswert

Wir bieten Ihnen:

- einen interessanten, unbefristeten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einem aufgeschlossenen Team
- eine angemessene Besoldung bzw. Vergütung nach dem TVöD bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen
- Fortbildungsangebote zur Einarbeitung und zur regelmäßigen Weiterbildung
- betriebliche Gesundheitsförderung
- flexible Arbeitszeiten
- Jobticket für den ÖPNV und Fahrradleasing

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Diese senden Sie bitte an das Bürgermeisteramt Brühl, Personalamt, Hauptstr. 1, 68782 Brühl.

Alternativ können Sie Ihre Bewerbung auch gerne per E-Mail (max. 5 MB) an bewerbungen@bruehl-baden.de senden. Für Auskünfte steht Ihnen gerne Frau Schneider vom Personalamt unter der Rufnummer 06202/2003-35 zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass Ihnen keine Bestätigung über den Eingang der Bewerbung zugesandt wird. Weitere Informationen über unsere Gemeinde entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.bruehl-baden.de.

Stellenbesetzung im Haus der Kinder

Die Gemeinde Brühl sucht für das Haus der Kinder zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine engagierte

Hauswirtschaftskraft (m/w/d)

in Teilzeit.

Die Tageseinrichtung mit bis zu 120 Plätzen umfasst derzeit sechs Gruppen für Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt. Die Kinder werden in zwei Kleinkindgruppen und vier Kindergartengruppen betreut.

Ihr Aufgabenbereich umfasst insbesondere:

- Organisation und Durchführung der Küchen-, Wäsche- und Reinigungsarbeiten
- Vorbereitung und Ausgabe der gelieferten Speisen
- Spülarbeiten
- Reinigungsarbeiten im Küchenbereich
- Unterstützung beim Frühstücksbuffet

Ihr Profil:

- gute hauswirtschaftliche Kenntnisse
- selbstständiges Arbeiten
- Zuverlässigkeit
- Kontakt- und Teamfähigkeit
- Engagement, Motivation und Belastbarkeit

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante, abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kooperativen Team und einer guten Zusammenarbeit mit dem Träger
- Vergütung gemäß dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)

Es erwartet Sie ein interessantes und abwechslungsreiches Arbeitsgebiet. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen.

Diese senden Sie bitte direkt an das Haus der Kinder, Nibelungenstr. 12, 68782 Brühl oder alternativ gerne per Mail (max. 5 MB) an hausderkinder@bruehl-baden.de.

Auskünfte zum Aufgabengebiet erteilt Ihnen gerne die Leiterin der Einrichtung, Frau Irina Trauter, unter der Nummer 06202/72882. Bei Personalfragen steht Ihnen gerne das Personalamt unter den Nummern 06202/2003-24 /-25 oder -35 zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass Ihnen keine Bestätigung über den Eingang der Bewerbung zugesandt wird. Weitere Informationen über unsere Gemeinde erhalten Sie unter www.bruehl-baden.de.

Stellenbesetzung im Sonnenschein Hort

Zur Verstärkung unseres Teams im Sonnenschein Hort an der Schillerschule suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens jedoch zum 01.09.2022 eine

pädagogische Zusatzkraft (m/w/d)

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 20 Stunden.

Ihr Aufgabengebiet umfasst schwerpunktmäßig die Betreuung der Kinder als Zweitkraft in einer Hortgruppe.

Ihr Profil:

- Sie haben Spaß und Phantasie in der pädagogischen Arbeit mit Kindern im Grundschulalter
- Sie begegnen Menschen respektvoll
- Sie bringen sich gerne mit Ideen und Vorschlägen ein
- Sie arbeiten gerne im Team

Wir bieten Ihnen:

- eine abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit in einem hoch motivierten und aufgeschlossenen Team
- Vergütung gemäß dem TVöD nach der Entgelttabelle für Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen direkt an den Sonnenschein Hort an der Schillerschule, Ormessonstr. 5, 68782 Brühl oder alternativ auch gerne per Mail (max. 5 MB) an sonnenschein.hort@bruehl-baden.de

Für Fragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen die Leitung des Hortes, Frau Tamara Obert, unter der Rufnummer 06202/702823 oder der o. g. E-Mail-Adresse sowie bei personalrechtlichen Fragen gerne das Personalamt unter der Nummer 06202/2003-24 /-25 oder -35 gerne zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass Ihnen keine Bestätigung über den Eingang der Bewerbung zugesandt wird.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde erhalten Sie unter www.bruehl-baden.de.

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizei-Revier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwinghamstraße	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/831282
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ 365 Tage, 24 h (kostenlos und anonym) www.hilfetelefon.de	0800/0116016
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h	01805/304 505*

*Kosten pro Minute aus dem Festnetz: 14 Cent

Störungsdienste

Strom

EnBW Regional AG – Regionalzentrum Nordbaden

- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice	
Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
Servicetelefon	0800/3629000

Gas, Wasser, Fernwärme

MVV Energie AG Mannheim

Service-Hotline	0800/6882255
Notfall-Hotline	0800/2901000

Müll

AVR Kommunal AÖR

www.avr-kommunal.de	
- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

AVR GewerbeService GmbH

- Entsorgungslösungen für gewerbl. Abfälle	06221/878-400
--	---------------

Tierärztlicher Notdienst

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Ärztliche Notdienste

Allgemeinärztlicher Notdienst Schwetzingen:

Notfallpraxis (außerhalb der Öffnungszeiten der Hausarztpraxis) in der **GRN-Klinik Schwetzingen**, (Kreiskrankenhaus)

Bodelschwinghamstraße 10 Tel. 116 117
(kostenfreie Rufnummer)

Die ärztliche Notfallpraxis ist dienstbereit:

Werktage:

Montag, Dienstag, Donnerstag,
Freitag von 19.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Mittwoch von 13.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Wochenende:

Samstag, Sonntag, Feiertage von 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen!

docdirekt

Montag bis Freitag 09.00 bis 19.00 Uhr

Kostenfreie Onlinesprechstunde der KVBW von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten (nur für gesetzlich Versicherte in Baden-Württemberg)

0711-96589700 oder docdirekt.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

Im Facharztzentrum Mannheim, Collinstraße 11, Erdgeschoss links (gegenüber Theresienkrankenhaus, parallel zur AOK)

Wochenende:

Tag und Nacht, von Freitag, 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr

Werktags: Nacht, von 19.00 Uhr - 06.00 Uhr

Gesetzliche Feiertage:

auch tagsüber von 06.00 Uhr - 19.00 Uhr

Eine telefonische Anmeldung für die oben genannten Sprechzeiten ist nicht erforderlich!

Fachärztlicher Bereitschaftsdienst

Rhein-Neckar-Kreis in Heidelberg:

Augen-, HNO- und Kinderärzte:
116 117 (kostenfreie Rufnummer)

Apotheken Notdienst

Sa. 09.07.2022:

Luisen-Apotheke, Plankstadt, Luisenstr. 26,
Tel.: 06202-4727
Sonnen-Apotheke, Reilingen, Kolpingstr. 2,
Tel.: 06205-4303

So. 10.07.2022:

Mayerhof-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 43-45,
Tel.: 06202-21808

Mo. 11.07.2022:

Markt-Apotheke, Ketsch, Bahnhofsanlage 7,
Tel.: 06202-61920

Di. 12.07.2022:

Wasserturm-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 25,
Tel.: 06205-4542

Mi. 13.07.2022:

Neue Apotheke, Ketsch, Eppelheimer Str. 1,
Tel.: 06202-68900

Do. 14.07.2022:

Linden-Apotheke, Hockenheim, Schwetzingener Str. 18,
Tel.: 06205-15544

Fr. 15.07.2022:

Markgrafen-Apotheke, Schwetzingen, Markgrafenstr. 2/2,
Tel.: 06202-270040

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr

Apotheken-Notdienstfinder (bundesweit):

Handy:	22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS)
Festnetz:	0800 00 22 8 33 (kostenlos)
Internet:	www.aponet.de

Altersjubilare

09.07.	Herr Bernd Hillmann	75 Jahre
10.07.	Herr Otto Kohl	85 Jahre
12.07.	Frau Gerlinde Krämer geb. Riffel	80 Jahre
12.07.	Frau Renate Mehner geb. Welter	75 Jahre
14.07.	Herr Heinz Ripp	85 Jahre
15.07.	Herr Josef Schröder	75 Jahre
15.07.	Frau Eva Rehhorn	75 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!



Foto: iStock/Thin istock/Getty Images

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Gemeinde übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



Öffentliche Einrichtungen

22. Impftermin beim Betreuten Wohnen Rohrhof



Aufgrund steigender Corona-Infektionen und vermehrten Anfragen nach einer vierten Vor-Ort-Impfung organisiert die Brühler Gemeindeverwaltung einen weiteren Impftermin in der Hufeisengemeinde, den vierten in 2022, zusammen mit dem Mobilen Impfteam des Rhein-Neckar-Kreises. In bewährter Kooperation mit dem Pflegedienst Triebskorn gGmbH findet dieser Impf-Tag am

Freitag, 22.07.22, ab 10.00 Uhr

im Betreuten Wohnen Rohrhof, Ahornstraße 1–5, statt. Wer noch nicht gegen Corona geschützt ist oder eine Auffrischungsimpfung benötigt, kann also dieses Angebot vor Ort nutzen. Das Team wird alle zugelassenen Vakzine – Moderna, Biontech, Johnson und auch das neue Novavax – dabei haben. Novavax ist allerdings ausschließlich zur Grundimmunisierung zugelassen. Eine Auffrischungsimpfung (Booster) mit diesem Impfstoff ist nicht möglich.

Um Wartezeiten zu Beginn der Aktion zu vermeiden, werden wieder unter der **Telefonnummer 2003-0** durch das Rathaussteam **Termine für Freitag, 22. Juli, von 10 bis 14.00 Uhr** vergeben. Das Telefon ist zu den Öffnungszeiten des Rathauses (Mo. bis Fr., 8.30 bis 12 Uhr sowie Di. und Do., 15 bis 17.30 Uhr) besetzt. Auch wenn ein Freizeichen ertönt, können alle Leitungen belegt sein! Womöglich muss mehrfach angerufen werden.

Für die Zeit ab 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr können am 22.07.22 nach derzeitiger Planung Impfwillige **ohne vorherige Terminvereinbarung** kommen.

Für den Impftermin besteht eine FFP2-Maskenpflicht! Für bestimmte Personengruppen ist eine vierte Impfung nur nach vorheriger ärztlicher Aufklärung möglich.

Weitere Informationen zu Impfkationen im Kreis sind unter www.rhein-neckar-kreis.de/impfkationen abrufbar.

Einladung zur nächsten Sitzung der Arbeitsgemeinschaft Klimaschutz am 14. Juli 2022



Anfang Mai fand die Auftaktveranstaltung zur Gründung der Arbeitsgemeinschaft Klimaschutz im Brühler Rathaus statt. In Form eines Workshops hatten die Teilnehmenden gemeinsam Ideen und Vor-

schläge zu verschiedenen Themenfeldern des Klimaschutzes entwickelt und diskutiert.

Innerhalb der Arbeitsgemeinschaft bildeten sich drei verschiedene Arbeitsgruppen zu den Themen „Erneuerbare Energien“, „Mobilität“ sowie „Nachhaltigkeit und Kommunikation“. Die weiteren Treffen bieten die Möglichkeit, Ideen und Anregungen weiter auszuarbeiten und Projekte und Maßnahmen für ein besseres Klima in Brühl gemeinsam umzusetzen.

Das nächste Treffen:

AG Nachhaltigkeit und Kommunikation: Donnerstag, **14. Juli um 18.00 Uhr** in der **Eisdiele Gelateria** (Mannheimer Str. 19a)

Alle interessierten Menschen aus Brühl und Rohrhof sind herzlich eingeladen, aktiv am Klimaschutz mitzuarbeiten und sich zum Thema „Gemeinsam nachhaltigen Klimaschutz in Brühl gestalten“ in den Arbeitsgruppen zu engagieren.

Für Fragen steht Ihnen die Klimaschutzmanagerin Birgit Sehls (Telefon 06202 2003-96, E-Mail: birgit.sehls@bruehl-baden.de) gerne zur Verfügung.

Energieberatung – Ein Service Ihrer Gemeinde Brühl

Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Initialberatung von der KLiBA. Sie ist eine erste Orientierungshilfe und hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- energetische Altbaumodernisierung
- Neubau oder Sanierung zum Energieeffizienzhaus oder Passivhaus
- Heizungserneuerung, Erfüllung EWärmeG
- Einsatz von erneuerbaren Energien
- Stromsparmaßnahmen

· Förderung und Zuschuss durch KfW, BAFA, Land und Kommune
Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! **Bei der KLiBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen.** Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater, Herrn Manfred Watzlawek – für Sie kostenfrei und unverbindlich. Interessenten können unter der Telefonnummer 06221 99875-0 (KLiBA) einen Termin vereinbaren für die nächste Beratung im Rathaus Brühl, Hauptstraße 1, alle zwei Wochen donnerstags, zwischen 15:30 und 17 Uhr.

Nutzen Sie die kostenfrei Serviceleistung Ihrer Kommune!

BÜRGERMEISTERAMT BRÜHL

www.bruehl-baden.de

Bürgermeisteramt Brühl, Postfach 1163, 68776 Brühl

An alle Haushaltungen des Festbereiches
Brühler Straße, Hofstraße und Rheinauer
StraßeRathaus, Hauptstr.1, 68782 Brühl
Telefon Zentrale 06202-2003-0
Telefax 06202-2003-14Sprechzeiten:
Mo., Mi., Fr. 8:30-12:00 Uhr
Di., Do. 8:30-12:00 Uhr
15:00-17:30 Uhr**20. Sommerfest in Rohrhof 2022**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Anwohner u. Festbesucher,unter Regie der „Interessengemeinschaft Rohrhofer Sommerfest“ und in Zusammenarbeit mit der Gemeinde
wird am**Samstag, den 16.07.2022 von 12.00 - 24.00 Uhr und**
Sonntag, den 17.07.2022 von 11.00 - 22.00 Uhr

unser beliebtes Straßenfest durchgeführt.

Mittelpunkt des festlichen Treibens wird während den beiden Tagen die Brühler Straße, die Hofstraße sowie der
alte Messplatz (Goggelbrunnen) sein.Ab Freitag, den 15.07.2022, 07.00 Uhr bis Montag, den 18.07.2022, 15.00 Uhr ist die Brühler Straße gesperrt.Da bereits am Freitag mit dem Aufbau begonnen werden muss, bitten wir Sie, ab **07.00 Uhr** keine Fahrzeuge in
der Brühler Straße (Festbereich) und um den „Goggelbrunnen“ zu parken. Den Bereich um den Hofplatz bitten
wir, bereits ab Mittwoch, den 13.07.2022, 12.00 Uhr (Aufbau Vergnügungspark), freizuhalten.Die Einfahrtbereiche der Grundstücke sollen soweit als möglich freigehalten werden, damit eine Zufahrt in
dringenden Fällen gewährleistet ist.Wir sind bemüht, die unvermeidlichen Unannehmlichkeiten die eine solche Veranstaltung mit sich bringt, auf ein
erträgliches Maß zu reduzieren und bitten diese schon im Vorfeld zu entschuldigen.Ein „herzliches Dankeschön“ gilt schon jetzt allen Anwohnern, da durch Ihr Verständnis die Durchführung einer
solchen Traditionsveranstaltung erst ermöglicht wird.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Partnerschaft

Auch die französische Partnerschaft mit Ormesson-sur-Marne hat die Corona-Pause gut überstanden

Nach dem Brühler Besuch in Weixdorf weilte schon eine Woche später eine kleine Delegation aus der französischen Partnerstadt Ormesson-sur-Marne in Brühl. Grundsätzlich hat auch diese Partnerschaft die „Corona-Pause“ gut überstanden, auch wenn die Teilnehmerzahlen aus Bürgerschaft und Vereinen gesteigert werden sollen, wie aus der Partnerschaftsausschusssitzung bekannt wurde. Die französische Delegation umfasste alle Altersklassen.

Nach dem Freitagabend, als die 15 Gäste am Mannheimer Hauptbahnhof abgeholt wurden, denn sie reisten mit dem Schnellzug in drei Stunden aus Paris an, und den sie in den Gastfamilien verbrachten, begrüßte Bürgermeister Dr. Ralf Göck am Samstag die Gäste offiziell im Rathaus-Sitzungssaal. Delegationsleiter war Bürgermeister-Stellvertreter Guy Martin, der die kurzfristig erkrankte Marie-Christine Segui vertrat.



Der für öffentliche Straßen und Plätze zuständige Bürgermeister-Stellvertreter in Ormesson, Guy Martin, schaute sich die in Brühl seit einigen Wochen verbauten Wassersäcke an, die die Anzahl der Gießvorgänge herabsetzen

Göcks Gruß galt auch der langjährigen Präsidentin des Comité Jumelage Michèle Crocheton und dem Organisationsteam in dem Comité, Marion Balay und Florence Tolu.

Zusammen mit dem Brühler Kultur- und Partnerschaftsausschuss und dem Brühler Kulturverantwortlichen Jochen Ungerer sprach man über die Zukunft der Partnerschaften.

Neben Gemeinderätinnen und -räten aus allen Fraktionen waren auch Hauptamtsleiter i. R. Lothar Ertl und der langjährige Motor der Partnerschaft, Helmut Mehrer, unter den anwesenden Personen.

Bürgermeister Dr. Göck freute sich, nach über zwei Jahren der Zwangspause alle französischen Freunde bei bester Gesundheit wiedersehen zu dürfen.

Er betonte in seiner kurzen Rede, die von der Mitarbeiterin des Sozialamtes Isabelle Benkart simultan übersetzt wurde, wie wichtig eine gut funktionierende Partnerschaft sei: „Wir wollen vor Ort den Schulterchluss in Europa leben“, sagte Göck und bezeichnete Deutschland und Frankreich als die Motoren in Europa.

Die Bedeutung des Jugendaustauschs sei besonders hoch, wies Göck am Beispiel des heutigen französischen Delegationsleiters nach, dessen Kinder am Schüleraustausch teilgenommen hatten, was auch ihn auf den Geschmack des Austauschs gebracht habe.

Diesen Worten schloss sich die Präsidentin des Comité Jumelage Michèle Crocheton an. Auch sie verdeutlichte, wie wichtig eine gut funktionierende Partnerschaft ist.

Delegationsleiter Guy Martin betonte, dass beide Gemeinden alle Anstrengungen unternehmen müssten, die Städtepartnerschaft wieder in Fahrt zu bringen, gerade mit Blick auf jüngere Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Die Beiträge der Gäste wurden von Marion Balay für die anwesenden Rätinnen und Räte ins Deutsche übersetzt.

Auch Kulturamtsleiter Jochen Ungerer betonte, dass eine Partnerschaft bei den Jüngsten anfangen sollte und schlug deshalb auch gleich die Termine für den Schüleraustausch 2023 vor.

In den Osterferien sollen bis zu 15 Jugendliche aus Brühl und Rohrhof nach Ormesson reisen und um den 1. Mai eine ebenso große Schar Jugendlicher aus Ormesson nach Brühl kommen. Dabei sollte Wert auf ein abwechslungsreiches Programm gelegt werden, bei dem die Jugendlichen gemeinsam etwas erleben. Schule sei zwar wichtig, aber nicht der Hauptpunkt bei dem von den Gemeinden angebotenen Schüleraustausch.

So will Ungerer neben einem Grillfest einen Tag im Kletterpark und erstmals eine Kanutour auf dem Altrhein anbieten. „Team-building“ stehe somit im Mittelpunkt.



Intensive Beratungen im Ratssaal

Marion Balay merkte an, dass es in Ormesson zurzeit Probleme an den Schulen mit Deutschlehrern gebe, da hier der Ausgangspunkt der Bewerbung für den Austausch sei. Jedoch soll zum neuen Schuljahr die Stelle an der Schule wiederbesetzt werden, sodass die französische Delegation positiv in die Zukunft schaut. Der große Austausch im Sommer nächsten Jahres wird weiter geplant. So ist noch nicht klar, ob er hier oder dort stattfinden soll. „Immerhin finden 2023 die Bundesgartenschau hier und 2024 die Olympischen Spiele in Paris statt“, kann sich Ungerer auch eine Vertauschung der Reihenfolge vorstellen.

Dies alles muss aber in den jeweiligen Rathäusern besprochen werden. Gemeinderat Frank (GLB) regte an, auch offen über die jeweiligen Budgets zu reden, denn nur so könnte man auch einen gleichwertigen Austausch ermöglichen.



Zahlreiche Geschenke wechselten die Besitzer: Marion Balay, Guy Martin, Michèle Crocheton, Ralf Göck, Florence Tolu und Jochen Ungerer tauschten Champagner, Delikatessen und Brühler Kulturbeutel aus. Auch ein neu erschienenes Buch über die Geschichte Ormessons übergaben die Gäste. Da zwei Exemplare in die Gemeindebücherei wandern, können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger über die französische Partnergemeinde Ormesson informieren

Guy Martin teilte den Anwesenden mit, dass es in Ormesson eine Fußballmannschaft von 10- bis 12-jährigen Spielern gebe, die Interesse an einem Austausch mit einem Fußballverein in Brühl oder Rohrhof hätten.

Noch am Samstagabend beim Abschiedsfest der FV-Fußballjugend im Alfred-Körber-Stadion konnten hier erste Kontakte mit Jugendleiterin Manuela Schubert hergestellt werden.

Gemeinderat Uwe Schmitt (CDU) regte für die Zukunft an, nicht alles auf einen Verein zu konzentrieren, sondern interessierte Personen aus Vereinen als eine Gruppe mit zum Austausch zu nehmen oder einen eigenen Austausch zu organisieren. Beide Rathäuser wollen diesen Aspekt prüfen.

Auch Gemeinderat Roland Schnepf (SPD) ergriff das Wort und schlug Tagespartnerschaften vor. Dies bedeutet, dass die Gäste in einem Hotel nächtigen und tagsüber von einer Familie/Person betreut werden.

So entstehe keine Verpflichtung beim „Unterbringen“ müssen und man kann trotzdem am Austausch teilnehmen. Dieser Punkt wurde von der französischen Delegation wohlwollend aufgenommen und soll in Zukunft ausprobiert werden.

Als Dankeschön für die Unterbringung und Versorgung der Gäste lud Bürgermeister Dr. Ralf Göck namens der Gemeinde zu einem kleinen Drei-Gang-Büfett in die Ratsstube.

Die Familien aus Brühl, Rohrhof und Ormesson konnten sich bei kühlen Getränken austauschen. Einige besuchten das mittägliche Konzert „50 Jahre Jugendmusikschule“.

Die übrigen Gäste verteilten sich zu Ausflügen auf den Hockenheimring, nach Speyer und sogar noch zur SWR3-Party nach Plankstadt. Andere verabredeten sich zu einem kleinen Grillfest im Garten.

Bürgermeister Dr. Göck nutzte die Pause zwischen Mittagessen und Konzert, um mit Guy Martin im Freibad beim Meerjungfrauentag vorbeizuschauen. Außerdem besuchten die beiden abends das alte und das neue Stadion des FV Brühl.

Am Sonntag fand in der Schutzengelkirche in Brühl ein Gottesdienst statt, bei dem einzelne Familien mit ihren Gästen teilnahmen und diese von Pfarrer Erwin Bertsch extra begrüßt wurden.

Die meisten verbrachten den kurzen Morgen in der Familie oder aßen einen gebratenen Fisch beim AV 1965, bevor sie sich kurz vor 13 Uhr auf nach Mannheim zum Hauptbahnhof machten, denn der TGV war reserviert – es war beste, gelöste Stimmung, auch wenn einzelne Abschiedstränen kullerten.

Alle versprachen sich, wiederzukommen bzw. wieder mit nach Ormesson zu fahren.



Vor der Festhalle trafen sich alle Gäste und Gastgeber zum Gruppenfoto

Fotos: Verwaltung

26.07.
2022

16:00 Uhr – 17:15 Uhr



Autor und Zeichner

Christopher Tauber

liest in der Gemeinde Bücherei Brühl

Are you ready to rumble? Eine Wrestling-Show macht Station in Rocky Beach und die drei ??? lassen sich das Spektakel natürlich nicht entgehen. Doch kurz vor dem großen Showkampf gerät Der Goldene Salamander, der Star der Truppe, unter Verdacht: Er soll eine Bank überfallen haben.

Können Justus, Peter und Bob seine Unschuld beweisen?

*abwechslungsreiches Programm
zum Buch mit
Film-Einspielungen und Musik
für Kinder ab 10 Jahren*

Eintrittspreise

Kinder	1,50 €
Erwachsene	3,00 €

Gemeinde Bücherei Brühl Baden
Ormessonstraße 3
68782 Brühl
06202 702983
www.bruehl-baden.de/buerger/buecherei/

GEMEINDEBÜCHEREI BRÜHL



Neue Bücher warten auf Ihre Ausleihe

Diese Woche stellen wir Ihnen eine Auswahl aus dem Sachbuch-Bereich vor:

- „Ich muss raus aus dieser Kirche. Weil ich Mensch bleiben will“ von Andreas Sturm¹: Der ehemalige Generalvikar aus Speyer schließt in diesem Buch mit seiner ehemaligen Institution ab: Da seine Reformierungsversuche fruchtlos blieben, verließ er die Kirche, um von seinen Erfahrungen zu berichten und Missstände aufzudecken. Entstanden ist eine ausführliche Kritik am Machtssystem der katholischen Kirche.
- „Die Hohenzollern und die Nazis“ von Stephan Malinowski²: Ein selten thematisiertes Phänomen im Diskurs zum Nationalsozialismus ist die Kooperation zwischen den Nazis und der zerfallenden Monarchie in Form der Hohenzollern-Dynastie. Malinowski analysiert die Zeit nach dem Ersten Weltkrieg bis hin zur Nachkriegszeit – ein Muss für Geschichtsinteressierte.
- „Bewegung. Das Lebenselixier für unsere Gesundheit“ von Dr. H.-W. Müller-Wohlfahrt³: In diesem Buch geht es um Gesundheitstipps von einem renommierten Sportmediziner: Es werden die häufigsten Verletzungen durch Bewegungsmangel beschrieben und Tipps zur Heilung geboten, aber auch präventive Maßnahmen für die Gesundheit vorgestellt. So wird näher auf die Funktion unseres Bindegewebes eingegangen, Faszien- und Muskelübungen erklärt und auf ganzheitliche Heilmethoden eingegangen.

Multimediale Lesung von Christopher Tauber am Dienstag, 26.07.2022 um 16 Uhr in der Bücherei Christopher Tauber liest aus seinem Buch „Die drei??? – Der Goldene Salamander“. Karten zu jeweils 1,50 € für Kinder und 3,00 € für Erwachsene können in der Bücherei erworben werden. Mehr Informationen zur Lesung finden Sie auf unserer Website unter der Rubrik „Veranstaltungen“.

Ausstellung zum Thema Weltbevölkerungstag – 11.07. bis 15.07.2022

„Im Jahr 2050 werden wir laut Prognosen der Vereinten Nationen (UN) 9,7 Milliarden und im Jahr 2100 10,9 Milliarden sein.“ (Deutsche Stiftung Weltbevölkerung) – Ab kommender Woche stellen wir Ihnen einige Medien zum Thema Weltbevölkerung vor. Dieses spannende Thema geht uns alle etwas an. Wenn Sie mehr darüber erfahren möchten, schauen Sie gerne bei uns vorbei.

Zutritt zur Bücherei

Wir bitten Sie darum, sich an die **AHA**-Regeln zu halten und mindestens eine medizinische **Maske** zu tragen. Sie schützen damit sich und andere.

Die Bücherei ist während der Sommerferien regulär geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:
Mo, Mi u. Fr: 10-12 Uhr
14-18 Uhr

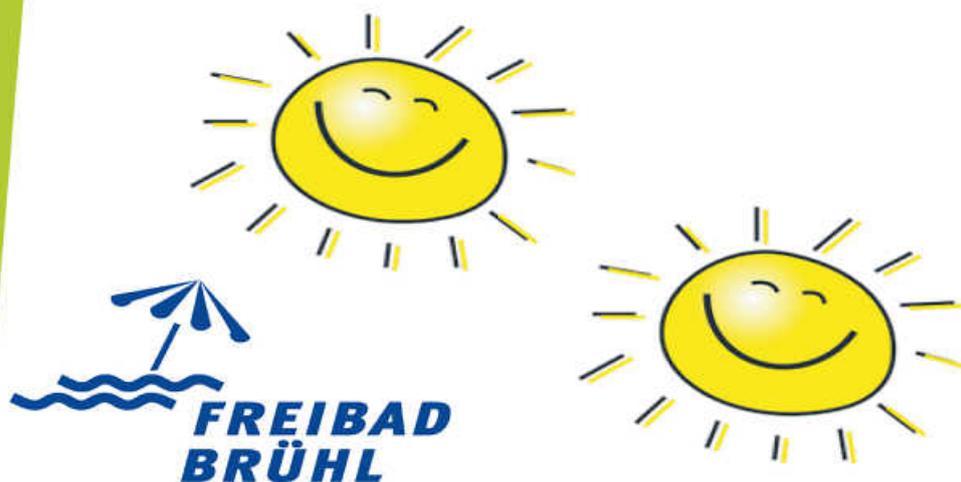
Literaturverzeichnis

¹ buecher.de GmbH & Co. KG-Online (2022): „Ich muss raus aus dieser Kirche. Weil ich Mensch bleiben will“ von Andreas Sturm. URL: https://www.buecher.de/shop/kirche/ich-muss-raus-aus-dieser-kirche/sturm-andreas/products_products/detail/prod_id/64043623/, zuletzt abgerufen am 04.07.2022

² buecher.de GmbH & Co. KG-Online (2022): „Die Hohenzollern und die Nazis“ von Stephan Malinowski. URL: https://www.buecher.de/shop/weimaerer-republik/die-hohenzollern-und-die-nazis/malinowski-stephan/products_products/detail/prod_id/62053327/, zuletzt abgerufen am 04.07.2022

³ buecher.de GmbH & Co. KG-Online (2022): „Bewegung. Das Lebenselixier für unsere Gesundheit.“ von Dr. H.-W. Müller-Wohlfahrt. URL: https://www.buecher.de/shop/gesunde-lebensfuehrung/bewegung/mueller-wohlfahrt-dr-hans-wilhelm/products_products/detail/prod_id/62726867/, zuletzt abgerufen am 04.07.2022

Freibad Brühl



„Läuft“ ... Freibadsaison 2022



Öffnungszeiten:

bis 31.08.2022

= 09.00 Uhr bis 20.00 Uhr

01.09.2022 - 11.09.2022 (Saisonende)

= 09.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Online-Tickets und Infos unter:

<https://bruehl-baden.baeder-suite.de>

<https://www.bruehl-baden.de>

Das Bäderteam freut sich auf Ihren Besuch!

Deutschlandweites Meerjungfrauentreffen am 02.07.2022

Am 02.07.2022 fand im Freibad Brühl in Zusammenarbeit mit der lokalen Meerjungfrau Ocean (Amy Reuther) ein großes deutschlandweites Meerjungfrauentreffen statt. Meerjungfrauen, Meer-männer, Meerwesen und alle, die dieses magische und bunte Treiben gerne sehen wollten, sind gekommen. Es wurden Kurse, Wettbewerbe und Ausstellungen rund um das Thema Mermaid-ing gezeigt.

Bei den Anfängerkursen ab 7 Jahren wurde der sichere Umgang mit Meerjungfrauenflossen und die Grundtechnik des Mermaid-ing (Meerjungfrauenschwimmens) beigebracht. Spaß und Sicherheit standen hier an oberster Stelle.

Das Hauptaugenmerk lag hier jedoch auf den schwierigeren Schwimmübungen, die in eine kleine Choreographie übergang. Die Leitung dieser Kurse hatte Amy Reuther (Mermaid Ocean), die das deutschlandweite Meerjungfrauentreffen mitorganisierte. Sie ist eine Meerjungfrau seit ca. 7 Jahren und hat sich damit ihren Traum erfüllt, Magie in ihr Leben und in das Leben anderer zu bringen.

Parallel zu den Kursen wurden Verkaufsstände rund um das Thema Meerjungfrau angeboten. Die Meerjungfrauen und andere Besucher konnten die verschiedenen Stände erkunden, sich zusammen über die neuesten Flossen und andere Meerjungfrauenthemen austauschen oder einfach nur zusammen schwimmen und Erinnerungsfotos schießen.

Ein Highlight war das Unterwassershooting mit Konstantin Killer. Konstantin Killer ist professioneller Unterwasser-Model-Fotograf und „World Shootout 2021–2022 Underwater Photo Grandprix“-Sieger. Auch mit dem Freibad Brühl und Amy Reuther hat er schon zusammengearbeitet. Beim Kostümwettbewerb wurde das schönste Meerjungfrauenkostüm gekürt. Bewertet wurde der komplette Look wie zum Beispiel die Flosse, die Frisur, das Oberteil, das Make-up und Accessoires.

Das unvergessliche erste deutschlandweite Meerjungfrauentreffen im Freibad in Brühl wird uns noch lange in Erinnerung bleiben und wir werden wohl noch in den nächsten Jahren weitere Veranstaltungen mit den Thema Mermaid-ing (Meerjungfrauenschwimmens) planen.



Deutschlandweites Meerjungfrauentreffen Foto: Bäderteam Brühl

Postillion e.V.

Charity-Konzert für Jugendeinrichtungen in der Ukraine



Foto: Jugendtreff

Für den guten Zweck standen am Freitag, dem 24.06. und Samstag, 25.06. etliche MusikerInnen und Bands im Jugendhaus Brühl auf der Bühne. Los ging es am Freitag mit der Musicalgroup. Madeline Rebel präsentierte eine Mischung aus Covern und eigenen Stücken. Da der Bassist im Stau steckengeblieben war, spielten Athi Rocks aus Schwetzingen ein Wunschkonzert mit Akustikgitarre und Schlagzeug. Den Höhepunkt des Freitags bildete die Band Freiheit, bei deren energiegelicher Performance niemand ruhig stehen blieb. Samstags begann der Nachmittag mit einigen Newcomer-Auftritten von Jasmin Raber, Claudia Niekum und dem Rapper RIB.

Die Punk-Rock-Coverband Benahuahi brachte dann Gitarrenriffs mit ordentlich Tempo auf die Bühne, bevor Martin Orth, der Frontmann von K'lydoscope, nur mit Keyboard, Gitarre und Gesang einige Klassiker der 70er und 80er sowie eigene Kompositionen zum Besten gab. Zum Abschluss des Festivals stand Organisator Pascal Göpel mit seiner Band Volle Möhre auf der Bühne. Sie spielten eine Mischung aus Rock- und Pop-Songs der 80er bis 2000er-Jahre.

Wir möchten uns bei allen Gästen, aber vor allem den vielen Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die bei der Umsetzung dieses Festivals geholfen haben, bedanken. Ohne dieses ehrenamtliche Engagement beim Plakatieren, Dekorieren, in der Küche, an der Kasse und hinter der Theke hätte man diese Veranstaltung nicht realisieren können.

Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.

Öffnungszeiten und Kontaktdaten

Mo, Di und Do 9–12 Uhr und 15–18 Uhr
 Mi und Fr 9–12 Uhr
 Information und Anmeldung: 06202 2095-0
 info@vhs-schwetzingen.de
 www.vhs-schwetzingen.de

Demnächst in der VHS

23 Walks (Mit Herz und Hund)

Engl. Original mit Untertitel
 In Zusammenarbeit mit dem Central Kino Ketsch
 Komödie/Romanze
 Großbritannien 2020
 Regie: Paul Morrison
 Darsteller: Dave Johns, Alison Steadman
 Dienstag, 19.07., 19.30 Uhr im Central-Kino Ketsch
 6,50 EUR

Skulpturen aus Ytong

Ytong eignet sich hervorragend als Einstieg in die Bildhauerei, da er recht einfach zu bearbeiten ist. Zudem ist er extrem leicht, so dass auch große Skulpturen noch gut zu transportieren sind. Gezeigt wird der Umgang mit Hammer und Stechbeitel sowie Säge und Raspeln.

Rauchmelder retten Leben



Am Ende des Tages stehen auch Tipps auf dem Programm, wie die Oberfläche der Skulptur noch veredelt werden kann. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Es wird recht staubig, deshalb wird im Freien gearbeitet.

Samstag, 23.07., 10–18 Uhr
im Mehrzweckraum Hallenbad in Brühl,
Anmeldung bis 20. Juli

Spiele programmieren mit SCRATCH

Für Schüler*innen ab 11 Jahren
in den Sommerferien

Du überlistest gerne Monster und Aliens, liebst rasante Wettkämpfe, findest alle versteckten Schätze und schreckst vor keiner kniffligen Aufgabe zurück? Dann bist du hier richtig, denn in diesem Kurs lernst du, solche Spiele zu programmieren. Das macht riesig Spaß.

Wir benutzen dazu die Programmiersprache Scratch. Sie wurde in den USA für Kinder und Jugendliche entwickelt, um ihnen durch spielerisches Lernen einen Einblick in die Grundstrukturen von Computerprogrammierung zu geben. Dieses Wissen wird dir in der digitalisierten Welt der Zukunft auch ansonsten von Nutzen sein. Und ganz nebenbei verbesserst du damit dein logisches und kreatives Denken.

Donnerstag, 28.07. bis Samstag, 30.07., 10–13 Uhr in der VHS
Anmeldung bis 26. Juli



Mitteilungen anderer Behörden

AVR

Korrekte Entsorgung von Elektrogeräten

Wie entsorge ich Elektrogeräte? Im Rhein-Neckar-Kreis gibt dafür es gleich mehrere komfortable Lösungen, die seit dem 1. Juli um eine weitere Möglichkeit ergänzt wurden.

1. Abholung auf Abruf: Zweimal jährlich werden, nach vorheriger Anmeldung, Elektrogeräte und Metallschrott vor Ihrem Grundstück abgeholt. Pro Anmeldung dürfen dabei bis zu vier Kubikmeter Elektrogeräte und Metallschrott bereitstehen. Dafür werden keine zusätzlichen Gebühren erhoben. Die einzelnen Gegenstände dürfen bis zu zwei Meter lang und maximal 50 Kilogramm schwer sein.
2. Anlieferung auf den AVR-Anlagen: Als Alternative zur Abholung auf Abruf bieten wir für kleine und große Elektrogeräte zusätzlich die Möglichkeit der kostenfreien Selbstanlieferung auf den AVR-Anlagen Sinsheim, Wiesloch, Ketsch und Hirschberg an.
3. Annahmestellen im Rhein-Neckar-Kreis: Darüber hinaus besteht die Option, ausgediente oder defekte Elektrokleingeräte bis zur maximalen Größe einer Kaffeemaschine bei verschiedenen Elektrohändlern abzugeben. Eine Liste aller Annahmestellen gibt es unter: www.avr-kommunal.de.
4. Rücknahme durch Supermärkte: **Seit dem 1. Juli 2022 gilt in Deutschland die neue Regelung zur Rücknahmepflicht für Supermärkte und Drogerien.** Voraussetzung ist, dass deren Gesamtverkaufsfläche mindestens 800 Quadratmeter beträgt und sie selbst mehrmals im Jahr oder dauerhaft Elektrogeräte anbieten. Dann können Elektrogeräte bis zu einer Kantenlänge von 25 Zentimetern kostenlos zurückgegeben werden – egal, ob diese dort gekauft wurden, oder nicht, und ohne dass im Gegenzug ein neues Gerät gekauft werden muss. Alles, was größer als 25 Zentimeter ist, kann nur dann abgegeben werden, wenn dort ein vergleichbares Produkt gekauft wird.

Bitte niemals Elektrogeräte über die Grüne Tonne plus oder andere Abfallbehälter entsorgen. Nur so sorgen Sie dafür, dass ausgediente Elektrogeräte zurück in den Recyclingkreislauf gelangen.

Weitere Infos gibt's unter www.gtp-einfach-trennen.de.



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde Brühl-Ketsch

Kontaktdaten

Pfarramt, Kirchenstr. 15, Telefon: 7601820, Fax: 7601025
www.kath-bruehl-ketsch.de
pfarramt.bruehl@kath-bruehl-ketsch.de

Gottesdienste

09.07., Samstag

15:00	Hl. Schutzengel	Taufe von Florentin Walz und Mia Geißler
18:00	St. Michael	Hl. Messe (Pfr. Sauer)

10.07., SONNTAG – 15. Sonntag im Jahreskreis

Dtn 20,10-14; Kol 1,15-20; Lk 10,25-37

10:30	St. Sebastian	Hl. Messe
-------	---------------	-----------

12.07., Dienstag

17:00	St. Sebastian	Rosenkranzgebet
18:00	St. Sebastian	Hl. Messe

13.07., Mittwoch – Hll. Heinrich u. Kunigunde

(Kaiserpaar 1033)

10:00	Pro Seniore	Wortgottesdienst
10:30	Avendi	Hl. Messe
10:45	B&O Sen. Heim	Wortgottesdienst

14.07., Donnerstag

19:00	Evang. GZ	Ökumenische Mach'-mit-Freiluft-Andacht vor dem Gemeindezentrum Brühl-Rohrhof
-------	-----------	--

15.07., Freitag – Sel. Bernhard, Markgraf von Baden (1458)

10:30	St. Sebastian	Wortgottesdienst mit dem Kiga St. Bernhard Ketsch
17:30	Hl. Schutzengel	Rosenkranzgebet
18:00	Hl. Schutzengel	Hl. Messe

16.07., Samstag

18:00	St. Sebastian	Hl. Messe
-------	---------------	-----------

17.07., SONNTAG – 16. Sonntag im Jahreskreis

Gen 18,1-10a; Kol 1,24-28; Lk 10,38-42

10:30	Hl. Schutzengel	Hl. Messe
15:30	St. Michael	Hl. Messe der polnischen Gemeinde

Konzertveranstaltung der KulturKircheKetsch

Renaud Garcia-Fons (Kontrabass) und Claire Antonini (Theorbe): „Farangi“

Samstag, 09.07.2022, 19:30 Uhr, Kirche St. Sebastian Ketsch Einlass und Abendkasse 18:30 Uhr

Antonini und Garcia-Fons verbindet eine ungewöhnliche musikalische Laufbahn: Während Antonini neben der barocken Laute ebenso auf Theorbe, der iranischen Tar oder der kurdischen Tanbur brilliert, hat Garcia-Fons über die Jahre eine einzigartige Klangsprache auf seinem fünfsaitigen Kontrabass entwickelt. Das persische Wort „Farangi“ („Europäer“), mit dem die beiden Ausnahmeinstrumentalisten ihr Programm bezeichnen, steht für eigens arrangierte barockartige Musikstücke, angereichert mit kurdischen und persischen Elementen sowie den Eigenkompositionen von Garcia-Fons. Den Gästen wird an diesem Abend eine einzigartige Fusion dargeboten: Jazz, Barock, spanische Folklore, orientalische Klangfarbenvielfalt – und alles auf nur zwei Instrumenten.

Garcia-Fons und Antonini sind sowohl in der Jazzszene als auch in der Alten Musik und Weltmusik große Namen. Mit Auftritten u. a. in der Oper in Lyon, der Metropolitan Opera in New York oder beim Festival Elmau in Deutschland genießen die beiden Musiker inzwischen ein internationales Renommée von Format.

Vorverkauf ab Donnerstag, 30.06.2022, bei Kiosk Schmeisser, Scheffelstr. 1, Ketsch Buch- u. Manufakturwaren Michelfelder, Hockenheimer Str. 34, Ketsch

Einladung zur Pfarrgemeinderatssitzung am 13.07.2022 um 20 Uhr im Pfarrheim Ketsch

Die Tagesordnung sieht die Verabschiedung des Haushaltsplanes 2022/2023 vor, Thema „Gemeindeteams“ – aktueller Stand und weitere Maßnahmen zu Werbung und Gewinnung von Mitgliedern, Berichte aus den PGR-Ausschüssen und der Sitzung des Dekanatsrates mit Info zu den Planungen „2030“. Interessierte Gäste sind willkommen – unter Beachtung der Hygienemaßnahmen. M.F.

Ökumenische Nachrichten

Keine ökumenische Abendandacht am 13.07.2022

Die ökumenische Abendandacht am Mittwoch entfällt zugunsten des ökumenischen Wortgottesdienstes am 14.07.2022 im Gemeindezentrum.

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Kontaktdaten

Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax 780421
E-Mail: bruehl@kbz.ekiba.de
Besuchen Sie unsere Homepage: www.evkirche-bruehl-baden.de

Das Pfarrbüro ist besetzt:

Mo., Di., Mi. 9.00–11.30 Uhr
Do. geschlossen
Fr. 8.30–10.00 Uhr

Termine mit Pfarrerin Börnig (Tel. 9479529) und **Pfarrer Demal** (Tel. 72618) nach Vereinbarung.

Gottesdienste

Sonntag, 10. Juli – 4. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche (Demal)

WOCHENSPRUCH (4. So. nach Trinitatis)

Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. Galater 6, 2

Montag, 11. Juli

18:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

Mittwoch, 13. Juli

14:00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum

Freitag, 15. Juli

14:30 Uhr Café Vergissmeinnicht Brühl-Ketsch im Gemeindezentrum

17:00 Uhr Jungschar (7–12 Jahre) in den Kellerräumen des Kiga Heiligenhag

Sonntag, 17. Juli – 5. So. nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum (Börnig)

Termine

Einladung zur Gemeindeversammlung

Herzlich einladen möchten wir zur **Gemeindeversammlung am 24.07.2022** im Anschluss an den Gottesdienst in der Evangelischen Kirche. Unter anderem werden wir über die anstehende regionale Visitation informieren.

Zukunftswerkstatt Kirche

Der Workshop-Vormittag am Samstag, den 09.07.2022 kann leider nicht wie angekündigt stattfinden. Ein neuer Termin ist für den Herbst 2022 geplant und wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Nachbarschaftshilfe
Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl
Tel.: 1 26 25 27
Hockenheimer Straße 3
Bürozeiten: Mo + Mi: 9.00 – 12.00 Uhr
nachbarschaftshilfe@evkirche-bruehl-baden.de

Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Gottesdienste

Sonntag, 10.07.2022, 11.00 Uhr

Familiengottesdienst auf dem Grundstück der LKG, Anton-Langlotz-Straße, Brühl (bei Regenwetter im evang. Gemeindezentrum)

Samstag, 16.07.2022, 15.00 Uhr

Gebetgottesdienst auf dem Grundstück der LKG, Anton-Langlotz-Straße, Brühl

Sonntag, 17.07.2022, kein Gottesdienst



VERLAGSTIPPS:

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.



Kulturelles

Kultur
in
Brühl

Juli 2022
VILLA MEIXNER

12.07.
2022

19:30 Uhr VILLA MEIXNER



Foto ©MEYER ORIGINALS

Brigitte Glaser

AUTORENLESUNG



KAISERSTUHL erzählt von der heilenden Erfahrung, sich der Vergangenheit zu stellen und zu vergeben – und von den Anfängen des europäischen Traums

Eintritt:
€ 14,00 (TK + € 2,-)

Tickets unter www.reservix.de

und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen

reservix

www.bruehl-baden.reservix.de
oder an der Rathauspforte (06202 2003-0)

36. Brühler Straßenkerwe 01.10. - 03.10.2022

Die Gemeinde Brühl und der beauftragte Veranstalter, die Firma Krusig, rufen die Vereine aus Brühl und Rohrhof auf, sich an der **36. Brühler Straßenkerwe** nach 2 Jahren Pause aktiv zu beteiligen, um dieses Brauchtum weiter aufrecht zu erhalten!

Ab sofort können die Unterlagen bei der nachstehenden Adresse oder per Mail angefordert werden:

Willy Krusig
Hagsfelder Weg 4
Neureut
76344 Eggenstein-Leopoldshafen
info@krusig.de

Abgabeschluss der
vollständigen Unterlagen
ist der **31.07.2022**



Kinderflohmarkt am Vormittag des 17.07.2022

Kinder aufgepasst: Anlässlich des 20. Rohrhofer Sommerfests könnt ihr, liebe Kinder, mit einer Decke und ausgedienten Spielsachen in der Hofstraße am Sonntagvormittag, den 17. Juli, Platz nehmen (Stand 30+31) und vielleicht dort euer Taschengeld etwas aufbessern oder tolle Dinge entdecken, die ein anderes Kind nicht mehr möchte. Bei Rückfragen wendet euch bitte an Alexander Triebskorn.

Weiterhin gibt es noch einige wenige freie Standplätze. Bei Interesse wenden Sie sich bitte telefonisch an Alexander Triebskorn – Tel.: 0174 3193420.

- Beachten Sie auch die Seite 27 -

Jahrgänge

Jahrgang 1947/48

Wir treffen uns zu unserem traditionellen Grillabend am See am Dienstag den 26.07. um 18.00 Uhr. Weitere Info und Anmeldung bei Kuno Diez, Tel. 06202 609339 oder kuno.diez@web.de.

Jahrgang 1949/50

Der Schuljahrgang 1949/50 **Brühl und Rohrhof** trifft sich am Samstag, den 16. Juli 2022, ab 19.00 Uhr auf dem Sommerfest in Rohrhof am „Goggelbrunnen“. Anlass ist der Besuch eines Schulkamerades.

Weitere Infos erhaltet Ihr bei Veronika Pfister, Tel.: 06202 77197

Jahrgang 1950/51

trifft sich am 13. Juli 2022, um 18.00 Uhr in der Gaststätte des TV Brühl.

Förderkreis Dourtenga e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 13. Juli 2022

An die Mitglieder des Förderkreises Dourtenga e. V. Brühl

Ich lade Sie herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 13. Juli 2022, um 20:00 Uhr in der Gaststätte „Bühler Hof“, Brühler Straße 47 in Brühl-Rohrhof ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung der Mitglieder, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht aus der Partnergemeinde
3. Sicherheitslage in Burkina Faso / Region Centre Est
4. Bericht über die Aktivitäten der Gemeinde Brühl
5. Bericht über die Patenschaften
6. Bericht der Kassiererinnen
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes
9. Afrikatage 17./18.09.2022
10. Sonstiges – Anträge zu Beitrag und Zahlungsmodalität, Beitragsanpassung

Hans Zelt

Habichtstraße 10, 68782 Brühl

Deutsche Lebensrettungsgesellschaft e.V.

Bundesfreiwilligendienst bei der DLRG

Wir suchen dich!

Du weißt noch nicht, wie es nach der Schule weitergehen soll? Du möchtest die Zeit bis zum Studium sinnvoll überbrücken? Oder möchtest du dir vielleicht ein Jahr Auszeit vom beruflichen Alltag nehmen und etwas Gutes für die Gesellschaft tun? Wie wäre es mit einem einjährigen, sozialen Engagement in der größten freiwilligen Wasserrettungsorganisation der Welt? Der Bundesfreiwilligendienst (BFD) macht es möglich!



Parteien

SPD Ortsverein Brühl-Rohrhof

Vorstandssitzung am 21.07.2022

Zur nächsten Vorstandssitzung wird auf **Donnerstag**, den **21.07.2022** um **19:30 Uhr** in das **SPD-Fraktionszimmer (Rathaus, hinterer Eingang über Ratshof)** eingeladen. Es werden neue Pläne für den Sommer und Herbst gemacht. Berichte aus dem Gemeinderat und Kreistag komplettieren das Programm dieser parteiöffentlichen Vorstandssitzung.

Grüne Liste Brühl

Altpapiersammlung am Samstag, 16. Juli 2022

Wir sammeln wieder Altpapier und Bücher am 16. Juli 2022 von **10-13 Uhr** auf dem Messplatz Brühl hinter Lidl.

Die Pfadfindergruppe Brühler Falken wird tatkräftig mithelfen. Sie helfen uns sehr, wenn Sie darauf achten, dass keine Fremdstoffe im Papier oder in den Kartons sind.

Folgetermine sind:

20.08.2022, 17.09.2022, 15.10.2022

(immer **am 3. Samstag des Monats**)

Haben Sie Fragen zum Thema Altpapier oder den weiteren Sammlungen?

Schreiben Sie uns an info@grueneliste-bruehl.de.

Informationen finden Sie auch auf unserer Facebook-Seite Grüne Liste Brühl und der Website www.grueneliste-bruehl.de

Genau das Richtige für dich, wenn du

- dich für das Thema Sicherheit im und am Wasser begeisterst.
- du Lust hast, für kurze Zeit als Rettungsschwimmer an der Nord- oder Ostsee tätig zu sein.
- viele neue Eindrücke gewinnen, wertvolle Erfahrungen sammeln und Menschen kennenlernen möchtest.
- am besten zwölf, jedoch mindestens sechs und höchstens achtzehn Monate Zeit mitbringst.
- dich weiterbilden möchtest.

Zur Kontaktaufnahme und/oder Bewerbung um einen der beiden BFD-Plätze genügt eine Mail an bfd@schwetzungen.dlrg.de. Weitere Infos findest du hier: <https://schwetzungen.dlrg.de/die-ortsgruppe/bundesfreiwilligendienst-bfd/>
Dr. Marc Hemberger

Gewerbeverein Brühl & Rohrhof

Neuer 2. Vorsitzender gewählt

Liebe Mitglieder,
am 21.06.2021 haben wir mit dem vermutlich recht vielen bereits bekannten Ehrenamtler Heinz Spies ein neues Mitglied für unseren Verein gewonnen und gleich im Rahmen einer Vorstandssitzung kommissarisch zum zweiten Vorsitzenden gewählt. Seine zahlreichen Kontakte und seine jahrzehntelange Erfahrung in verschiedenen Vereinsvorständen sind sicherlich eine Bereicherung auch für den Gewerbeverein.

Der Vorstand ist also nunmehr wieder komplett und wir hoffen sehr, zusammen mit allen Mitgliedern den Gewerbeverein wieder zur gewohnten Stärke führen zu können.

Mit vielen Dank an Heinz Spies für seine Bereitschaft, das Amt des zweiten Vorsitzenden zu übernehmen, und vielen Grüßen
Euer Vorstand des Gewerbevereins Brühl und Rohrhof
mb

Forum älterwerden

Sommerfest am 13.07.2022

Das Kath. Altenwerk Brühl/Rohrhof lädt am 13.07.2022 um 14:30 Uhr alle Seniorinnen und Senioren ganz herzlich zu einem Sommerfest ins katholische Pfarrzentrum ein.

Wer den Fahrdienst in Anspruch nehmen möchte, meldet sich bitte bei Frau Maria Becker, Telefon 72308.

Das Team des Kath. Altenwerks freut sich auf Sie. Auch neue Gäste sind herzlich willkommen.

Verein für Heimat- und Brauchtumpflege Brühl/Rohrhof e.V.

Das Görler-Museum hat am Sonntag, 10. Juli geöffnet

Mit Radioteilen für den Bastler startete Julius Karl Görler 1923 in Berlin mit seinem Unternehmen und wurde schon in den 30er Jahren zum wohl bedeutendsten Hersteller der Branche in Deutschland. Ab 1939 nahm er zudem die Produktion von Großtransformatoren auf. In Berlin-Reinickendorf wurden diese mit Leistungen von bis zu 3200 KVA und Prüfspannungen bis 20.000 Volt gebaut. Nach Schließung des Werkes in Berlin 1966 fertigte das Brühler Werk nur noch Kleintransformatoren.

Das Museum zur Geschichte der Firma Julius Karl Görler zeigt neben den Produkten für die Rundfunkindustrie auch Beispiele aus der Transformatorfertigung sowie beeindruckende Bilder aus der Fertigung von Großtransformatoren.

Eine einstündige Führung durch das Museum zu den Ausstellungsstücken, den technischen Errungenschaften des Herstellers und zur Geschichte der 5 Fertigungsstandorte – zuletzt in Brühl – und deren Mitarbeiter ist um 14.00 Uhr und 16.00 Uhr vorgesehen.

Das Görler Museum öffnet am Sonntag, 10. Juli 2022, in Brühl, Neugasse 44, von 14.00–18.00 Uhr

Trotz Lockerungen in der Corona-Pandemie möchten wir den Gesundheitsschutz mit Hygieneauflagen beibehalten.

Dazu gehören 1,5 m Abstand, FFP2-Maske ist erwünscht sowie die Beschränkung der Besucherzahl pro Führung.

Eine Voranmeldung ist erforderlich.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind möglich.

Besuch bitte nur mit tel. Voranmeldung bei Klaus Triebkorn unter 0176 34215610 **oder** E-Mail:

DasGoerlerMuseum@gmx.de



Großtransformatorenbau im Werk Berlin-Reinickendorf

Foto: G. Gritschke

Verein für Umwelt- und Naturschutz Brühl und Rohrhof e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Verein für Umwelt- und Naturschutz Brühl und Rohrhof e.V. lädt seine Mitglieder am **Mittwoch, den 20. Juli, 18.00 Uhr**, herzlichst zur Mitgliederversammlung ein. Auf der Tagesordnung steht der Bericht zu den bisherigen Aktivitäten des Vereins, u. a. zum Thema Schottergärten, Recyclingwerkstoffe für Neubauten, Ergebnis aus den Bemühungen für ein Grundstück zum Anlegen einer Streuobstwiese und eines Tiny Forest (Miniwald), Klimaschutz durch Balkonkraftwerke sowie ein Bericht über Pflanzmöglichkeiten von Bäumen auf Brühler Gemarkung.

Die Versammlung findet im Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimstraße 3, statt. Es ist geplant, bei schönem Wetter den Außenbereich hinter der Kirche zu nutzen. Die aktuellen Corona-Hygienevorschriften sind einzuhalten, das Tragen von FFP2-Masken ist erwünscht.

Weitere Informationen zum Verein auch unter: www.umwelt-bruehl-baden.de

Teilnahme am Ferienprogramm der Gemeinde Brühl

Der Verein für Umwelt- und Naturschutz Brühl und Rohrhof beteiligt sich am diesjährigen Ferienprogramm mit Angebot Nr. 23. Mitwirken wird dabei die Evangelische Kirche und der Grüne Gockel. Die Veranstaltung findet am **Mittwoch, den 10. August, im Waldhaus Mannheim** statt.

Ein zertifizierter Umwelt- und Erlebnispädagoge hat für uns ein individuelles und spannendes Programm zusammengestellt, dessen Titel lautet:

Der Mensch, der Wald und die Überlebenstechniken in der Wildnis.

Und das können 25 Kinder (3. und 4. Klasse) plus 5 Betreuer erwarten: Vorstellung und Erleben der wichtigsten Tiere und Pflanzen im Wald. Wofür brauchen wir Menschen den Wald? Einstieg in die Waldfunktionen, z. B. Wasser, Erholung, Naturschutz.

- Lesen Sie weiter auf S. 28 -



20. Rohrhofer

Sommerfest

16. und 17.07.2022

• ESSENSMEILE • SOMMERFEST-KINDERDORF •

LIVE AUF DER SHOWBÜHNE:



BAMBOLEO DJ'S
PATTE & CHOLI
FEAT. DOMINIK.ALT



Organisation: I.G. Rohrhofer Sommerfest im Auftrag der Gemeinde Brühl

Was macht eigentlich ein Förster? Und das Programm Survival Light: Einfache Überlebenstechniken in der Wildnis werden vermittelt und können ausprobiert werden, z. B. Bau einer Notunterkunft, Knotenkunde, Wassergewinnung, Nahrungs- und Materialquellen erschließen, Feuer machen etc.

Dauer: ca. 4 Stunden plus An- und Abfahrt mit dem Bus.

Start 8.30 Uhr ab hinterer Messplatz Brühl, Ankunft dort wieder um 14.30 Uhr.

Verpflegung ist mitzubringen, eine Zuzahlung von 3,50 € ist erforderlich.

Mitzubringen sind festes Schuhwerk und ggf. Regenjacke.

Die Anmeldung erfolgt über die Gemeinde Brühl. Anmelde-schluss ist der 13.07.22. kt

Brühler Bläserakademie

Platzkonzert mit Instrumentenvorstellung Am 24. Juli 2022 auf der Rollschuhbahn im Steffi-Graf-Park Brühl

Das kleine feine Sommerkonzert der Brühler Bläserakademie darf in diesem Jahr wieder etwas größer sein – denn in Kooperation mit der Jugendmusikschule Brühl, Außenstelle der Musikschule Mannheim, veranstalten wir eine Instrumentenvorstellung und auch das Ausprobieren der Blasinstrumente für Klein und Groß darf nicht fehlen.

Gute-Laune-Musik erwartet Sie mit Musical Fantasy, einem Tribut an eine grandiose Sängerin, Soul, Latin und einem Auszug aus einem Broadway-Musical.

Lassen Sie sich überraschen und freuen Sie sich auf ein besonderes Klangerlebnis mit dem sinfonischen Blasorchester der Brühler Bläserakademie unter der Leitung von Tobias Nessel.

Die Instrumentenvorstellung beginnt um 15 Uhr, Konzertbeginn ist 16 Uhr.

Eintrittskarten gibt es nur an der Kasse – es sind genügend Sitzplätze vorhanden. Für gekühlte Getränke ist gesorgt.

Informationen rund um die Brühler Bläserakademie finden Sie unter www.bruehler-blaeserakademie.de

Platzkonzert

BRÜHLER BLÄSERAKADEMIE

Sonntag 24.07.2022 16 Uhr

Steffi-Graf-Park Brühl

LEITUNG
Tobias Nessel



mit
**INSTRUMENTEN
Vorstellung
15 UHR**

KARTEN: €12/erm. €10
NUR ABENDKASSE

100 % Windkraft

brühler
bläserakademie

in Kooperation mit der
Jugendmusikschule Brühl
Außenstelle der Musikschule Mannheim



Chorgemeinschaft Brühl Baden e.V.

SOMMERFEST

DER CHORGEMEINSCHAFT BRÜHL BADEN E.V.

GRILLHÜTTE BRÜHL



07.08.2022

11-18 UHR

STEAK · BRATWURST · MOZZARELLA-BRÖTCHEN
SALATE · KAFFEE · KUCHEN · KALTE GETRÄNKE



KOMMT VORBEI, WIR FREUEN UNS AUF EUCH

www.chorgemeinschaftbruehl.eu

Kollerkrotten Brühl e.V.

Jahreshauptversammlung der Kollerkrotten vom 24. Juni 2022

Am 24. Juni 2022 fand im TV Clubhaus in Brühl die 67. Jahreshauptversammlung des KV Kollerkrotten Brühl statt.

Der 1. Vorsitzende Niklas Geschwill begrüßte alle Mitglieder des KVB. Besonders begrüßt wurden die amtierenden Jubiläums-Tollitäten Nick I. von Rock und Schall und Lynn-Marie I. vom See. Unsere amtierende Jubiläums-Prinzessin Maja I. von Rock und Schall war leider verhindert.

Nach anschließender Totenehrung berichtete der 1. Vorsitzende Niklas Geschwill über die vergangene Corona-Kampagne, die mit dem erst im Oktober 2021 neu gewählten jungen Vorstand stattfand. Untermalt wurde der Tätigkeitsbericht mit einer Diashow.

Es wurde über die Kampagne 2021/2022, in der die meisten Zusammentreffen nach wie vor virtuell stattfanden und aufgrund der Corona-Pandemie keine Veranstaltungen durchgeführt wurden. Nach der JHV im Oktober hat die neue Vorstandschaft sehr schnell mit ihrer Arbeit begonnen. In der darauffolgenden Elferatssitzung vom 2. November 2021 wurde das Präsidium durch die Wahl von Jens Niederdräing zum Präsidenten des Elferrats vervollständigt.

Im weiteren Verlauf berichtete Niklas Geschwill von den wenigen Aktivitäten, die in der letzten Kampagne stattfinden konnten. Kleinere Abordnungen des Elferrats konnten Veranstaltungen von anderen Vereinen des Narrenrings besuchen. Diese allerdings mit Maskenpflicht und unter Corona-Regeln.

Anstelle einer Weihnachtsfeier wurden die Tänzer, Elferräte und Ehrensenatoren von der Vorstandschaft mit kleinen Geschenken und einem Weihnachtsbrief überrascht und auch der Elferrat führte wieder sein Weihnachtswichteln durch.

Der Rathaussturm konnte in sehr reduzierter Weise durchgeführt werden. Die Kollerkrotten und die Rohrhöfer Göggele wurden von Dr. Ralf Göck empfangen und er lud die Tollitäten mit kleinem Gefolge anschließend zum Mittagessen ein.

Seit März dieses Jahres können die Tanzgarden wieder trainieren. Es wurden zum Teil neue Trainer gefunden und durch Werbung in den sozialen Medien auch schon der eine oder andere Neuzugang.

Bei den außerfastnächtlichen Aktivitäten ist der weitere Ausbau des Vereinsheims zu erwähnen. In einem Arbeitseinsatz ist das Sitzungszimmer fertiggestellt worden und der Ausbau der Küche nimmt Formen an.

Großer Erfolg war der Kuchenverkauf bei EDEKA EMBACH, für deren Durchführung wir uns nochmals herzlich bei EDEKA EMBACH und den vielen Kuchenspendern bedanken möchten. Es konnte ein großer Spendenbetrag für die Kinder in Not aus der Ukraine gesammelt werden und der Zuspruch der Menschen, die den Stand besucht haben, war überwältigend.

Nach Kassenbericht und anschließender einstimmiger Entlastung des Hauptkassiers und des Gesamtvorstandes standen Neuwahlen im Vorstand an.

Somit wurden von der Versammlung folgende Positionen im Vorstand gewählt: Niklas Geschwill zum 1. Vorsitzenden, Jessica-Selina Kühn zur Schatzmeisterin und neu dazu kam Tanja Kneip, Ex-Tollität der Kampagne 2017/2018, zum Beisitzer.

Nach den anschließenden Berichten über die Tanzabteilung und die Mitgliederverwaltung sowie Neuwahl der Vertreter der passiven Mitglieder beschloss der 1. Vorsitzende Niklas Geschwill die Veranstaltung mit einem Dank an alle Aktiven für die geleistete Arbeit in den abgelaufenen Kampagnen und wünscht allen eine ebenso erfolgreiche Kampagne 2022/2023.

Gemeinsamer Trainingstag aller Tanzgarden

Am Sonntag, den 3. Juli, trafen sich alle Tanzgarden der Kollerkrotten Brühl in der Sporthalle Süd, um einen gemeinsamen Trainingstag zu verbringen. Nach einem gemeinsamen Warm-up mit der neuen Trainerin der Aktivgarde Verena Bittner wurde sich mit Anleitung durch die Jugend- und Juniorentrainerinnen Mona Baumann und Kristina Werner gedehnt. Alle Gruppen hatten die Möglichkeit, ihre Tänze vorzuführen und an ihren Schritten zu feilen. Tanzministerin Martina Niederdräing sorgte dafür, dass keiner verdurstet und Obst für zwischendurch vorhanden war. Zum Abschluss gab es für alle Pizza und ein paar abschließende Worte des 1. Vorsitzenden Niklas.

Hast du Lust zu tanzen? Dann melde dich unter tanzen@kollerkrotten-bruehl.de. Unsere aktuellen Trainingszeiten findest du auf unserer Homepage www.kollerkrotten-bruehl.de.



Foto: KVB

Square Dance Club Nawiegehtdas.de

Clubabend und Info

Unser nächster Square-Dance-Clubabend ist am 14.07.2022 wie gewohnt im Event House Weber; Luftschiffing 6; 68782 Brühl. Ab 20:00 Uhr tanzen wir im Saloon.

Am Samstag, den 09.07.2022 treffen wir uns um 13:00 Uhr bei den „Lakota Trading Post“ in Dossenheim im Steinbruch, unterhalb der Schauenburg. Sie laden ein für einen „Tag der offenen Tür“ ab 11.00 Uhr. Wir haben da 2 Auftritte am Nachmittag (um 14:00 und 16:00 Uhr). Flyer und weitere Infos unter:

www.lakota-trading-post-dossenheim.de/

Am Sonntag, den 17.07.2022 sind wir dann auf dem Rohrhofer Sommerfest auf der Hauptbühne zu sehen. Unser Auftritt wird gegen 16:30 Uhr sein.

Es wäre schön, den ein oder anderen dort zu treffen. Hier werden auch unsere Flyer und Infos zu unserem „neuen Square-Dance-Kurs“ verteilt.

Wenn auch Sie uns einmal zuschauen möchten, sind Sie zu unseren Clubabenden jederzeit recht herzlich willkommen. Dort können Sie sich über unser Hobby Square Dance informieren.

Weitere Informationen oder Termine finden Sie auch auf unserer Homepage www.nawiegehtdas.de (Flyer Square-Dance-Kurs ist online) oder telefonisch bei Karin u. Rolf Krayer unter 06202 77750.

RKy

Schwimmverein Hellas Brühl e.V.

Masters-Schwimmer bei Freiwasser-Meisterschaft

Am 2. Juli ging es für vier Masters-Schwimmer des SV Hellas Brühl zu einer Deutschen Freiwasser-Meisterschaft nach Großkrotzenburg. Es war das erste Mal, dass Master-Schwimmer vom SV Hellas bei solch einer Meisterschaft teilnahmen. Gemeldet hatten 134 Vereine mit 273 Teilnehmern aus ganz Deutschland.

Die SV-Hellas-Athleten starteten über 2500 m sowie bei einer Mixed-Staffel über 3x1250 m. Alle traten in ihrer jeweiligen Altersklasse an.

Das Ergebnis 2500 m im Einzelnen: Helmut Sprengel 1968/AK50 Platz 12 in einer Zeit von 44:01,12; Silke Will 1965/AK55 Platz 6 in einer Zeit von 41:23,18; Madeleine Stjepanovic 1969/AK50 Platz 13 in einer Zeit von 47:03,28

In der Staffel starteten E. Lentz, H. Sprengel und S. Will. Sie erzielten einen 6. Platz in einer Zeit von 01:05:52,26

Sie erreichten das Ziel mit einer persönlichen Bestzeit und auch mit der Staffelzeit konnten alle sehr zufrieden sein. u.w.



Masters-Mannschaft des SV Hellas Brühl

Foto: E. Lentz

Hellas-Schwimmer beim Q!-Race in Weinheim

Für 19 Schwimmer des SV Hellas Brühl ging es vergangenes Wochenende zum Q!-Race-Wettkampf in Weinheim. Gemeldet hatten 18 Vereine mit 457 Teilnehmern mit über 2000 Starts.

Das Ergebnis der SV-Hellas-Schwimmer im Einzelnen: Torben Winkler (Jg. 2005) 1. Platz über 100 m Rücken und den 2. Platz über 100 m+200 m+400 m Freistil sowie den 3. Platz über 100 m Schmetterling; Elias Ruf (Jg. 2005) 1. Platz über 100 m Brust und 3. Platz über 200 m Freistil; Zoe Kettenmann (Jg. 2006) 1. Platz über 200 m Brust sowie den 2. Platz über 100 m Brust und 100 m Rücken. Darüber hinaus erzielte sie noch den 3. Platz über 100 m Freistil Lukas Hube (Jg. 2007) 2. Platz über 100 m Rücken und den 3. Platz über 200 m Rücken; Iva Teppke (Jg. 2012) 2. Platz über 200 m Rücken; Lotta Körber (Jg. 2012) 3. Platz über 50 m Schmetterling.

Im Gesamtergebnis des Q!-Race-Cups belegte der SV Hellas Brühl Platz 10.

Ein besonderer Dank gilt unseren beiden Kampfrichtern, die sich das gesamte Wochenende an den Beckenrand setzten.

u.w.

Wassersportverein Brühl 1933 e.V.

Sommerfest am Bootshaus



Foto: A. Krupp

Nach zwei Jahren Corona-Zwangspause fand wieder das Sommerfest des WSV Brühl am Bootshaus statt. Eine intensive Zeit der Vorbereitungen ging dem Fest voraus. Dank der zahlreichen Helfer konnten die Versorgungsstände und das Gelände am Rhein pünktlich zum Festbeginn am Samstag rausgeputzt werden. Auch konnte zum Fest noch die Renovierung des vorderen Garagenbereiches vollendet werden, sodass der Getränkestand mit neu gefliesten Wänden, neuem Waschbecken und Regalen optisch aufgewertet werden konnte. Ebenso wurde die vom Hochwasser beschädigte Holzschaukel von der Firma GS Holzbau aus Ketsch kostenlos instandgesetzt. Damit war der Spielplatz auch wieder komplett für die kleinen Besucher nutzbar.

Das Wetter am Festwochenende war ideal, sodass sich die Tische und Stühle am Samstagnachmittag mit dem herrlichen Rheinblick auch rasch füllten. Die Stimmung unter den Helfern und Gästen war sichtlich gut, hatte man ja so lange auf Veranstaltungen verzichten müssen. In diesem Jahr wurden zum ersten Mal auch Ausfahrten mit dem Großcanadier angeboten, der von zwei erfahrenen Paddlern gesteuert wurde. Viele Interessierte, von jung bis alt, nahmen das Angebot gerne an, eine kleine Tour auf dem Altrhein zu unternehmen.

Am Sonntag begann das Fest zunächst mit einem ökumenischen Gottesdienst, bevor Weißwurstfrühstück, hausgemachter Obatzda, die Paddlercurrywurst sowie viele weitere leckere Speisen und Getränke zum Verweilen einluden. Am Sonntagabend, als sich die Reihen der Besucher lichteten, begannen die ersten Aufräumarbeiten. Hier sah man viele erschöpfte, aber glückliche Gesichter in grünen WSV-Shirts eifrig bei der Arbeit. Waren doch alle froh, ein so schönes Sommerfest am Bootshaus erfolgreich gemeistert zu haben.

Ein besonderer Dank gilt allen Helferinnen und Helfern sowie Kuchenspendern, ohne die das gute Gelingen nicht möglich gewesen wäre. Hier zeigt sich einmal mehr, wie gut der Zusammenhalt im WSV ist und wie gut alle zusammenarbeiten.

Auch ein Dankeschön an alle Besucher des Sommerfestes, die den Verein mit ihrer Anwesenheit unterstützt haben. (MS)

Turnverein Brühl 1912 e.V.

Kameradschaftskreis TV Brühl

Am Mittwoch, 13.07.2022, ab 15:00 Uhr findet unser jährliches Grillfest unter der Südterrasse hinter dem TV-Clubhaus statt. Um Salat- und Kuchenspenden wird gebeten. Bitte Gläser, Teller und Besteck selbst mitbringen. JS

Abteilung Handball

TV Brühl: Jugendausflug der Handballfamilie

Nach schier endlos scheinenden, coronabedingten Ausfällen, hat es Ott`l Schäfer wieder möglich gemacht. Der Jugendausflug der Brühler Handballfamilie konnte stattfinden. Ziel war der Haßlochener Holiday Park. Jürgen Schäfer hatte alles akribisch vorbereitet, zuletzt Busse geordert und mit der stattlichen Zahl von 69 Personen ging es bei bestem Wetter in die nahe Pfalz.

Dort angekommen wurden die Kids von den zahlreichen Betreuern in altersgerechte Gruppen eingeteilt. Während sich die Jüngsten im Biene-Maja- und im Wickie-Land vergnügten, zog es die Größeren in die tollen Fahrgeschäfte. Hier waren Expedition GeForce, Free Fall Tower und Sky Scream die Renner. Zwischendurch kam das leibliche Wohl natürlich auch nicht zu kurz.

Als es am späten Nachmittag, für viele zu früh, wieder in die Busse ging, waren sich alle einig, dass dieser Tag ein ganz besonderer war. Die 69 waren rundum zufrieden, allen voran die Betreuer, nach deren Aussagen alles hervorragend funktioniert hatte. Es gab keinerlei Ausfälle oder gar Verletzte und das Wichtigste, alle Kids waren glücklich, wenn auch müde.

Am Ende strahlte auch Ott`l, denn seine Vorarbeiten und organisatorischen Fähigkeiten wurden in höchsten Tönen gelobt.

ako



TV Brühl im Holiday Park

Foto: TV Brühl, Handball

Abteilung Boule

4. Spieltag der Oberliga

Coronageschwächt traten wir als Erstplatzierte frisch eingekleidet unseren 4. Spieltag bei den Boulefreunden Malsch an. Unser erster Gegner: die bis dato auf Platz 2 gelegene Mannschaft BF Wiesloch 1. Um weiter die Aufstiegsoption zu wahren, musste das Spiel gewonnen werden.

Zu verkrampt gingen wir in die Spiele und nach über fünf Stunden war die Runde mit 1:4 verloren. So hatten wir uns das nicht vorgestellt und die Enttäuschung musste erst verdaut werden.

Unsere nächsten Gegner waren die Spieler aus Sandhofen. Hier zeigten wir, dass wir auch mit Enttäuschungen umgehen können. Diese Runde gewannen wir mit 5:0.

In der letzten Partie waren unsere Gegner die Spieler des TSV Badenia Feudenheim 2. Um noch eine theoretische Aufstiegschance zu haben, musste dieses Spiel gewonnen werden. Auch hier stiegen wir verkrampft ein, mit der Konsequenz, dass wir beide Tripletten verloren. Jetzt ging es an die Doubletten. Die Spiele plätscherten vor sich hin, bis plötzlich die Nachricht kam: „Wiesloch hat das Spiel verloren.“ Nun ging ein Ruck durch die Mannschaft und es konnten 2 Doubletten deutlich gewonnen werden. Das letzte Doublette wurde zu einer Nervengerichtsprobe. Philippe und Andreas führten mit 10:2, als der Gegner Punkt um Punkt machte und mit 10:12 an ihnen vorbeizog. Jedoch behielten beide die Nerven, gestärkt von den Mannschaftskameraden, die am Spielfeldrand standen und jede gute Kugel bejubelten. Am Ende gewannen sie das Spiel mit einer super gespielten Aufnahme 13:12.

Wenn zwei sich streiten, freut sich der Dritte. Auf Tabellenplatz 1 stehen jetzt die Heidelberger Boulespieler 2, der letzte Gegner der Brühler Mannschaft am letzten Spieltag, 16.07.2022 in Sattelbach. Es bleibt spannend. (sk)

3. Spieltag Bezirksliga 02.07.2022

Zum dritten Spieltag reiste unsere 2. Mannschaft nach Edingen-Neckarhausen. Bei hochsommerlichen Temperaturen und gut organisiertem Ablauf wurde sehr pünktlich um 09:00 Uhr begonnen.

Unsere Zweite war dieses Mal mit 7 Spieler*innen knapp besetzt und spielten zuerst gegen einen der beiden Titelfavoriten Hockenheim 1. Nach hartem Kampf ging die Partie knapp mit 3:2 an Hockenheim.

Nun mussten unbedingt Punkte für einen gesicherten Mittelfeldplatz eingefahren werden. Die nachfolgende Partie gegen Wiesloch 3 wurde dann auch glatt mit 4:1 für Brühl entschieden, was uns eigentlich Ruhe für die letzte Tagespartie gegen St. Leon geben sollte. Doch sollte es noch dramatisch werden. Nach 2 glatt gewonnenen Tripletten wurden 2 Doubletten schnell verloren, wodurch das letzte Doublette über Sieg oder Niederlage entschied. Trotz einer 9:2-Führung des Gegners kämpften sich Georg und Roland noch auf 10:10 heran und sicherten mit 3 Punkten den Sieg für Brühl – es war kurz vor 19:00 und alle waren am Limit angekommen.

Zum letzten Spieltag am 16.07. kann unsere 2. Mannschaft nun relativ entspannt reisen. (rg)

Trikotübergabe

Am vergangenen Freitag konnten wir unsere neue Vereinskleidung in Empfang nehmen.

In Zukunft tritt auch unsere Bouleabteilung wieder in den Vereinsfarben Blau/Weiß auf. Danke an die Sportagentur Kircheis in Waghäusel, besonders an Andreas Koch für die tolle Beratung und Ausführung. (sk)



Foto: Sven Kircheis

Abteilung Volleyball

Beachvolleyball-Ortsmeisterschaft ein voller Erfolg

Am Samstag, den 02.07.2022, fand bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen die 12. Beachvolleyball-Ortsmeisterschaft statt. Es hatten sich 14 Teams gemeldet, um im Vier-gegen-Vier ihre Kräfte zu messen. Nach der Begrüßung durch Turnierleiter Michael Hehl hatte jede Mannschaft drei Vorrundenspiele à zwei Sätze gegen zugeloste Gegner.

Danach wurde eine Tabelle erstellt und die vordersten acht Teams hatten im Viertelfinale und Halbfinale die Möglichkeit, weiter um den ersten Platz zu spielen. Da bei diesem Turnier die Freude am Volleyballsport im Vordergrund steht, scheiden die anderen Mannschaften nicht etwa aus, sondern spielen jeweils in Dreiergruppen (Platz 9–11 und Platz 12–14) ihre Platzierung aus. Ab dieser Phase dauern die Spiele naturgemäß wesentlich länger und sind umkämpfter, da die Kontrahenten ausgeglichener sind. Dazu muss man allerdings sagen, dass das Spiellevel allgemein sehr hoch war. Auch das Finale fand auf sehr hohem Niveau statt und das letztendliche 2:0 spiegelt das enge Spiel nicht wirklich wider. Doch am Ende siegte die Mannschaft Block'n Roll gegen die Flying Pandas. Die restlichen Platzierungen sind wie folgt:

3. Vier Freiwillige aus dem Publikum
4. Volleyballacudas
5. Shortcut
6. Wühlmäuse
7. Flying Balls
8. Hangover 96
9. Seelöwen
10. Chaos am Netz
11. Jägermeister
12. Meine absoluten Favoriten
13. Volleybärenbande
14. Budo-Club Schwetzingen

Alles in allem eine gelungene Veranstaltung nach der zweijährigen Zwangspause. Alle Teilnehmer und auch die Veranstalter waren zufrieden und hoffen nicht nur auf eine Neuauflage im nächsten Jahr, sondern auch über einen genauso regen Zuspruch bei den Hallen-Ortsmeisterschaften, deren Termin erst nach der Fertigstellung der Spielpläne der aktiven Mannschaften festgelegt werden kann.

Fußballverein 1918 Brühl e.V.

Leichtathletik

90 Jahre Abteilung Leichtathletik

Einladung zum Abteilungsfest

Den Auftakt des Jubiläums bildet das **Abteilungsfest am Sa., 23.07.2022**. Alle ehemaligen Athletinnen und Athleten sind herzlich eingeladen, mit uns auf dem Außengelände der Marion-Dönhoff-Realschule zu feiern. Start 11.00 Uhr. Meldet euch über die Vereinshomepage: www.fv-bruehl.de/leichtathletik.

RNK-KiLa-Cup 2022 bei TSG Rohrbach

Die FV Brühl Leichtathletik war mit zwei Mannschaften, U8 und U10, in Rohrbach am Start.

Es mussten 5 Disziplinen erfolgreich gemeistert werden: 30-m- und 40-m-Sprint, Hoch-Weit-Sprung, Pendelstafel und der Drehwurf. Zum Abschluss wurde eine Biathlon-Staffel ausgetragen, bei der eine Stadionrunde zu laufen war. Alle Kids haben gute Leistungen erbracht.



FV Brühl Kids U8 und U12 in Rohrbach

Foto: Stefan Hoffmann

Verstärkung für Freizeit-Athleten gesucht

Wer hat Lust? Wer will „schnuppern“?

Hallo ehemalige Athleten und Freizeit-Fußballer. Wir suchen Verstärkung für unsere Trainingsgruppe der Freizeit-Athleten. Treff ist freitags um 19.30 Uhr.

Kontakt: Ansprechpartner ist Werner Beck, Tel. 06202 74111

Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Fußball

Saisonvorbereitung

Die Kicker vom SV Rohrhof gehen kommende Woche wieder auf den Platz. Nach einer fünföchigen Sommerpause beginnt am kommenden Dienstag, um 19 Uhr, die Vorbereitung für die kommende Saison 2022/23.

Das Trainerteam und die Mannschaft haben sich etwas verändert. Trainer bleibt Andres Medina Lopez, ihm zur Seite werden in der neuen Runde Bechir Bellaid, Jörg Unger, Stefano Parisi und Daniel Hahn stehen. Das gilt sowohl für die erste als auch die zweite Mannschaft. Die beiden Teams werden in der neuen Runde enger zusammenrücken.

In erster Linie geht es darum, alle Spieler nach der Sommerpause wieder auf ein Fitnesslevel zu bekommen, um in den beiden Ligen konkurrenzfähig zu sein. Dabei soll die Kameradschaft und der Spaß am Fußball im Vordergrund stehen. Am Dienstag, den 12.07.2022, um 19 Uhr geht es los für das gesamte Team. Es wird in der Regel pro Woche dreimal trainiert und ein Freundschaftsspiel stattfinden. Bis am 21.08.2022 die Runde in der A- und B-Klasse dann beginnt.

Das A-Klasse-Team hat letztes Jahr als Tabellenfünfter abgeschlossen und möchte das Ergebnis dieses Jahr verbessern. Gerade in der Rückrunde hat man viele Federn gelassen, um ein Wort in den ganz vorderen Plätzen mitreden zu können. Das soll dieses Jahr nicht der Fall sein, sagt Trainer Medina. Die Liga und die Konkurrenz werden ausgeglichener sein, sodass es spannend bleibt, wie der Start in die Saison beginnt.

Das B-Klasse-Team hat nach dem „Trainerwechsel“ ein paar Abgänge zu vermelden, die aber weniger schmerzhaft sind und gut kompensiert wurden. Das Team hat letzte Saison als Tabellenelfter abgeschnitten und will diese Saison einen einstelligen Tabellenplatz erreichen.

Folgende Spiele stehen in den kommenden Wochen fest:

- 21.07.2022 um 19 Uhr SV Rohrhof gegen SV 98 Schwetzingen 2 (H)
- 23.07.2022 um 13 Uhr Ubstadt-Weiher gegen SV Rohrhof (A)
- 24.07.2022 um 11 Uhr SV Rohrhof gegen SV Sandhofen (H)
- 27.07.2022 um 19 Uhr SV Rohrhof gegen SC Käfetal 2 (H)
- 30.07.2022 um 13 Uhr SV Rohrhof gegen MFC Lindenhof (H)
- 31.07.2022 um 12 Uhr SV Rohrhof 2 gegen Polizei SV Mannheim POKAL (H)
- 31.07.2022 um 17 Uhr TSV Schönau 2 gegen SV Rohrhof 1 POKAL (A)
- 04.08.2022 um 19 Uhr VfB Rauenberg gegen SV Rohrhof (A)
- 07.08.2022 um 13 Uhr SV Rohrhof gegen TSV Schönau 3 (H)
- 07.08.2022 um 17 Uhr TSV Neckarau gegen SV Rohrhof (A)
- 11.08.2022 um 19:45 Uhr Spvgg Ilvesheim 2 gegen SV Rohrhof (A)
- 14.08.2022 eventuell 3. Pokalrunde
- 21.08.2022 um 12/15 Uhr Rundenbeginn in die neuen Saison

Fulminantes Fußballcamp „uff m Rohrhof“ mit Guido Buchwald

Das SV-Fußballcamp startete am Freitagnachmittag auf dem Kunstrasenplatz des SVR mit ca. 60 Kindern. Das Trainerteam rund um Guido Buchwald hatte bereits den Platz mit 5 Trainingsblöcken vorbereitet. Zuerst erhielten die Kinder je ein Trikot-Set fürs Training. Dann ging es los. Die Kinder wurden in Ländergruppen (Deutschland, Frankreich, Portugal, Italien, Spanien) eingeteilt. Jede Gruppe hatte einen erfahrenen Fußballlehrer zur Seite. Spielerisch und auch professionell ging es zur Sache. Den „jungen Talenten“ wurde sehr viel Spaß und Können am Ball vermittelt. Spielerisch erfolgte ein Aufwärmprogramm, spannende Wettbewerbe, Schwerpunktmodule mit modernsten Equipments. Die Kinder waren trotz Hitze motiviert bei der Sache.



Foto: Hans-Peter Schwenzer SVR

Für eine gute Verpflegung an diesen drei Tagen sorgte Arno Ritter in Zusammenarbeit mit unserem Clubhaus-Team. Guido Buchwald konnte aus Termingründen nur am Sonntagvormittag anwesend sein. Am Ende dieser Veranstaltung erhielt jedes Kind ein Ausrüstungspaket (Jako-Trikot, Hose, Stutzen, Trinkflasche, Fußball), Urkunden für alle, Medaillen und Pokale für die trainingsbesten Spieler/innen. Zum Abschluss durften sich die Kinder unter der Beregnungsanlage erfrischen.

Wir danken dem tollen SV-Trainerteam von Guido Buchwald, dem Sponsor Wolfgang Stein (SV-Versicherung) und Arno Ritter (SV Rohrhof-SV-Versicherung). Alle waren sich einig, es waren drei tolle Tage „uff m Rohrhof“.

ESchw.

Gymnastik

Eltern-Kind Turnen

Im **Eltern-Kind-Turnen montags von 16–17 Uhr sind wieder Plätze frei.** In unserer Gruppe sind Kinder mit Mama oder Papa von 1–3 Jahren herzlich willkommen.

Meldet euch per Mail und kommt danach vorbei. susann.ruffler@sv-rohrhof.de

Gerne könnt ihr auch auf unserer Homepage genauere Infos nachlesen.

<https://www.sv-rohrhof.de/>

SR

Tennisclub Brühl 1965 e.V.

Mitgliederversammlung am 12. Juli 2022

Liebe Mitglieder, der Ersatztermin für die **Mitgliederversammlung**, die am 28.06.22 vorgesehen war, ist der **12. Juli um 19:30 Uhr.**

Mit sportlichen Grüßen

Vorstand TC Brühl

Einladung zur Ordentlichen Mitgliederversammlung 2022

Liebe Mitglieder, unsere nächste Ordentliche Mitgliederversammlung findet am

Dienstag, den 12. Juli 2022 um 19.30 Uhr

im Clubhaus des TC Brühl, Rennerswald, statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Präsidenten
3. Bericht des Sportwarts
4. Bericht des Jugendwarts
5. Bericht der Schatzmeisterin
6. Bericht der Kassenrevisoren
7. Aussprache zu den Berichten
8. Wahl des Versammlungsleiters
9. Entlastung des Vorstands

10. Neuwahl der Vorstandsmitglieder gemäß Satzung:

- PräsidentIn
- Schatzmeister
- SportwartIn
- PressewartIn
- 1. BeisitzerIn
- 1. KassenprüferIn

11. Ehrungen

12. Verschiedenes

Zusätzliche Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 10 Tage vor Versammlungsbeginn schriftlich an die Adresse des Clubs oder an die Anschrift des Präsidenten zu richten.

Über Ihre Teilnahme an der Mitgliederversammlung freuen wir uns sehr.

Mit sportlichem Gruß

Thomas von Aschwege, Präsident

Medenspiele 01.-03.07.2022

Freitag, 01.07.2022

Herren 65

2. Bezirksliga ./ TG Rheinland 4 : 5

Nach den Einzeln stand es 4:0. Es siegten Bubu Malinowski 6:0, 6:1, Wolfgang Möhl 6:1, 6:3, Peter Jacob 6:2, 6:3 und Thomas Sennwitz 7:6, 6:4.

Im Doppel verloren Rudi Schneider/Bubu Malinowski im Match-Tiebreak 6:7, 7:5, 0:1 (5:10).

Samstag, 02.07.2022

U9 Kleinfeld

2. Bezirksliga

TSG TC Kurpfalz Seckenheim/TC 65 Brühl ./ TSG TC Ziegelhausen/TV Lußheim 1 7 : 1

Großfeld U12

2. Bezirksliga TSG TC Kurpfalz Seckenheim/TC 65 Brühl ./

TC 1965 Hemsbach 4 : 2

U15 gemischt

1. Bezirksliga TSG TC Kurpfalz Seckenheim/TC 65 Brühl ./

TC Neckargemünd 0 : 6

Damen 40

2. Bezirksklasse ./ TSG TC RW Lauda/SV DJK 1930

Unterbaldach/TC

im TSV Tauberbischofsheim 1 2 : 4

Nach den Einzeln stand es 1:3. Sonja Trump siegte 6:2, 6:4.

Herren 40

1. Bezirksklasse ./ TC Heddesheim 0 : 9

Nach den Einzeln stand es 0:6. Die Brühler Mannschaft war mit vier Spielern angereist.

Sven Ölmann verlor im Match-Tiebreak 7.5, 2:6, 0:1 (3:10).

Herren 50

2. Bezirksklasse ./ TSV Handschuhshausheim 0 : 6

Klaus Braune verlor im Match-Tiebreak 6:3, 6:7, 0:1 (4:10).

Im Doppel verloren Frank Renner/Frank Krancher im Match-Tiebreak 6:2, 3:6, 0:1 (7:10).

Sonntag, 03.07.2022

Herren

1. Kreisklasse ./ TC Ketsch 2 5 : 1

Nach den Einzeln stand es 3:1. Stefan Böhm siegte 6:1, 6:0, Toni Postleb 6:0, 6:0 und Thomas von Aschwege 6:3, 6:1.

Im Doppel punkteten Stefan Böhm/Toni Postleb 6:2, 7:6 und Thomas von Aschwege/Martin Oellers ohne Spiel.

jd

Tauchsport-Club „Neptun“ Brühl e.V. 1975

Tauchertreffen am 21.07.2022 im „Salzlager“ am Freibad Brühl ab 19:00 Uhr, Tauchtraining im Freibad ab 20:00 Uhr.

Gäste sind willkommen.

Schachfreunde 1946 Brühl e.V.

Schach im Juni

Schachfreunde verpassen Aufstieg beim Mannschaftskampf gegen Lindenhof 3

Beim Heimspiel gegen die 3. Mannschaft des Schachclubs Lindenhof hatten sich die Brühler Schachfreunde viel vorgenommen. Mit einem Sieg hätte man den 2. Tabellenplatz verteidigen und aufsteigen können. Leider kam es anders und die Lindenhöfer konnten mit einem 4:2-Sieg und zwei gewonnenen Punkten die Heimfahrt antreten. Für die Brühler konnte nur Klaus Drobek seine Partie gewinnen, Klaus Freck und Gerhard Witzke spielten remis.

Damit fielen die Schachfreunde auf den 4. Tabellenplatz zurück und können in der nächsten Saison einen neuen Anlauf auf die Meisterschaft und den Aufstieg nehmen.

Interne Turniere

Das Blitzturnier des Monats Juni gewannen punktgleich Norbert Blum vor Klaus Rühl und Hans Patrick Haffner. In der Jahreswertung führt Norbert vor Klaus Rühl und Hans Dvorak.

Beim Schnellschachturnier des Monats teilten sich Norbert Blum und Hans Dvorak den ersten Platz, dritter wurde Klaus Drobek. In der Jahreswertung führt hier ebenfalls Norbert, diesmal vor Hans Dvorak und Klaus Drobek.

Dorfmeisterschaft 2022

Bei der Brühler Dorfmeisterschaft wird derzeit noch die 2. Runde gespielt. In dieser Runde gewannen Hans Dvorak und Klaus Drobek.

Die Schachfreunde treffen sich zum königlichen Spiel

Ort: Evangelisches Gemeindezentrum, Hockenheimer Straße
Die Erwachsenen:

Jeden Freitag – außer an Feiertagen: ab 20.00 Uhr.

Jugendtraining:

Jeden Freitag – außer an Feiertagen: ab 18.30 Uhr.

Blitzturnier ist an jedem 1. Freitag des Monats

Schnellturnier ist an jedem 2. Freitag des Monats

Hierzu sind Gäste herzlich willkommen.

Weitere Informationen und aktuelle Tabellen sind auf www.schachfreunde-bruehl.de zu finden.

Obst- und Gartenbauverein Brühl

Gartenbegehung

Der Obst- und Gartenbauverein lädt am **Samstag, den 09.07.22, um 14 Uhr** zu einer Gartenbegehung ein.

Das Motto lautet „Gärten der Jahnstraße“, wir besuchen neu gestaltete Gärten, die zum Meinungsaustausch anregen.

Alle Interessierte treffen sich Ecke Jahnstraße/Friedenstraße.

Die Vorstandschaft freut sich über rege Teilnahme.

c.g.

Angelsportverein Brühl 1965 e.V.

Lange Tradition wurde gebührend gefeiert

Die wichtigste, arbeitsintensivste und schönste Vereinsaktivität ist das Brühler Fischerfest. Die große Besucherzahl zeigte uns – unser Fest wurde vermisst. Mit diesen treuen Besuchern, den befreundeten Vereinen und den aktiven Mitgliedern kann unser Verein weitermachen. Die leckeren (weit über Brühl-Ketsch-Antwerpen bekannt) gebackenen Zander- und Seehechtfilets schmeckten wieder à la Stefan-Schäfer-Rezept vorzüglich. Endlich konnte man auch wieder zusammensitzen, bei kühlen Getränken und leckerem Essen. Danach selbstgebackenen gespendeten Kuchen und Kaffee, fast wie im Urlaub.

Die Sonne strahlte mit den glücklichen Gästen und Mitgliedern um die Wette. Wie lange haben wir das vermisst. Die familiäre Umgebung mitten in der Natur, nur freundliche Menschen und Nahrung für Leib und Seele machten diesen Tag perfekt.

Ohne Fischerkönig, kein Fischerfest. Zum 7. Mal erreichte Uwe Stolpmann diesen Ehrentitel.

1. Vorstand Stefan Schäfer und Sportwart Sascha Herm überreichten an die erfolgreichsten aktiven Mitglieder Pokale und Gutscheine. Die befreundeten Vereine ASV Plankstadt, ASV Rohrhof, ASV Ketsch 1928 und ASV Früh Auf Brühl schlossen sich mit dem Gratulieren an und überbrachten Geschenke.

Der erste Prinz Mathias Vasak und der zweite Prinz Timo Achstetter (Schriftführer) sind schon seit frühester Jugend aktive Unterstützer des Vereins und durften Glückwünsche und Geschenke entgegennehmen. Hurra, Max Münch wurde als Jugendprinz im Kreise der Geehrten herzlich willkommen geheißen. Ein Pokal und etwas für die Hobbykasse überreichte dem stolzen Jungangler Sportwart Sascha Herm. Da ein Angler auch ein staatlich anerkannter Naturschützer ist, weil er Gesetzeskunde, Naturschutz und Tierschutz usw. in einer amtlichen Prüfung zum Ausüben des Angelsports ablegen muss, ist es sehr wichtig, die Jugend auf diesen Zweig des Naturschutzes aufmerksam zu machen und ihr Interesse zu wecken. Das Wohl der Tiere und die Beobachtung der Pflanzen im und rund ums Wasser ist erste Priorität dieses Hobbys. Auch die Wasserqualität und die Erhaltung von sauberem Fischgewässer wird ehrenamtlich beim Ausüben dieser Freizeitaktivität im Verein überwacht.

Die Vorstandschaft sagt Danke an alle Besucher, Freunde, Geschäftspartner und Spender.

Alle Helfer trugen mit ihrem ehrenamtlichen Einsatz und mit dem wertvollsten Geschenk, das man seinen Mitmenschen schenken kann, nämlich ZEIT, zu einem gelungenen großen und feinen Fischerfest bei.

Die Vorstandschaft bedankt sich herzlich bei allen und wünscht schöne Sommerferien und werden oder bleiben Sie gesund.
AHe

Bürgerinitiative Geothermie Brühl/Ketsch

Mitgliederversammlung

am **Mittwoch, 27.07.2022, um 18:30 Uhr**

Die Mitgliederversammlung findet am Mittwoch, 27.07.2022, um 18:30 Uhr im Clubhaus des Turnvereins Brühl statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
3. Rückblick 2020/21
4. Bericht Kasse/Kassenprüfer
5. Entlastung Schatzmeister
6. Entlastung Vorstand
7. Neuwahlen Vorstand
8. Neuwahlen Kassenprüfer
9. Ausblick 2022
10. Sonstiges

Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 20.07.2022 an den Vorstand zu richten

U. Calero

Lauffreunde Brühl

Heini-Langlotz-Lauf am 10. Juli – Nachmeldungen am Veranstaltungstag möglich

Diesen Sonntag ist es so weit – die Läufer dürfen wieder gemeinsam durch die Brühler Rheinauen laufen. Nachmeldungen sind auch am Wettkampftag bis 45 Minuten vor dem jeweiligen Start möglich.

Die Startzeiten sind wie folgt:

- 9:00 Uhr – 10 km Heini-Langlotz-Lauf (ab Jg. 2006)
- 9:05 Uhr – 7,5 km (Nordic-)Walking
- 10:30 Uhr – 3,3 km Brühl-Rohrhofer-Meile
- 11:15 Uhr – 800 m Bambini männlich (bis Jg. 2011)
- 11:00 Uhr – 800 m Bambini weiblich (bis Jg. 2011).

Helferbesprechung

Wir freuen uns über jeden Teilnehmer und Zuschauer, aber auch helfende Hände und Kuchenspenden sind gefragt. Alle Helfer treffen sich am Samstag zum Aufbau um 9 Uhr vor der Sporthalle der Schillerschule. Am Sonntagmorgen findet die Besprechung für alle Helfer um 8 Uhr im Schulhof der Schillerschule vor dem Horteingang statt.



Sonstiges

Brühler Künstler und die Meerjungfrauen

Manch ein Badegast wollte seinen Augen nicht trauen. Da tummelten sich Mädchen und junge Damen als Meerjungfrauen im Wasser. Fast aus ganz Deutschland trafen sich junge Leute in teils skurrilen Aufmachungen im Brühler Freibad.

Aus diesem Anlass präsentierte der Brühler Kunstförderverein Friends of Art eine Reihe bunt gemalter Meerjungfrauen-Bilder, die mit Interesse bestaunt wurden, gemalt von Margot Markmann und Michael Fuchs. Die Bilder können erworben werden über die E-Mail-Adresse friends-of-art@gmx.de. Der Verein hat es sich zum Ziel gesetzt, die Gemeinde Brühl-Baden kreativ zu bereichern und Newcomer sowie etablierte Künstler aus allen Bereichen der Kunst zu unterstützen und zu gemeinsamem Handeln zu bewegen.



Wir bedanken uns bei der Gemeinde Brühl und bei Bäderleiter Patrick Bernd, dass wir auch in diesem Jahr wieder unser Ferienprogramm im Brühler Freibad veranstalten können. Hier können Kinder nach Herzenslust malen, basteln und ihrer Kreativität freien Raum lassen. Le

Bilderausstellung im Freibad - Margot Markmann, Michael Fuchs
Foto: Friends of Art

Schlaganfall-Selbsthilfegruppe-Treffen am 07.07.2022

Das nächste Treffen der **Schlaganfall-Selbsthilfegruppe Schwetzingen** findet am Donnerstag, den 07.07.2022 in der Zeit von 16:30 bis 18:00 Uhr in den Räumen der AWO Schwetzingen, Hebelstraße 6, statt. Bitte vormerken.

Betroffene und deren Angehörige aus Schwetzingen, Ketsch, Brühl, Oftersheim, Plankstadt, Hockenheim und Umgebung sind herzlich zu unserem Treffen eingeladen.

Weitere Informationen: Ernst Fesl, Tel. 06202 272881

Sperrmüllbörse

Kostenlos abzugeben

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

eben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 2003-89 entgegen.

Laufstall 8-kantig mit Einlage, Boden verstellbar/herausnehmbar, Durchmesser ca. 110 cm Tel: 0171 4433295

Central Kino Ketsch

Spannende Zeitgeschichte und Kino als Begegnungsort

Am 10.07. heißt es wieder Sunday Movies: das Publikum erwartet eine vergnügliche Sonntagsmatinee im Central mit Film und persönlichem Austausch zwischen Menschen aus unterschiedlichen Ländern und Generationen. Auf dem Programm steht an diesem Sonntagvormittag ein Kultfilm für Jung und Alt: Shaun das Schaf: UFO-Alarm. Der Eintritt ist kostenlos.

Berührendes und fesselndes Kino bietet der spanische Film „Maixabel“. Elf Jahre nach der Ermordung ihres Mannes durch die baskische Terrororganisation ETA trifft sich Maixabel Lasa, gespielt von Blanca Portillo, mit einem der Attentäter. Er wurde verurteilt, sitzt im Gefängnis und hat Maixabel um das Treffen gebeten. Die spanische Regisseurin Iciar Bollain hat eine wahre Geschichte zur Grundlage ihres Films genommen, in dem es um Schuld und Vergebung geht.

In der Reihe Kirchenkino zeigt das Central im Juli die französische Tragikomödie „Glück auf einer Skala von 1 bis 10“. Der Film erzählt von einer ungewöhnlichen und wunderbaren Freundschaft zwischen dem körperlich behinderten Hobby-Philosophen und Fahrradkurier Igor und dem überarbeiteten Bestattungsunternehmer Louis. Für das Gespräch nach dem Film kommt ein Fachmann in Sachen Glück ins Central. Es ist Ernst Fritz-Schubert, der 2007 mit dem Schulfach „Glück“ begonnen hat. Mittlerweile gibt es das Fach an vielen Schulen in der Region und Ernst Fritz-Schubert hat in Heidelberg ein Institut gegründet, in dem unter anderem Lehrer ausgebildet werden.

Das Kirchenkino am 11. Juli beginnt um 19 Uhr.

Sa 09.07. 14.30 Mein Freund der Pirat
 Sa 09.07. 16.45 Mia and Me – Das Geheimnis von Centopia
 Sa 09.07. 19.30 TopGun 2 – Maverick
 So 10.07. 11.00 Sunday Movies: Shaun das Schaf: UFO-Alarm
 So 10.07. 18.00 Nordlicht – Der Nordseefilm
 Mo 11.07. 19.00 Kirchenkino: Glück auf einer Skala von 1 bis 10
 Do 14.07. 19.30 Maixabel – Eine Geschichte von Liebe, Zorn und Hoffnung.
 Fr 15.07. 19.30 Top Gun 2 – Maverick
 Sa 16.07. 14.30 Der kleine Nick auf Schatzsuche
 Sa 16.07. 16.45 Karlchen – Das große Geburtstagsabenteuer
 Sa 16.07. 19.30 Maixabel – Eine Geschichte von Liebe, Zorn und Hoffnung

So 17.07. 18.00 Sechs Tage unter Strom – Unterwegs in Barcelona
 Weitere Informationen auch zu den aktuell geltenden Corona-Regelungen finden Sie unter www.central-ketsch.de Viel Freude im Kino!

Hospizgruppe Schwetzingen

Vorsorgen statt verdrängen

Informationsvortrag der Hospizgemeinschaft Schwetzingen zu den Themen Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuung am Mittwoch, den 13. Juli 2022 von 18:00 Uhr bis 19:15 Uhr. Der Vortrag findet im Gustav-Adolf-Haus, Marktplatz 28 in Schwetzingen/Hirschacker statt.

Eine Voranmeldung (per Mail oder telefonisch während der Bürozeiten, dienstags und donnerstags von 9 bis 12 Uhr und mittwochs von 15 bis 18 Uhr) ist zurzeit nicht erforderlich, unterstützt uns aber in der Organisation.

Telefon: 06202 4091009 (während der oben angegebenen Bürozeiten), E-Mail: hospizgemeinschaft@web.de

Rechtsgültige, dem aktuellen BGH-Urteil angepasste Vorsorge-mappen mit allen notwendigen Vordrucken für die Vorsorge im Alter stehen gegen eine Schutzgebühr von 8 Euro zur Verfügung. Nach dem Vortrag werden die Fragen der Besucher beantwortet. Zusätzlich kann auch ein kostenloser Beratungstermin zum Ausfüllen der Vordrucke mit dem Hospizbüro vereinbart werden.

Neuapostolische Kirche

Gottesdienste

Gemeinde Mannheim-Rheinau
 Geheugraben 10, 68219 Mannheim-Rheinau
 Unsere Homepage: www.nak-ma-rheinau.de

Sonntag, 10. Juli

09:30 Uhr Gottesdienst
 11:00 Uhr Gottesdienst für Jugendliche am Süddeutschen Jugendtag auf dem Messegelände Stuttgart

Mittwoch, 13. Juli

20:00 Uhr Gottesdienst

Freitag, 15. Juli

17:30 Uhr Trauergesprächskreis in der Kirche Hockenheim, Tom-Bullus-Str. 1

Sonntag, 17. Juli

09:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 20. Juli

20:00 Uhr Gottesdienst mit stellv. Bezirksvorsteher M. Brauner

Sonntag, 24. Juli

09:30 Uhr Gottesdienst mit stellv. Bezirksvorsteher M. Brauner

Mittwoch, 27. Juli

20:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 31. Juli

09:30 Uhr Gottesdienst
 Herzliche Einladung in unsere Gottesdienste. Gemeinde Mannheim-Rheinau

Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen laden ein zu ihren biblischen Vorträgen in deutscher und rumänischer Sprache in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Sie finden in hybrider Form statt, können also auch per Videokonferenz mitverfolgt werden. Eintritt frei, keine Kollekte. Die Einwahldaten erhalten Sie unter 06202 21256.

Sonntag, 10.07.

09:30 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom April: „Die Offenbarung und du“ gestützt auf Offenbarung 1:3
 10:10 Uhr Übertragung des Freitagnachmittag-Programms des Regionalen Kongresses unter dem Motto: „Strebt nach Frieden“ mit den Vortragsreihen ‚Freu dich auf eine Welt voller Frieden‘ und ‚Was zu Frieden in der Familie führt‘

Dienstag, 12.07. (Rumänisch), Donnerstag, 14.07.

19:00 Uhr Schätze aus Gottes Wort: Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm 2. Samuel 20–21 werden unter anderem die Themen behandelt: „Jehova ist ein Gott der Gerechtigkeit“ und „Was können wir aus diesem Bericht lernen?“ (2. Samuel 21:15–17)
 20:05 Uhr Es wird die zwölfte Lektion aus dem Buch „Glücklich – für immer“ besprochen: „Weiter die Bibel studieren – wie man es schaffen kann“

Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Brühl
 Internet: <http://www.bruehl-baden.de>
 E-Mail: buergemeisteramt@bruehl-baden.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister
 Dr. Ralf Göck, Hauptstr. 1, 68782 Brühl oder Vertreter im Amt

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
 Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
 St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
 Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum
 Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
 Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:
 G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
 E-Mail: info@gsvertrieb.de
 Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;
 Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
 Zusteller: www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:
 © Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock



EVENT

Foto:Stock Planets/E+

PROGRAMM FÜR KLEIN UND GROSS IN EPPINGEN: NUSSBAUM FAMILIENTAG AUF DER GARTENSCHAU

Momentan heißt es in Eppingen „Der Sommer. Die Stadt. Und du.“ An 136 Tagen kann man das malerische Kraichgaustädtchen bei der Gartenschau besuchen und erleben. Für die Nussbaum Medien Unternehmensgruppe, die sich mit dem Motto „Heimat stärken“ ganz dem Engagement für Baden-Württemberg verschrieben hat, ist es ein besonderes Anliegen, die Gartenschau zu unterstützen.

Und zwar nicht nur als Medienpartner – mit dem Nussbaum Familientag wird am 16. Juli auf dem Gartenschau Gelände ein Programm für Klein und Groß geboten.

Tierisch in Bewegung

So fordert unter anderem die rollende Kinderturn-Welt der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg an fünf tierischen Erlebnisstationen Groß und Klein zum Mitmachen und Bewegen auf. Das Spielmobil der AWO Heilbronn ist mit Bastel-, Spiel- und Malstationen am Start. Sonnenschein, freie Wiesen-

fläche und etwas Zeit – und das AWO Mobil mittendrin – mehr braucht es nicht für lautes Kinderlachen und klopfende Herzen.

Medienkompetenz

Für Kinder und Erwachsene gestaltet das Medienkompetenz Team aus Karlsruhe Workshops zum richtigen Umgang mit Medien. Neue Technologien bringen neue Möglichkeiten und bieten viele Chancen. Gerade für Kinder und Jugendliche bergen sie aber auch Risiken. Im Pavillon steht das Medienkompetenz Team den ganzen Tag über bereit, um in Vorträgen und individueller Beratung über Tipps und Tricks im Umgang mit digitalen Medien in der Familie zu sprechen. Dazu gibt es einen Workshop für Eltern („Hilfe, mein Kind will ein Smartphone“) sowie eine Einführung in die Scratch-Programmierung für Mädchen und Jungs.

Dickhäuter und Stelzenläufer

Dazwischen wird es bunt: Jochen, der spre-

chende Elefant, dreht auf dem Dreirad seine Runden und sorgt für Lacher. Zauberhafte Unterhaltung garantiert der ausgezeichnete Pantomime-Meister Mister He, während Ennos Clowns, Origamikünstlerin Sabrina und ihr Partner, Seifenblasvirtuose Blub, sowie die Stelzenläufer von Skaramouche in ihren fantasievollen Kostümen für Unterhaltung sorgen. Für den richtigen Sound ist das Universal Druckluftorchester mit seinen mechanischen Apparaturen zuständig. Und eine Premiere gibt es auch: Erstmals haben die neuen Nussbaum Maskottchen Super Nuss und Super Baumi ihren großen öffentlichen Auftritt.

Musikalisches Finale

Abends bringen dann im Rahmen des offiziellen Gartenschauprogramms das Daimler Sinfonieorchester Stuttgart & Sigi Schwarz mit Band Meilensteine der Rockmusik auf die Bühne. Ein abwechslungsreicher Tag für die ganze Familie auf der Gartenschau Eppingen ist so garantiert.

Benefizkonzert am 15. Juli

Auch sonst lohnt ein Gartenschau-Besuch natürlich: Bereits einen Tag zuvor stehen am 15. Juli im Rahmen eines Benefizkonzerts für die Ukraine rund 300 Sängern, Sängerinnen und Instrumentalisten auf der Bühne. „Wir ziehen in den Frieden“ lautet das Motto des Abends, den die Nussbaum Stiftung mit einer Spende unterstützt. (jr)



Ein ganzer Tag voller Spiel und Spaß an Elsenz und Hilsbach wird auf der Gartenschau Eppingen geboten.

Foto: Auftakt - agentur für gestaltung



lokalmatador



Alle Infos, News, Termine und Events zur Gartenschau Eppingen finden Sie auf unserer Gartenschau-Sonderseite. Entweder direkt über den QR-Code oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/gartenschau-eppingen/>



**Rollladen + Tore
Sonnenschutz**

- Rollläden aus Kunststoff, Aluminium und Holz
- Markisen und Jalousien
- Rolltore und Rollgitter
- Textile Außenbeschattungen
- Motorisierung von Rollläden und Markisen
- Insektenschutzgitter
- Plissees und Flächenvorhänge
- Rollos und Vertikallamellen
- Neubestattung vorhandener Markisen
- Reparaturen und Instandsetzungen

Fackel GmbH
Gewerbepark Hardtwald 5
68723 Oftersheim
Tel. 06202 576052
Fax 06202 576054
www.rollladen-fackel.de

HOCHZEIT

Unsere Kinder heiraten heute!



Julia
geb. Münch

& Giovanni
Marcello

08.07.2022

Mama Monika und Papa Hanspeter Münch



Im Notfall 24 h
telefonisch erreichbar

Pflegedienst Triebskorn gGmbH - Ihr Dienst für häusliche Altenpflege und Krankenpflege

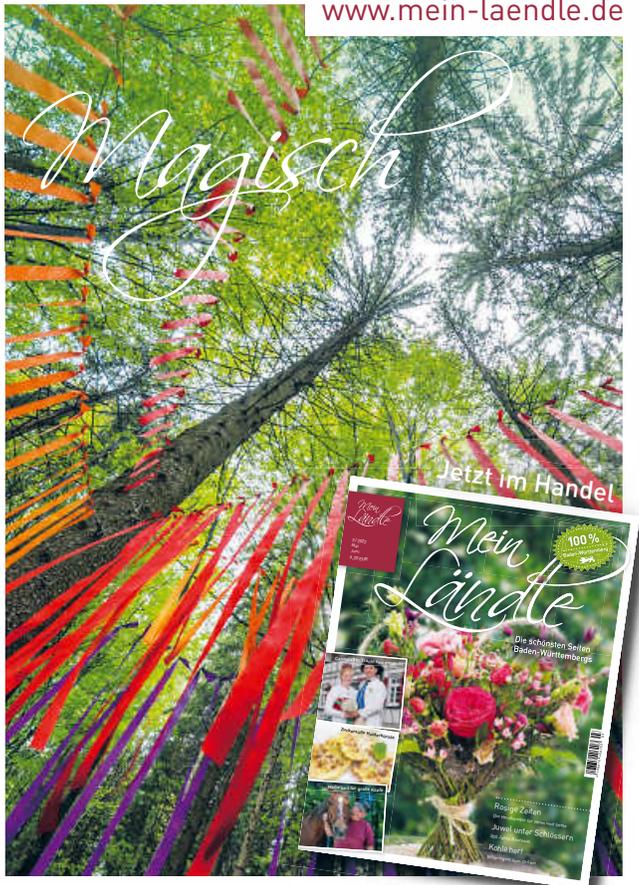
- Grund- und Behandlungspflege
- Palliativpflege, Demenz-Betreuung
- Mobile Beratungen
- Betreutes Wohnen
- Zertifizierte Wundversorgung
- Versorgung mit Pflegehilfsmitteln

Viele Menschen möchten im Alter, bei Krankheit oder Behinderung in ihrer vertrauten Umgebung wohnen. Wir helfen ihnen dabei - mit unserer langjährigen Erfahrung im Pflegedienst und einem qualifizierten Personal.

Bürozeiten Mo-Fr 9.00-13.30 Uhr. **Tel:** 0 62 02 / 70 29 61
Sprechzeiten jederzeit nach telefonischer Vereinbarung. **Mail:** info@pflagedienst-triebskorn.de
Web: www.pflagedienst-triebskorn.de

Mannheimer Straße 1, 68782 Brühl ■ Hildastraße 9, 68775 Ketsch

www.mein-laendle.de



Magisch

Jetzt im Handel

Die schönsten Seiten Baden-Württembergs

Die Summe der vielen, kleinen Besonderheiten Baden-Württembergs

SANITÄR UND SCHWIMMBADTECHNIK

GAS-, WASSERINSTALLATIONEN



Beratung · Installation · Kundendienst · Wartung

Meisterbetrieb **Michael Rößler**
Werkstatt und Verkauf:
Mannheimer Straße/Ecke Breslauer Straße · 68775 Ketsch

Unsere Öffnungszeiten:
Montag: geschlossen
Dienstag - Samstag 9:00 - 13:00 Uhr
Donnerstag + Freitag: 15:00 - 18:00 Uhr

Tel. 06202 608068 oder 0170 8009679 · Fax 06202 608069 · www.badewelt.de

GASTRONOMIE



Malteser
...weil Nähe zählt.

ab **€ 6,90**

Lecker. Vielfältig. Zuverlässig. Malteser Menüservice

Auch an Sonn- und Feiertagen!

Für Neukunden bieten wir eine Probewoche zum halben Preis an. Weitere Informationen unter **0800 30 20 10 3** (kostenfrei)
www.malteser-wiesloch.de

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

Werbung bringt Erfolg!

TRAUER



Brühler Bestattungsinstitut

GREDEL (Inhaber BVS Gaa & Co. Schwetzingen)

Rheinauer Straße 15

68782 Brühl

 0 62 02-7 15 28

Rund um die Uhr für Sie erreichbar

Wir sind seit über 50 Jahren
der Bestatter Ihres Vertrauens



*Als die Kraft zu Ende ging,
war's kein Sterben, war's Erlösung.*

Wir haben Abschied genommen von meinem lieben Vater,
Schwiegervater, Bruder, Opa und Uropa

Manfred Plath

* 15. Oktober 1943 † 18. Juni 2022

In stiller Trauer

Liane Rimbacher und Andreas Sutter

Christa Wurm

Patrick Urbanek mit Familie

Christopher Joos mit Familie

Jessica und Lars-Peter Hoch

sowie alle Angehörigen

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt.



TRAUER



STRAUB
BESTATTUNGEN

Überall,
wo Sie uns brauchen.

In der Region Schwetzingen,
Plankstadt, Oftersheim, Brühl,
Hockenheim und Umgebung.

„Mein Mann
spricht nicht über
den Tod ... aber ich
möchte vorsorgen.“
Wir stehen Ihnen zur Seite.

www.straub-bestattungen.de
☎ 06202 - 12031



BESTATTUNGSINSTITUT
ALEXANDER KLEIN

Menschlich • Individuell • Fachlich

Darf ich Papa noch
etwas mitgeben?
Sarg / Urne gestalten.

Der ganz persönliche
Abschied.

Hauptstraße 112 / 1
69214 Eppelheim
06221 / 76 33 50

Dreieichenweg 1
68723 Oftersheim
06202 / 970 45 35

Im Trauerfall 24h erreichbar | www.best-klein.de



RAPP **Bleibende Werte
in Stein**

Natur-, Kunststein u.
Grabdenkmäler GmbH

Treppenbeläge
Bodenbeläge
Fensterbänke
Küchenarbeitsplatten
Waschtische
Wohnzimmertische
Grabanlagen

Heidelberger Str. 11 - 13
68775 Ketsch
Tel.: 0 62 02 / 6 16 92
Fax 0 62 02 / 6 88 70

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL



MAURER
GRABMALE

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRAB-
MALAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenvunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

69168 Wiesloch Hauptstraße 166 Tel. 06222 7723500
74177 Bad Friedrichshall Salinenstraße 31 Tel. 07136 95960

www.maurer-grabmale.de

BESTATTUNGEN Rathmann

Familientradition seit 1968
- Sterbevorsorge
- Beisetzung auf allen Friedhöfen

Im Rheinfeld - Am Friedhof Rohrhof • 68782 Brühl
Telefon 06202 65261

www.bestattungen-rathmann.de • 24 Std. für Sie erreichbar

BESTATTUNGEN Tel.: 0 62 02 - 970 38 48
Seitz www.bestattungen-seitz.de
Ihr Trauerfall in guten Händen.
Tag und Nacht für Sie erreichbar!

BRÜHL • Mannheimer Str. 41

AUTO

Audi-BMW-Mercedes-Porsche-VW-Jaguar-Maserati-AlfaRomeo-Honda-Jeep-Nissan-Skoda-Toyota-Volvo-AMG-

ACHTUNG
ANKAUF GEPFLEGETER FAHRZEUGE
 & Sportwagen – Wohn- und Reisemobile –
 SUVs – Cabriolets – Old-/New- und Youngtimer
 & gepflegter Fahrzeuge aller Marken & Modelle
 ☎ **0711 - 3424 7363**
info@auto-schwab-fellbach.de

Alpina-AstonMartin-Ferrari-Lexus-Lotus-Adria-Bürstner-Hobby-Hymer-Karmann-LMC-Pössl-Rapido-Westfalia

VERSCHIEDENES

Bulut Autohandel

Ankauf jeglicher Art von Fahrzeugen. Auch mit Motorschäden oder Unfallschäden – Seriöse Abwicklung.
7 Tage/Woche – 24 Stunden
 ☎ **0176 - 32061541 | www.autokauf24h.de**

Suche ...

Pelze, Zinn, Schmuck, Modeschmuck, Münzen, Silber (auch 90/100 Auflage), Figuren, Teppiche, Fotoapparate.

B. Schmelzinger

Tel.: 0621/46283828 oder Mobil: 0176/76362977

Fair und diskret.

Erdaushub/Mutterboden kostenlos abzugeben!

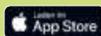
Verfüllfähiger Erdaushub/Mutterboden aus Sand-Lehmgemisch kostenlos für Selbstabholer in Neulußheim abzugeben.

Nähere Informationen unter: **0170 6421441**

BBG Grundstücksverwaltung GmbH & Co. KG,
Ober Hauptstraße 16, 68766 Hockenheim

Nussbaum Club App:

Dein Partner zum **Erleben** und **Sparen** in **Baden-Württemberg**.



DIE GUTE TAT

Verschenke ein Wasserbett,

Schreibtisch, Küche 6m lang mit Schränken ohne Geräte, Waschmaschine Miele, Gartentisch und Gartenstühle an Selbstabholer in Plankstadt. 0171/414 32 34

NUSSBAUM
 Club

Exklusives Gewinnspiel



Jetzt
 5 x 2
 Tickets
 gewinnen!

Gewinnspiel: Schwetzingen Lichterfest am 23. Juli

Am 23. Juli 2022 wird das traditionelle Lichterfest wieder Besucher aus der gesamten Rhein-Neckar-Region begeistern. Ein großartig illuminiertes Schlossgarten ist der festliche Rahmen für mehr als 12 Eventflächen, auf denen Künstler vielfältige Darbietungen aus allen Bereichen der Musik, des Tanzes und der Unterhaltung für die ganze Familie anbieten. Es ist kaum möglich, alles, was an diesem Abend angeboten wird, wirklich aufzunehmen, aber ein Jeder wird finden, was seinem Geschmack am meisten entspricht.

Teilnahmeschluss: Sonntag, 17.07.2022

Jetzt teilnehmen nach einer einmaligen und kostenlosen NussbaumID-Registrierung unter www.lokalmatador.de/webcode/vorteil-28832

Die Gewinner/-innen und andere Gewinnspiele finden Sie auf www.lokalmatador.de zudem werden Sie über Ihren Gewinn schriftlich benachrichtigt. Ausgeschlossen von der Teilnahme sind Personen unter 18 Jahren sowie Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Teilnahme ist pro Person nur einmal möglich. Weitere Teilnahmebedingungen und sonstige Hinweise zu Gewinnspielen finden Sie unter: www.lokalmatador.de/vorteilsclub/teilnahmebedingungen
 Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG · Merklinger Str. 20 · 71263 Weil der Stadt · www.nussbaum-medien.de

NUSSBAUM Club

AUF DER GARTENSCHAU

EPPINGEN



Besuche uns am **16.07.** auf der **Gartenschau Eppingen** und hole dein **Geschenk** ab.

Und so geht's:

- 1 Nussbaum Club App herunterladen
- 2 Coupon für die Nussbaum Cappy am Nussbaum Club-Stand zeigen
- 3 Cappy geschenkt bekommen



Laden in
 App Store

Laden in
 Google Play



<https://nussbaumclub.net/cappy/>

VERMIETUNG

Neulußheim, 3 ZKB,

helle Wohnung, ca. 70 m², komplett renoviert, 1. OG, Balkon, Einbauküche, Keller, Tiefgarage, Parkplatz. Miete Euro 650,- + NK + KT, ab 01.08. provisionsfrei zu vermieten. Kontaktaufnahme: wohnung-neulussheim@web.de

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

Immobilienuche Rhein-Neckar-Kreis.

Wir suchen eine Eigentumswohnung, Ein- oder Mehrfamilienhaus und sind bezüglich der Größe und Zimmeranzahl offen. Zustand der Immobilie gerne auch sanierungs- oder renovierungsbedürftig. Umkreis Hockenheim +50 km Tel.: 0176/57874620. Mail: tobias94vetter@gmail.com

MIETGESUCHE

GESUCHT: 1,5 bis 2 Zimmer (mit

EBK) von ihm, 57, alleinstehend, sicheres Einkommen in Schwetzingen +/-20 km. Tel. 0177 5523963 oder upickert05@gmail.com

IMMOBILIEN

961 qm großes Grundstück mit einem Einfamilienhaus direkt am Naturschutzgebiet in Brühl-Rohrhof!

Auf diesem besonderen Grundstück steht ein älteres Einfamilienhaus inklusive eines Anbaus/einer Garage. Es besteht die Möglichkeit das vorhandene Wohnhaus auf dem Grundstück baulich zu verändern oder einen Neubau zu errichten. **KP: 850.000 Euro**



Jetzt eine private Anzeige online aufgeben und **50 % sparen!**

www.nussbaumkleinanzeigen.de



KK Immobilien Kirstin Kehr
Schwetzingen 0177/6070230

WIR SUCHEN IHRE IMMOBILIE!

WIR SUCHEN:

- **Gewerbe-/Industrieobjekte** für einen Unternehmer, ab 1.000 m² Nutzfläche Büro- oder Lagerfläche
- **Mehrfamilienhäuser** für eine Versicherungsgesellschaft ab 400 m² Wohnfläche
- **1- bis 2,5-Zimmer-Wohnung** für einen Kapitalanleger bis 350.000 €
- **3- bis 5-Zimmer-Wohnung** bis 600.000 € für ein Beamtenehepaar
- **Freistehendes EFH** bis 1,2 Mio. € für Ärztenehepaar mit Familie
- **RH oder DHH** bis 850.000 € für Ingenieur mit Familie
- **Grundstücke** für einen Bauträger ab 1.000 m²

ODER VERKAUFEN SIE IHRE IMMOBILIE DIREKT AN UNS – DISKRET, SCHNELL UND SICHER!

INFO-TELEFON: **0800 3 200 600** (kostenlos)

WWW.WIR-KAUFEN-DEINE-IMMOBILIE.DE



KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

Königskinder Immobilien GmbH

Königstraße 62
70173 Stuttgart

info@koenigskinder.de

www.koenigskinder.de

Energieausweis - Teil 2 -

Es gibt zwei Arten von Energieausweisen - den Verbrauchsausweis, der Auskunft über den tatsächlichen Energieverbrauch des Hauses gibt, und den Bedarfsausweis, der den theoretischen Energiebedarf des Hauses ermittelt. Die Basis zur Ermittlung des Energieverbrauchs stellen die Verbrauchswerte der letzten drei Jahre dar. Der Bedarfsausweis wird

anhand einer Analyse des Hauses erstellt. Unsere „Königskinder Immobilien“-Makler informieren Sie gerne darüber, welchen Energieausweis Sie für Ihre Immobilie benötigen und lassen diesen für Sie erstellen - Sprechen Sie uns an!

- Fortsetzung folgt KW 29 -

Gartenschau Eppingen

Nussbaum Familientag

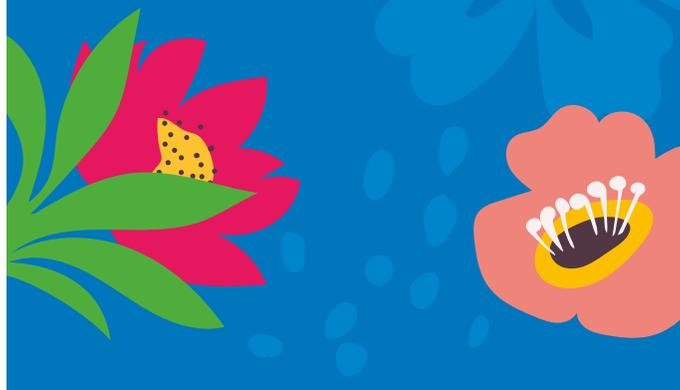
16. Juli 2022 • 10.00 - 18.00 Uhr

Nussbaum Medien schenkt am 16. Juli 2022 allen Besuchern der Gartenschau Eppingen ein abwechslungsreiches Programm.

Kommen Sie nach Eppingen auf die Weiherrwiese oder zum Stadtpavillon und erleben Sie gemeinsam mit uns einen Tag voller Spiele, Spaß, Artistik und guter Laune. Besucher unserer Stände können außerdem einen unserer zahlreichen Preise gewinnen.

Ganztägiges Programm mit tollen Künstlern – für Groß und Klein!

Gemeinsam mit dem „Medienkompetenz Team e.V.“ aus Karlsruhe bespielen wir am Familientag den Gartenschau-Pavillon zum Thema „Medienkompetenz stärken“. Im Pavillon wird es 6 Live-Infoveranstaltungen à 45 Minuten, Infostände und einen Workspace mit Arbeitsplätzen für Kinder geben, die an einen sicheren Umgang mit Medien herangeführt werden sollen.



NUSSBAUM



STELLENGESUCHE

Gärtner sucht Arbeit

Heckenschnitt, Baumfällung,
Rollrasen, Grünschnittentsorgung,
Pflasterarbeiten, Gartenzäune etc.

Bitte anrufen unter Tel. 0163 9668222



STELLEN jobsucheBW



AMBULANTER PFLEGEDIENST

Wir suchen zum nächstmöglichen
Zeitpunkt:

MOBILE REINIGUNGSKRAFT – m/w/d

in Voll- oder Teilzeit / auch Minijob.
Der Führerschein Klasse B sowie gute Deutschkenntnisse
sind Voraussetzung.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:

B+O Ambulanter Pflegedienst GbR
z. Hd. Frau Pliskat
Mannheimer Landstraße 25
68782 Brühl

weitere Informationen unter:
www.bo-ambulanterpflegedienst.de



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie
für unseren Standort in Heidelberg als

Bilanzbuchhalter / Buchhalteriniker / Steuerfachwirt (w/m/x)



Mehr unter www.bung-gruppe.de

BUNG

vh&s ist ein mittelständisches Hochtechnologie-Unternehmen der Raumfahrtindustrie in Schwetzingen. Die Projekte unserer Auftraggeber, wie Raumfahrtfirmen, Institute im In- und Ausland sowie Raumfahrtagenturen (DLR, ESA, NASA), bearbeiten wir gerne in Teams in unserer überaus guten Arbeitsatmosphäre.

Wir suchen **Diplomingenieure/Master/Bachelor (m/w/d)**
Elektrotechnik für Elektronik-Entwicklung.

Für Details kontaktieren Sie uns gerne, wir freuen uns auf Sie.

von Hoerner & Sulger GmbH • Schloßplatz 8, 68723 Schwetzingen • E-Mail: jobs@vh-s.de



Nussbaum Medien ist Marktführer für Amtsblätter und wöchentliche Lokalzeitungen in Baden-Württemberg, die in über 380 Kommunen mit einer wöchentlichen Auflage von über 1 Mio. Exemplaren erscheinen. Aktuell befinden wir uns auf dem Weg, parallel zur Print-Welt zum digitalen Plattform-Anbieter zu werden.

Wir suchen Sie zur Unterstützung unseres Druckerei-Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Rollen-Offsetdrucker/ Medientechnologe (m/w/d)

im 2-Schicht-Betrieb (38 Stunden/Woche) am Standort St. Leon-Rot. Die Stelle ist zunächst auf 24 Monate befristet.

Ihre Aufgaben

- Selbstständige Einstellung, Bedienung und Überwachung von Rollenoffset-Druckmaschinen (4-Farbwerke)
- Sicherstellung optimaler Qualität nach entsprechenden Vorgaben
- Mess- und Prüfungstätigkeiten im Rahmen des Druckprozesses
- Ausführung von Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten unserer Produktionsanlagen
- Druckweiterverarbeitung im Zusammenhang mit dem Druckprozess

Das bringen Sie mit

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Medientechnologe Druck (w/m/d)
- Handwerkliches Geschick und ein (mechanisch-)technisches Verständnis
- Verantwortungsbewusstsein, Sorgfalt und Zuverlässigkeit
- Engagement, Flexibilität und Teamfähigkeit

Das bieten wir Ihnen

- Einen sicheren, langfristigen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- Mitarbeit an der Zukunft der lokalen Informationen
- Gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei einem sozial engagierten Unternehmen
- Betriebliches Gesundheitsmanagement

Interesse geweckt?

Jetzt QR-Code scannen und die vollständige Stellenausschreibung lesen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



nussbaum-medien.de/stellenangebote



Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße 29 • 68789 St. Leon-Rot
www.nussbaum-medien.de



Wir suchen für die Kläranlage der Verbandsgemeinden Brühl, Ketsch, Ofersheim, Plankstadt und Schwetzingen zum nächstmöglichen Zeitpunkt **unbefristet** und in **Vollzeit** zwei

Elektriker (m/w/d)

für **eine** Stelle im Tagdienst sowie eine **weitere** Stelle im 3-Schichtdienst der Verfahrenstechnik. Die Vergütung erfolgt entsprechend Ihrer Vorbildung nach dem TVöD.

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Online-Bewerbung **bis zum 24. Juli 2022** finden Sie unter www.schwetzingen.de/stellenangebote.

Wir suchen zum 1.9.2022 eine Küchenhilfe

in der Schulmensa in Schwetzingen.

Täglich von 11.00 bis 14.30 Uhr für Essensausgabe, Spülküche, Küchenhilfsarbeiten.

Selbstständiges Arbeiten, Erfahrung in der Gastronomie sind Voraussetzung. Gepflegtes Äußeres, Deutsch in Wort und Schrift.

Medirest GmbH & Co. OHG, Tel. 06202 9278718



Ergotherapeut/in in Voll- oder Teilzeit gesucht

Wir bieten

- eine abwechslungsreiche Stelle mit Offenheit für Spezialisierungswünsche
- intensive Einarbeitungszeit, gerne auch für Berufseinsteiger
- überdurchschnittliches Festgehalt mit einer jährlichen Bonuszahlung
- wöchentliche Teamsitzungen
- moderne Praxissoftware
- interne und externe Fortbildungen mit Kostenübernahme
- flexible Arbeitszeitgestaltung
- großzügige und sehr gut ausgestattete Praxisräume
- Praxisauto für Hausbesuche

Praxis für Ergotherapie Ulrike Harant & Benita Engelmann

Hildastraße 1-3, **68782 Brühl**, Telefon 06202-85 62 070
praxis@harant-engelmann.de, www.harant-engelmann.de

ARBEITEN IN HEIDELBERG

<https://jobsuchebw.net/heidelberg>

Foto: anyalvanova/iStock/Gettyimages

Internationaler Topstandort

Heidelberg ist weltweit bekannt – nicht nur für sein Schloss, sondern auch für seine starke Wissenschaft und Wirtschaft. In der Stadt der ältesten Universität Deutschlands ist der Arbeitsmarkt wissenschaftlich geprägt: Die Universität ist gemeinsam mit dem Universitätsklinikum der größte Arbeitgeber in der Stadt. Darüber hinaus sichern ein starker Mittelstand, ein attraktiver Einzelhandel und Weltkonzerne wie Heidelberg Cement, SAS, MLP und forschungsnahe Unternehmen Heidelbergs hohe Wirtschaftskraft.

Wissensintensive Dienstleistungen dominieren: Über 70 Prozent aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Heidelberg arbeiten in „forschungs- und entwicklungsintensiven Industriebranchen“ (7,2 Prozent) und in „wissensintensiven Dienst-

leistungsbereichen“ (64,2 Prozent). In den vergangenen zehn Jahren hat die Bevölkerung um circa 12.000 Bürgerinnen und Bürger zugenommen, aktuell leben rund 160.000 Menschen in Heidelberg. Bis 2030 wird ein weiterer Zuwachs erwartet. Mit

einem Altersdurchschnitt von 39,7 Jahren ist Heidelberg die jüngste Stadt in Baden-Württemberg. Heidelberg erzielte 2019 ein Bruttoinlandsprodukt (BIP) von rund 9,4 Milliarden Euro. Auf jeden Einwohner entfallen rund 74.000 Euro – deutlich mehr als im Durchschnitt der Metropolregion Rhein-Neckar (38.798 Euro) und des Landes Baden-Württemberg (47.290 Euro). Eine sehr gute Entwicklung seit dem Jahr 2007 bescheinigt der Stadt Heidelberg auch die Studie „The future of work in Europe“ des McKinsey Global Institute: Heidelberg ist dynamisch gewachsen, hat sich erfolgreich weiterentwickelt und verfügt über sehr gute Zukunftsaussichten. Heidelberg gilt als einer von 46 „Superstar Hubs“ in Europa und steht damit auf einer Stufe mit Metropolen wie Brüssel, Mailand, Rom, Berlin und anderen. In Heidelberg arbeiten rund 125.500 Menschen

– ein großer Anteil im Vergleich zur Einwohnerzahl (160.000). Bis zu 50.000 Menschen pendeln täglich in die Stadt. Die Arbeitslosenquote in Heidelberg liegt konstant unter fünf Prozent.

Bildung und Wissenschaft

Die Universität Heidelberg ist Studien zufolge zusammen mit der Universität München die beste Universität Deutschlands und zählt weltweit zu den Top 50, insbesondere in den Natur- und Lebenswissenschaften. Heidelberg ist Sitz zahlreicher Forschungseinrichtungen von internationaler Bedeutung. Insgesamt sind rund 39.000 Studierende eingeschrieben, davon allein knapp 31.000 an der Ruprecht-Karls-Universität, der ältesten Universität Deutschlands. Ein starker Mittelstand und Einzelhandel sowie eine attraktive Innenstadt zeichnen Heidelberg aus. (Stadt Heidelberg/red)

**Kollegin/
Kollege
gesucht**



**friedrich
stift**

Melanchthon-Verein
für Kinder- und
Jugendhilfe e.V.

Sie wollen Kinder und Jugendliche in eine bessere Zukunft begleiten?

Sie suchen eine attraktive pädagogische Perspektive?

Bereichern Sie unser Team!

Mitarbeitenden geben wir Raum für individuelle Weiterentwicklung und persönliches, berufliches Wachstum. Wir sind offen für neue Ideen und kreative Ansätze und sind bereit, unser Wissen und unsere Werte weiterzugeben.

In den letzten Jahren haben wir unsere Angebote ausgebaut und erweitern uns stetig.

Entwickeln Sie sich mit uns an vielfältigen erzieherischen und sozialpädagogischen Herausforderungen.

Wir suchen Sie (m/w/d) als engagierte/n

**Sozialpädagoge/in | Sozialarbeiter/in
Anerkennungspraktikant/in**

Haben wir Ihr Interesse geweckt, so freuen wir uns auf Ihren Anruf an unsere Personalabteilung unter **06224-70914-21**. Sie erhalten umgehend ein Kennenlerngespräch. Oder senden Sie uns direkt Ihre Bewerbung an **bewerbung@friedrichstift.de**.

Friedrichstift | Melanchthon-Verein für Kinder- und Jugendhilfe e.V.
Gutenbergstraße 2a | 69181 Leimen



Foto: gpointstudio/iStock/Thinkstock



Neue
Einrichtung



Vitalis
Heidelberg



Neue
Einrichtung

Starten Sie gemeinsam mit uns in Ihre berufliche Zukunft!

Am 25. Oktober 2021 eröffnete unsere **neue Pflegeeinrichtung Vitalis Heidelberg in Heidelberg Kirchheim**. Sie haben keine Lust auf „Das haben wir schon immer so gemacht“ sondern wollen **gemeinsam neue Strukturen schaffen?** Sie möchten dabei sein und **etwas Neues mitgestalten** wenn wir **am 01.08.2022 Wohnbereich 3 eröffnen?**

Dann bewerben Sie sich jetzt auf die nachfolgenden Stellen unter jobs@vitalis-heidelberg.eu

- ❖ **Pflegefachkraft** (m/w/d) in Voll- & Teilzeit
- ❖ **Alten-/Krankenpflegehelfer** (m/w/d) in Voll- & Teilzeit
- ❖ **Pflegehilfskraft** (m/w/d) in Teilzeit

- ❖ **Betreuerkraft §43b SGB XI** (m/w/d) in Teilzeit
- ❖ **Küchenhilfskraft** (m/w/d) in Teilzeit
- ❖ **Hauswirtschaftliche Hilfskraft** (m/w/d) in Teilzeit

Wir bieten Ihnen:

- ❖ Eine leistungsgerechte Vergütung
- ❖ Einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- ❖ 30 Tage Urlaub zzgl. Urlaubsgeld

- ❖ Jobticket nach der Probezeit
- ❖ Zahlreiche Fort- & Weiterbildungen
- ❖ Führungskräfte, denen Sie wichtig sind

- ❖ einen krisensicheren Arbeitsplatz
- ❖ Betriebliche Altersvorsorge
- ❖ Mitarbeiter-Bonusprogramm

Vitalis Heidelberg | Schlosskirschenweg 2 | 69124 Heidelberg
 Telefon 06221 4165-0 | Telefax 06221 4165-499 | www.vitalis-heidelberg.eu
 Ansprechpartner: Alexander Schmechel (Einrichtungsleitung)

Dynamisch und attraktiv

Im Vergleich der baden-württembergischen Stadtkreise zeichnet sich Heidelberg durch die höchste Gründungsdynamik aus: Mit fast neun Gründungen je 10.000 Erwerbstätigen liegt Heidelberg deutlich vor anderen Universitätsstädten wie Karlsruhe (7,6) und Mannheim (6,2). Mit mehr als 4.000 Beschäftigten hat sich die Kultur- und Kreativwirtschaft zu einem wichtigen Wirtschaftszweig entwickelt.

Besonders stark vertreten sind die Musikwirtschaft, der Buchmarkt, der Kunstmarkt und der Markt für darstellende Künste. Die Stadt hat das Kultur- und Kreativwirtschaftszentrum Dezernat 16 gegründet. Der Betrieb wurde bis 2025 verlängert. Rund 100 Start-ups, Unternehmen, Selbstständige, Freiberufler und Künstler aus vielfältigen Branchen haben hier auf 4.500 Quadratmetern bezahlbare Büros, Ateliers, Werkstätten, Medien- und Lagerräume gefunden.

Starker Mittelstand und Einzelhandel

Insgesamt gibt es in Heidelberg etwa 7.700 kleine und mittelständische Betriebe und einen gesunden Branchenmix. Um diese zu unterstützen, hat die Stadt 2009 das Beratungsnetzwerk Mittelstandsoffensive gegründet, um gemeinsam mit

den Fachberatern des Netzwerks schnell und unbürokratisch zu helfen. Rund 1.179 Handwerksunternehmen beschäftigten 2020 im Stadtkreis Heidelberg circa 7.400 Personen, darunter 649 Auszubildende. Heidelberg hat der Studie „Vitale Innenstädte“ des Instituts für Handelsforschung (IFH) zufolge eine der attraktivsten Innenstädte in Deutschland, daran ändert auch die Coronapandemie nichts. Heidelberg überzeugt in der Umfrage unter Passanten mit seinem Ambiente, seiner Gesamtattraktivität sowie seinem Einzelhandels- und Gastronomieangebot – in allen Kategorien geben die Befragten die Gesamtnoten „sehr gut“ oder „gut“. Es gibt in der Innenstadt von der Altstadt über Bergheim bis Neuenheim mehr als 500 Einzelhandelsgeschäfte und Cafés. (Stadt Heidelberg/red)

Die **Werkstatt-Spielart** sucht

Landschaftsgärtner (m/w/d)

gerne auch Meister

Landschaftsarchitekt (m/w/d)

für unsere immer neuen, spannenden Spielplatzprojekte.

Wir erwarten:
 Selbstständigkeit • Eigenverantwortlichkeit • zielorientiertes Arbeiten
 Freude an gewerkeübergreifenden Projekten • sehr gute Teamfähigkeit

Sie erwartet:
 arbeiten in angenehmer Atmosphäre • Raum für Selbstverwirklichung
 sichere Festanstellung mit leistungsgerechter Vergütung
 Bewerbung bitte per E-Mail: a.hewel@werkstatt-spielart.de

Wir suchen dringend Verstärkung...

...für unser Team im Rhein-Neckar-Kreis

- Reinigungskraft m/w/d**
- Hilfskraft Labor m/w/d**
- Glas- und Sonderreiniger m/w/d**
- Hausmeister m/w/d**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf 06221 40 69-0 oder Ihre Nachricht per SMS 0176 100 100 05



Wirth

Echt sauber

Richard Wirth
 Gebäudereinigung
 GmbH & Co. KG
 Im Wellengewann 2
 69123 Heidelberg
echtsauber.de

Lust auf Vielfalt? Komm zu uns!

Die integrativen Kindergärten „Pustebume“ der Lebenshilfe Heidelberg bieten ab September 2022



- Jahrespraktika zur Berufsorientierung
- Jahrespraktika zum Erwerb der vollen Fachhochschulreife (fachpraktischer Teil)
- Vorpraktika zur Ausbildung zum/zur Jugend- und Heimerzieher
- Vorpraktika zur Ausbildung zum/zur Heilerziehungspfleger/in

Vergütung: Euro 325,- monatlich; Fahrtkostenzuschuss: Euro 45,00
Arbeitszeiten: Mo. – Do.: 8.15 – 15.30 Uhr, Fr.: 8.15 – 14.00 Uhr;
Bewerber*innen wenden sich bitte möglichst bald an den Kindergarten Pustebume,
Freiburger Str. 2a, 69126 Heidelberg, Tel.: 06221-302325, Fax: 06221-332262
E-Mail: pustebume@lebenshilfe-heidelberg.de · Weitere Infos unter www.lebenshilfe-heidelberg.de

Laufend Geld verdienen!

... mit Austragen der Rhein-Neckar-Zeitung.

Zeitungszusteller (m/w/d)

Bewerbungen und Informationen unter:
www.Rhein-Neckar-Post.de und 06221 519-6220



Bildungs- und Wissenschaftsstandort

Heidelberg ist eine Bildungsstadt: Zuletzt schloss mehr als die Hälfte (54 Prozent) der Schülerinnen und Schüler eines Jahrgangs die Schulzeit mit dem Abitur ab (Bundesschnitt: 33 Prozent). Mehr als jeder Dritte (41 Prozent) in Heidelberg lebende Arbeitnehmer hat einen akademischen Abschluss. In Deutschland liegt der Schnitt bei 15 Prozent. An den insgesamt zehn Hochschulen, Universitäten und Berufsakademien in Heidelberg sind rund 39.000 Studierende eingeschrieben. An der Ruprecht-Karls-Universität, der ältesten Universität Deutschlands, sind es davon knapp 31.000 Studierende. (Stadt Heidelberg/red)

Jobs in Heidelberg finden Sie auch auf
<https://jobsuchebw.net/heidelberg/>

Wir suchen Unterstützung für unser Team für den Verkauf im Hofladen

auf 450-€-Basis.

Gemüsehof Spieß
Neurott 2 · 69124 Heidelberg
info@gemuesehof-spiess.de



Räume schaffen
Sinn stiften

STIFTUNG
SCHOENAU

Wir bieten zum 01.10.2022 einen dualen Studienplatz

Bachelor of Arts (B.A.) BWL – Öffentliche Wirtschaft

Studienschwerpunkt Verwaltungswirtschaft

Details: www.StiftungSchoenau.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Exzellente Forschung in Heidelberg

Insbesondere in den Natur- und Lebenswissenschaften gehört die Universität Heidelberg zu den Top 50 Universitäten weltweit. Zusammen mit der Universität München ist die Uni Heidelberg beste Universität Deutschlands.

Mit ihrem Konzept der Comprehensive Research University – einer Volluniversität mit herausragender Forschungsstärke – überzeugte die Ruperto Carola im Wettbewerb um den Titel „Exzellenzuniversität“ in einem internationalen Gutachterverfahren. Heidelberg ist Sitz zahlreicher Forschungseinrichtungen von internationaler Bedeutung: Das Deutsche Krebsforschungszentrum (DKFZ) forscht zur Entstehung und zu Risikofaktoren von Krebserkrankungen und entwickelt neue Ansätze in der Vorbeugung, Diagnose und Therapie von Krebs. Das Nationale Centrum für Tumorerkrankungen (NCT) fungiert als onkologisches Spitzenzentrum. Das European Molecular Biology Laboratory (EMBL) bietet mikrobiologische Grundlagenforschung auf

internationalem Spitzenniveau. Der Forschungsstandort Heidelberg wird durch eine enge Zusammenarbeit von Wissenschaft und Wirtschaft geprägt. Dies zeigt sich in vielen fachübergreifenden Forschungszentren wie dem 1984 von der Stadt gegründeten Technologiepark, dem bundesweit ersten Wissenschaftspark mit Fokus auf dem Bereich Lebenswissenschaften. Mit sechs Standorten setzt er Schwerpunkte in den Bereichen Biotechnologie, Pharma, Umwelttechnologie und Informatik sowie Organische Elektronik. Auf rund sieben Hektar und über 80.000 Quadratmetern Labor- und Büroflächen arbeiten knapp 3.000 Mitarbeiter in 104 Firmen und Forschungseinrichtungen der Branchen interdisziplinär. (Stadt Heidelberg/red)

Jobs in Heidelberg finden Sie auch auf
<https://jobsuchebw.net/heidelberg/>

Standort für Spitzencluster

Die Verbindung von Wissenschaft und Wirtschaft wird auch vom Biotechnologie-Cluster Rhein-Neckar (BioRN) geprägt. Rund 200 Partner aus Wirtschaft, Forschung und Verwaltung kooperieren in diesem Spitzencluster für Lebenswissenschaften, Transfer spielt auch auf dem Bahnstadt-Campus mit den von der Max-Jarecki-Stiftung errichteten Labor- und Forschungsgebäuden SkyLabs und SkyAngle eine große Rolle.

Spitzenforschung verbunden mit der hohen Konzentration an Firmen in Heidelberg, die in den Lebenswissenschaften tätig sind, hat einen leistungsstarken Biotechnologie-Bereich entstehen lassen. In Heidelberg sind etwa 450 Beschäftigte in 30 Biotechnologie-Unternehmen tätig.

Fleißige Forscher

Ein zweiter Spitzencluster ist das Forum Organic Electronics: Zentrale Forschungsplattform

ist die InnovationLab GmbH (iL) mit Sitz in der Bahnstadt. Zu dem Cluster gehören in der Rhein-Neckar-Region ansässige Unternehmen, Hochschulen und Forschungsinstitute. In Heidelberg arbeiten über 100 Forscher. Im Rahmen des Spitzencluster-Wettbewerbs des Bundesministeriums für Bildung und Forschung erhielt das Spitzencluster bis zu 40 Millionen Euro über fünf Jahre. (Stadt Heidelberg/red)

Jobs in Heidelberg finden Sie auch auf
<https://jobsuchebw.net/heidelberg/>

Neue Wirtschaftsflächen

Das Angebot an Gewerbeflächen ist sehr knapp. In der Vergangenheit ist es der Stadt dennoch oft gelungen, Ansiedlungswünsche qualitativ hochwertiger Unternehmen mit wenig Flächenverbrauch und hoher Arbeitsplatzdichte zu erfüllen.

Durch den Abzug der US-Armee wurden 180 Hektar Fläche frei – eine einmalige Entwicklungschance, die vor allem für die Schaffung neuer Wohn- und Gewerbeflächen genutzt werden soll. Auf dem Gelände der Patton Barracks (15 Hektar) entsteht mit dem Heidelberg Innovation Park (hip) ein Hotspot für innovative Unternehmen aus dem Bereichen IT, digitale Medien und Bioinformatik. Das Patrick-Hen-

ry-Village wird im Rahmen der Internationalen Bauausstellung (IBA) „Wissen | schafft | Stadt“ zu einem Modell für ein Stadtquartier der Zukunft entwickelt. Auch in einem Teilbereich der Campbell Barracks sind urbane Wirtschaftsflächen vorgesehen. Der Bedarf an Wirtschaftsflächen wächst einem Gutachten zufolge bis 2025 auf 113 Hektar – rund 90 Hektar mehr als zur Verfügung stehen. (Stadt Heidelberg/red)

Konferenzstandort Heidelberg

Aktuell wird in der Bahnstadt das neue Konferenzzentrum gebaut, das internationalen Konferenzen eine Heimat bieten wird. Zugleich wird die Stadthalle bis 2023 im Inneren umfassend saniert. Die Stadthalle wird künftig mehrere Funktionen erfüllen: als Konzerthaus nach international erstklassigen Standards, als Ort für ein breites gesellschaftliches Veranstaltungsangebot und als Anbieter von Abendveranstaltungen in Zusammenarbeit mit dem Konferenzzentrum. Im Heidelberg Innovation Park (hip) wurde im Frühjahr 2021 die Großsporthalle „SNP dome“ mit Platz für bis zu 5.000 Zuschauer fertiggestellt. Die Heidelberger Kultur- und Kongressgesellschaft mbH (HKK) ist als hundertprozentige Tochter der Stadt für den operativen Betrieb von Konferenzzentrum und Stadthalle zuständig. (Stadt Heidelberg/red)

Jobs in Heidelberg finden Sie auch auf <https://jobsuchebw.net/heidelberg/>

Betten Knoll

Seit 1976 das kompetenteste Bettenfachgeschäft in Heidelberg, Mannheim, Rhein-Neckar.



Auslieferungsfahrer gesucht

Bei Interesse gerne telefonisch melden unter der

0621 - 151941

Zur Verstärkung meines Teams in der Heidelberger Weststadt suche ich eine/n

Steuerfachangestellte (m/w/d)

ab sofort oder später. Auf Sie wartet ein breitgefächerter und interessanter Mandantenstamm zur selbständigen Betreuung. (Jahresabschluss, Steuererklärung, Finanz- und Lohnbuchhaltung).

Ich biete Ihnen ein sehr angenehmes Arbeitsklima, ruhige und klimatisierte Büroräume, PKW-Stellplatz, laufende Fortbildung, eine leistungsgerechte Vergütung sowie weitere Sozialleistungen. DATEV-Kenntnisse sind Voraussetzung.

Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte an

Steuerberater Olaf Reinhardt
 Rohrbacher Straße 57, 69115 Heidelberg
 oder per E-Mail an stb-reinhardt@t-online.de
www.steuerbuero-reinhardt.de



Räume schaffen
Sinn stiften

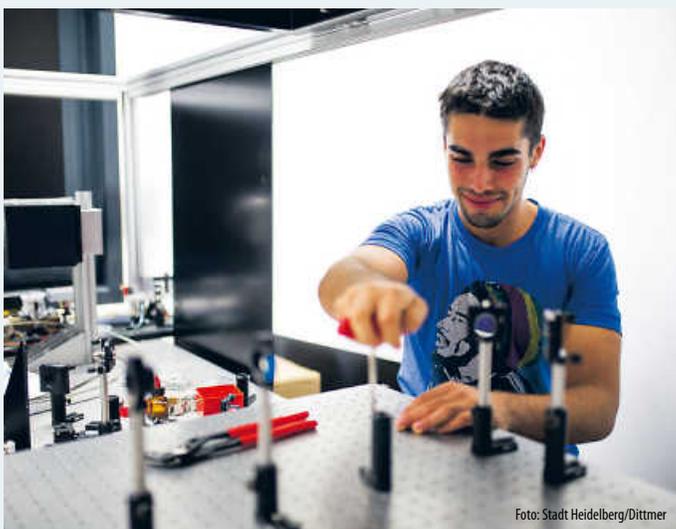
STIFTUNG SCHOENAU

Wir suchen zum 01.09.2022 für die Abteilung Forst im Revier Odenwald einen

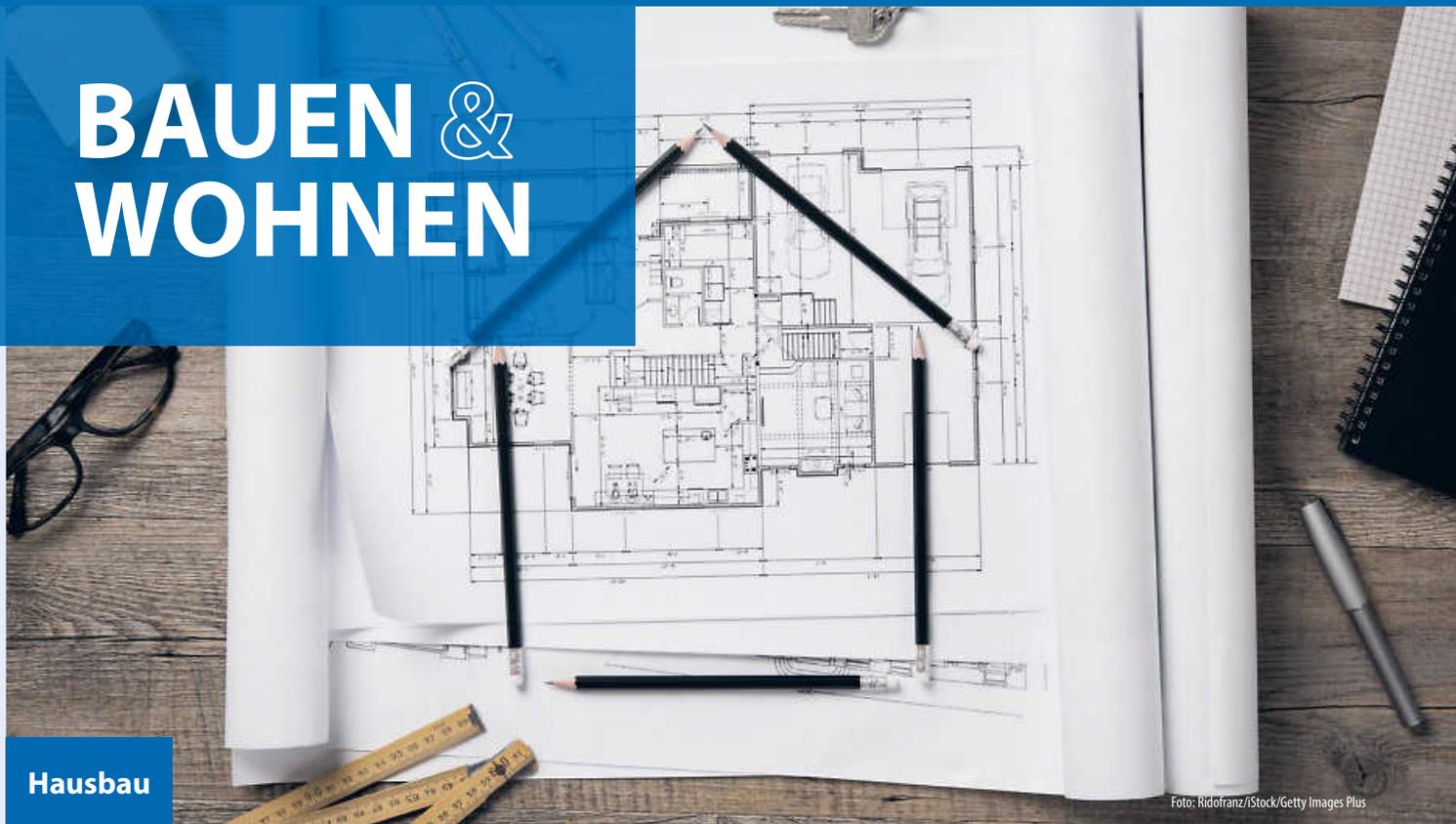
Forstwirt (m/w/d)

Details unter www.StiftungSchoenau.de
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Ein Unternehmen der Evangelischen Landeskirche in Baden



BAUEN & WOHNEN



Hausbau

Foto: Ridofranz/iStock/Getty Images Plus

Gut geplant: Ein Haus für alle Lebensphasen

Beim Hausbau bereits ans Alter denken – das erspart einen späteren Umbau und dadurch bares Geld. Ein Architekt gibt Tipps, wie Hausbesitzer im Alter möglichst lange selbstständig und komfortabel in den eigenen vier Wänden wohnen können. Wer vorausschauend und überlegt plant, hat mehr vom Eigenheim.

Nur wenige Bauherren denken bei ihrer Hausplanung bereits an die ferne Zukunft. Das kann sich im Alter jedoch finanziell rächen: Allein der nachträgliche Einbau eines Treppenlifts verschlingt mehrere Tausend Euro. Im schlimmsten Fall droht ein Umzug und der Traum vom ruhigen Lebensabend in den eigenen vier Wänden erfüllt sich nicht. Doch so weit muss es nicht kommen.

Alles auf einer Ebene

Ein klug geplanter Grundriss lässt sich an die unterschiedlichen Lebensphasen anpassen. „Der klassische Grundriss eines Einfamilienhauses à la ‚unten wohnen, oben schlafen‘ ist kein Hindernis in der barrierefreien Hausplanung“, weiß Architekt Haustein. Ein intelligent geplantes Erdgeschoss macht es möglich. Wer dort nur ein Gäste-WC statt eines komplett ausgestatteten Badezimmers bevorzugt, sollte dieses zumindest so groß planen, dass später nachgerüstet werden kann.

„Vier Quadratmeter reichen bereits aus, um auch nachträglich noch eine ebenerdige Dusche mit Hilfen wie Duschstuhl oder Haltegriffen einzubauen“, so Haustein. Um vollständige Barrierefreiheit zu gewährleisten, wird die Tür direkt so geplant, dass sie nach außen öffnet.

Vom Arbeits- zum Schlafzimmer

Ein Arbeitszimmer für die Eltern oder ein Spielzimmer für die Kleinen wird ebenfalls im Erdgeschoss angelegt. Bei Bedarf kann es dann im Alter zum Schlafzimmer umfunktioniert werden. „Altersgerechtes Bauen bedeutet nicht, dass mehr Fläche benötigt wird – die Flächen müssen nur so arrangiert werden, dass sie sowohl heute als auch morgen funktionieren“, erklärt der Architekt.

Schwellenlos ins Haus

Stufen- und schwellenlose Zugänge zum Haus, zur Terrasse oder zum Balkon kosten oft nicht mehr, garantieren aller-

dings in allen Lebensphasen Mobilität in den eigenen vier Wänden. Auch Türen mit einer Mindestbreite von 90 cm unterscheiden sich preislich kaum von Türen mit schmaleren Maßen und können sich auch in Sachen Design sehen lassen: Großzügige Durchgänge entsprechen modernen Hausbautrends und sind in jeder Lebenslage eine Erleichterung. Griffe und Schalter müssen sowohl für Rollstuhlfahrer als auch für Kinder passend mon-

tiert sein. Es empfiehlt sich dabei eine Höhe von 85 cm. Elektrische Rollläden und Türöffner sorgen langfristig bei allen Hausbewohnern für einen hohen Bedienkomfort. „Es zeigt sich: Altersgerechtes Bauen ist nicht teurer als ‚normales‘ Bauen. Im Gegenteil, wer erst im Alter nachrüstet, zahlt drauf. Daher sollten Bauherren bei ihrer Planung schon an morgen denken“, so das Fazit des Architekten. (Bausparkasse Schwäbisch-Hall/red)

WUDY
ROLLADEN
Fenster + Sonnenschutz

Fenster | Rollläden
Markisen | Jalousien
Rolltore | Haustüren
Smart-Home
Innenbeschattungen

Hockenheimer Str. 50, 68775 Ketsch
Tel.: 06202 692400

www.wudy-rollladen.de

BAUEN UND WOHNEN

Mehr zum Thema finden Sie auch auf www.lokalmatador.de/bauen-wohnen/



Foto: U. J. Alexander/iStock/Getty Images Plus

So bleibt die Wohnung angenehm kühl

Der Sommer ist für viele Menschen die schönste Jahreszeit. Aber nicht unbedingt für diejenigen, die in einer oberen Etage oder sogar in einer Dachgeschosswohnung leben. Schnell steigen die Temperaturen dort bis ins Unerträgliche an, sobald die Sommersonne ein paar Stunden am Stück auf die Dachfläche knallt. Doch Abhilfe ist möglich.

Richtig lüften

Die erste Maßnahme betrifft die Fenster. Sie bleiben tagsüber am besten komplett geschlossen, um die Hitze gar nicht erst in die Wohnung hineinzulassen. Das Lüften sollten Dachgeschossbewohner auf abends verschieben. Solange es draußen noch hell ist, helfen heruntergelassene

Jalousien, wenigstens keine Wärme ins Zimmer hineinzulassen. Thermorollos, die von innen angebracht werden können, sind eine Alternative. Mobile Kälteanlagen Wer unter der Hitze leidet und deswegen nicht schlafen kann, sollte über eine mobile Klimaanlage nachdenken. Diese gibt es auch zum Leihen. In der Regel bieten sogenannte Monoblock-Einheiten verschiedene Funktionen in einem Gerät, etwa Kühlen, Heizen, Entfeuchten und Umluft. Ein solches Gerät findet überall dort Platz, wo der Abluftschlauch der Anlage nach außen geleitet werden kann. Der richtige Ansprechpartner für eine konkrete Beratung ist der Klimafachbetrieb vor Ort. (djd/Hotmobil/red)

Weitere Artikel finden Sie auch unter www.lokalmatador.de/bauen-wohnen/



Foto: KangeStudio/iStock/Getty Images Plus

www.kuechen-kall.de

KÜCHEN KALL: *über 50 Jahre im Dienst der Küche*

ausgezeichnet für beste Küchen!

Oftersheim: Nansenstraße 1, Tel. (06202) 59 28 77
Heidelberg: Hebelstraße 14, Tel. (06221) 3 89 34 60

Bohlen Küchen | BLANCO | FRANKLE | rational | BOSCH SIEMENS | Miele | LIEBHERR

Hausmann
Holzbau & Dachtechnik
 Schütte-Lanz-Str. 9 - 68782 Brühl

Thomas: 0152 53620494 ■ Gerüstbau
 Stiev: 0174 7934401 ■ Holzbau
 ■ Trockenbau

☎ 06202 4097021 Alles aus einer Hand

FLIESEN RÖLL
 MEISTERBETRIEB

- Badplanung in 3D
- Fliesenverlegung von Mosaik bis zur Großformatfliese
- Fliesen-Reparaturarbeiten
- Sanierung von Bad, Balkon und Terrasse
- Kalkputze und Natursteinarbeiten (zertifizierter Kalkkindfachbetrieb)

Kalk NATURKALK-FACHBETRIEB

Talhausstraße 6 | 68766 Hockenheim | Telefon 0 62 05 - 37 90 20
 Mobil 0171-4117066 | info@fliesenroell.de | www.fliesenroell.de

BAUEN UND WOHNEN

Mehr zum Thema finden Sie auch auf
www.lokalmatador.de/bauen-wohnen/

SCHULTZ GmbH
 SCHLOSSEREI | METALLBAU | MEISTERBETRIEB

Tür- und Fenstergitter gegen Einbruch
 Türen und Tore
 Treppen-/Balkon- und Außengeländer
 Reparaturarbeiten und Blechbearbeitung
 Schlosserarbeiten in Stahl, Edelstahl und Aluminium

PLANKSTADT Wilhelmstraße 37a | 68723 Plankstadt
 Fon 062 02. 46 56 | www.schlosserei-schultz.de




fuchs GmbH
 Wertstoffhof

Annahme von Gewerbe- und Privatabfall jeglicher Art
 Täglich 7.00 bis 17.00 Uhr Sa. 8.00 bis 13.00 Uhr
 Abholung durch unseren Containerdienst

Containerdienst Entsorgung Umweltschutz Wittener Str. 14 • 68219 Mannheim
 06 21 - 89 71 20
www.fuchs-container.de

Wohnambiente aus einem Guss

Offenes Wohnen liegt nach wie vor im Trend. Während früher Küche, Ess- und Wohnzimmer, Schlafraum und Bad meist streng durch Wände und Türen voneinander getrennt waren, öffnen moderne Raumplanungen die verschiedenen Funktionsbereiche. Viele Küchenhersteller haben sich auf diesen Trend eingestellt und bieten neben klassischen Küchenmöbeln auch Möbel für

Wohnzimmer, Bad, Garderobe und Hauswirtschaftsraum an. So lassen sich Dekor- und Materialkombination der Küche auf alle Räume übertragen und das Zuhause wirkt wie aus einem Guss. Wer gemeinsam mit dem Küchenspezialisten seine Traumküche für das neue Eigenheim plant, bekommt gleichzeitig maßgeschneiderte Lösungen für alle Wohnbereiche aufgezeigt. (djd/red)

Ideen zu Lifestyle-Wohnküchen finden Sie auf
www.lokalmatador.de/webcode/thema-1278/

VPB warnt: „Bauseits“ – Achtung, Falle!

Seit 2018 gilt das neue Bauvertragsrecht. Es bringt mehr Rechte und fördert die Transparenz — sorgloses Bauen aber ermöglicht es nicht, warnt der Verband Privater Bauherren (VPB). Nach wie vor sollten Bauherren ihre Bauverträge vor der Unterzeichnung von unabhängigen Sachverständigen prüfen lassen, damit sie nicht in unerkannte Fallen tappen. Eine solche Falle verbirgt sich hinter dem unscheinbaren Wort „bauseits“. Steht das im Bauvertrag, dann müssen Bauherren besonders aufpassen. Der Begriff „bauseits“ suggeriert Laien, die Baufirma übernehmen diese Arbeiten. Es ist aber tatsächlich umgekehrt: „bauseits“ heißt immer: Diese Aufgaben müssen die Bauherren selbst veranlassen, übernehmen und zusätzlich bezahlen. Arbeiten, die „bauseits“ erledigt werden müssen,

bedeuten also grundsätzlich Mehrkosten und Eigenverantwortung für die Bauherren.

Bauverträge prüfen lassen

Klassische Arbeiten, die „bauseits“ anfallen sind Aus- und Entsorgung, die Erschließung des Grundstücks, Hausanschlüsse für Kanal, Wasser, Strom, Telefon und Gas. Auch Formulierungen wie beispielsweise „Baustellenzufahrt bauseits“, „Stahlbetondecke Fugenspachtelung bauseits“ oder „Beheizung des Gebäudes bis zur Übergabe bauseits“ kommen in Bauverträgen vor und werden von vielen Bauherren nicht richtig interpretiert. Deshalb rät der VPB, Bauverträge vor der Unterschrift vom unabhängigen Sachverständigen prüfen lassen – der Experte findet die Haken und addiert die Extras zum realistischen Gesamtpreis. (VPB/red)

Weitere Artikel finden Sie auch unter
www.lokalmatador.de/bauen-wohnen/

MEHR ZUM THEMA
 SMART HOME?
www.lokalmatador.de/bauen-wohnen




Reilingen · Neulußheim
 Tel.: 06205 / 100697 · 0171 / 8355899
 E-Mail: meisterbetrieb@fliesen-drews.de
www.fliesen-drews.de

FLIESEN DREWS

MEISTERBETRIEB

- Fliesen-, Platten-, Mosaik-,
- Vinyl- u. Laminat Verlegung
- Silikonverfugung
- Terrassen- und
- Balkon - Sanierung
- Natursteinarbeiten
- Komplettbäder
- Estricharbeiten
- Verputz- u.
- Maurerarbeiten
- Exklusive
- Wandbeschichtung
- Spanndecken
- Kleinere
- Pflasterarbeiten

400 m² eigene Ausstellung in Reilingen, Speyerer Straße 29.

BAUEN UND WOHNEN

Mehr zum Thema finden Sie auch auf www.lokalmatador.de/bauen-wohnen/



**Elektrotechnik
BRENZINGER**
Mit uns finden Sie Anschluss!

Tel: 06202/9501676 • info@elektrotechnik-brenzinger.de
www.elektrotechnik-brenzinger.de

Schöner Schutz fürs Haus – Vorgehängte hinterlüftete Fassaden

Optisch attraktiv, ökologisch überzeugend und dauerhaft – dieser Dreiklang ist für Bauherren und Sanierer Musik in den Ohren. Denn für die Gestaltung des Eigenheims rückt das Thema Nachhaltigkeit immer stärker in den Fokus. Dass dieser Wunsch Hand in Hand mit designstarken und kreativen Lösungen gehen kann, zeigen innovative Fassadensysteme. Die Frontansicht des Hauses steht nicht nur für den sprichwörtlich wichtigen ersten Eindruck, sie bietet aufgrund ihrer Fläche auch großes Potenzial für wirksame Dämmmaßnahmen. Bei einer vorgehängten hinterlüfteten Fassade sind Energieeinsparungen von bis zu 50 % und mehr möglich!

Und so funktioniert sie:

Die Fassadenbekleidung wird auf einer Unterkonstruktion montiert und nicht direkt auf dem Mauerwerk aufgebracht. Damit wird das bestehende Mauerwerk optimal vor Wind

und Wetter geschützt, weil die Elemente mit einem schlagregendichten Verschlussystem vor die bestehende Außenwand gesetzt werden. Schimmel- und Pilzbefall haben keine Chance, da eintretende Feuchtigkeit durch einen Luftstrom zwischen Wetterschutzschicht und Wärmedämmung abgeführt wird. Somit bleiben sowohl das Mauerwerk als auch die Dämmung dauerhaft trocken, belastungsfrei und funktionsfähig. Ein spezielles Fassadenprogramm bietet eine große Farbvielfalt, zahlreiche Oberflächenstrukturen sowie Formate, die individuell kombinierbar sind und nahezu unbegrenzte Gestaltungsmöglichkeiten eröffnen. Für die Produkte wird schlag- und bruchfestes Polyester Fiberglas Material verwendet, das auch in puncto Umweltfreundlichkeit überzeugt: Es ist voll recyclebar, enthält kein Asbest und ist halogen- sowie cadmiumfrei. (HLC/red)

Weitere Artikel finden Sie auch unter www.lokalmatador.de/bauen-wohnen/



Jetzt neu: Küchen von Nolff



Eisfeldt
Sanitär | Bäder | Küchen

Demnächst:
**Grosse Küchen-
ausstellung
mit Nolff Küchen.**
Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!

Wir sind zertifiziert
nach GGT
Fachbetrieb
KOMFORT
barrierefrei

Lempenseite 48 | 69168 Wiesloch | Tel 06222 9284-0
info@eisfeldt-sanitaer.de | www.eisfeldt-sanitaer.de

GIESE METALLBAU GmbH
Edelstahl & Aluminium

Rennerswald 5 • 68782 Brühl
Telefon: 06202-74544
www.edelstahlgiese.de
kontakt@edelstahlgiese.de

- ♦ Balkongeländer ♦ Treppengeländer ♦ Französische Geländer
- ♦ Vorsatzbalkone ♦ Überdachungen ♦ Vordächer ♦ Carports
- ♦ Tore / Türen / Zäune ♦ Trennwände / Sichtschutz ♦ Müllboxen

Zertifiziert nach DIN EN 1090

GRÜNLANDEN SERVICE



Abel
GARTENGESTALTUNG

Brühler Pfad 1
68775 Ketsch
buero@plagt-euch.net

Tel.: 06202.6 15 32
Fax: 06202.60 99 30
www.plagt-euch.net

Ihr Spezialist für
Zäune und Tore.

Jetzt Katalog anfordern:
www.zaunteam.de, Tel. 07254-8396



Zaunteam

**Unser Testzentrum
Corona-Care, See Apotheke
bleibt weiterhin für Sie
geöffnet!!!**



**Corona
Care
Center | Ketsch**

Antigentest

Ab dem 01.07. übernehmen wir Ihren

3-€-Testanteil!!!!

Das heißt für Sie, dass Sie sich weiterhin **kostenlos** testen dürfen.

PCR-Test

**PCR -Tests können auch außerhalb
unserer Öffnungszeiten nach
Absprache durchgeführt werden.**

Da wir unser eigenes **PCR-Labor** in der Apotheke betreiben, erfolgt die Auswertung zwischen 8 - 12 Stunden, oder nach Wunsch sofort.

Öffnungszeiten

**Bitte beachten Sie unsere geänderten
Öffnungszeiten!**

Mo. - Fr. von 08.00 - 13:00 Uhr, 15:00 - 18:00 Uhr

Sa. - So. und Feiertage 09.00 - 14.00 Uhr

Seestraße 53

68775 Ketsch

Tel. 06202 / 6 55 33 • www.seeapotheke-ketsch.de

**Kostenloser
Bürgertest/PCR-Test**

Sofort ohne Termine



1.
Online
Registrierung
oder direkt
vor Ort



2.
Kostenlos
Testen
lassen



3.
Testresultat
drucken lassen
oder per Mail
erhalten

Tel.: 0157 35 32 62 75



Initiative von Ihrer
see apotheke



Gartenservice TOP-ANGEBOT

- Gartenpflege aller Art • Heckenschnitt • Baumfällung • Rückschnitt von Obstbäumen
- Vertikutieren • Bodenfräsarbeiten • Rollrasen • Rindenmulch/Unkrautfolie
- Hochdruckreinigungsarbeiten • Grünschnittsorgung • Gartenzäune etc.

Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich vor Ort!
Bitte anrufen unter 0159 06 41 21 97

NUSSBAUM Club

Du willst etwas erleben?
Finde dein Abenteuer mit mehr als **5.000 Ausflugszielen und 2-für-1-Coupons zum Sparen.**

www.nussbaumclub.de

Bauservice übernimmt preiswert

- Sanierung: Wohnung, Haus, Garage, Bad
- Fliesen, Platten etc. legen
- Service rund ums Haus
- Maler-/Tapezierarbeiten
- Bagger- und Gartenbau
- Fensterlieferung/ -einbau
- Balkon & Terrassen
- **Kellerwand-, Fundament- & Flächenabdichtung**
- Renovierungen
- Entrümpelungen

0163 9470432

Pflegeimmobilie als Kapitalanlage

Mietrendite bis 3,5 %, staatlich abgesichert, langfristige Pachtverträge über 20 Jahre, ab 166.000,- Euro, Bestands- und Neubauobjekte.

Günstige KfW-Konditionen möglich.
Wir stellen für Sie den Kontakt her!

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon 07033 5266-75
info@brigitte-nussbaum.de

Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG

NUSSBAUM Club

Lust auf gutes Essen?
Lass es dir mit mehr als **5.000 2-für-1-Nussbaum Club-Coupons** bei deinem nächsten Restaurantbesuch schmecken.

www.nussbaumclub.de



WORAN ERKENNT MAN DAS
PERFEKTE KÜCHENSTUDIO?

An der perfekten
Planung!



KüchenLand Brühl

Albert-Bassermann-Straße 31
68782 Brühl • 06202/9580897
www.kuechenland-bruehl.de



- Sanierung
- Innenhüllen
- Öllagerung
- Tankreinigung
- Instandhaltung
- Modernisierung
- Ein- und Ausbau
- neue Tanksysteme
- Wassertankumrüstung
- TÜV-Mängelbeseitigung
- Tankdemontage/Entsorgung
- Fachbetrieb nach WHG §19

Rothermel GmbH & Co. KG
Tankschutz
Service rund um den Öltank

76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
Industriestr. 74 • Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de

Ist Ihr Öltank in Ordnung?

... Frische und Vielfalt



Embach

68782 Brühl
Luftschiffring 28
Tel.: 06202 74053

 Edeka Embach
 edekaembach

Ab Juli für Sie 3X in der Region:

Embachs
BACKWELT

Wir brauchen Sie als Verstärkung für Embachs Backwelt in der Filiale in Brühl und suchen zum 15.07.2022:

Verkäufer (m/w/d)
in Teilzeit

Wir bieten Ihnen:

- einen sicheren Arbeitsplatz
- faire Entlohnung
- Sonderleistungen, wie z. B. vermögenswirksame Leistungen und Warengutscheine
- Weiterbildungsmöglichkeiten durch Seminare, Fortbildungen und Aufstiegsprogramme
- Selbstständigkeit
- geleistete Überstunden werden durch Freizeit ausgeglichen oder vergütet
- Präsente zu feierlichen Anlässen, wie z. B. Jubiläum oder Geburtstag

Interessiert?

Auch Quereinsteiger sind herzlich willkommen!



Dann senden Sie Ihre Bewerbung an: Herr Embach • Eichendorffstraße 44
68723 Oftersheim • Tel.: 06202 126730 oder per E-Mail: o.embach.edeka@web.de




Werbung bringt Erfolg!

CHAPUNGU. STORIES IN STONE

8. Mai bis 10. Oktober

Schwetzingen Schlossgarten / Orangerie

Vom **8. Mai bis 10. Oktober** verwandelt sich ein Teil des Schwetzingener Schlossgartens in einen Chapungu-Skulpturenpark: 50 großformatige Shona-Skulpturen, geschaffen von zeitgenössischen Künstlerinnen und Künstlern aus Simbabwe, treten in Dialog mit dem barocken Ensemble.

Bildhauerkunst fasziniert Sie?

Sie lieben Einblicke in fremde Kulturen? Und dabei möchten Sie am besten selbst kreativ werden? Die Macher der aktuellen Skulpturen-Ausstellung im Schwetzingen Schlosspark bieten hierzu einen spannenden Bildhauer-Workshop an.

Workshop-Termine:

 15.–17.07. / 29.–31.07. / 19.–21.08. /
 16.–18.09. / 30.09.–02.10.,

jeweils 10 – 18 Uhr

Treffpunkt:

Chapungu-Skulpturen-Galerie im Orangerie-Gebäude

Teilnehmerzahl:

mindestens 5, maximal 12 Personen

Kosten:

Die Kosten für den Workshop betragen 220 € (zzgl. Materialkosten). Darin enthalten sind individuelle Anleitung und Betreuung durch die Künstler sowie Werkzeugbenutzung. Weitere Arbeitsutensilien (Handschuhe, Schutzbrille etc.) sollten mitgebracht werden. Mehr Infos unter schloss-schwetzingen.de


 Nur
 2 € im
 Monat

Vorteile für Nussbaum Club-Mitglieder

Abo abschließen & sparen

10 % Rabatt auf einen Bildhauerei-Workshop

Mehr Infos zum Vorteil unter
nussbaumclub.net/chapungu-workshop/


5 % Rabatt auf den Einkauf bei der Chapungu-Ausstellung

Mehr Infos zum Vorteil unter
nussbaumclub.net/chapungu-einkauf/


Mit dem Nussbaum Club Magazin und mit **mehr als 5.000 2-für-1-Coupons** sparst du deutschlandweit. nussbaumclub.de



NUSSBAUM Club

NUSSBAUM FAMILIENTAG AUF DER GARTENSCHAU AM 16. JULI

EPPINGEN


**Wir verlosen
 400 Freikarten!**

Besuche den Nussbaum Familientag auf der Gartenschau Eppingen am 16. Juli! Hier ist Familie Programm: So fordert die Rollende Kinderturn-Welt der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg Klein und Groß zum Mitmachen auf. Ebenfalls zu Gast: das AWO-Mobil Heilbronn mit Spielen, Bastel- und Malstationen. Gemeinsam wird es lustig und musikalisch!

Teilnahmeschluss: Sonntag, 10.07.2022

Teilnahmemöglichkeit: Jetzt teilnehmen nach einer einmaligen und kostenlosen NussbaumID-Registrierung unter:

www.lokalmatador.de/webcode/vorteil-28835/


Bedingungen: Die Gewinner/-innen und andere Gewinnspiele finden Sie unter www.lokalmatador.de, zudem werden Sie über Ihren Gewinn schriftlich benachrichtigt. Ausgeschlossen von der Teilnahme sind Personen unter 18 Jahren sowie Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Teilnahme ist pro Person nur einmal möglich. Weitere Teilnahmebedingungen und sonstige Hinweise zu Gewinnspielen finden Sie unter www.lokalmatador.de/vorteilsclub/teilnahmebedingungen

 Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG • Merklinger Str. 20 • 71263 Weil der Stadt • www.nussbaum-medien.de

WAS? Einführung in die Scratch-Programmierung für Mädchen und Jungs

WANN? Jeweils um 11:00 Uhr, 14:00 Uhr und 17:00 Uhr.

WO? Im Stadtpavillon am Eingang. Die Plätze sind begrenzt. Für Eltern werden Vorträge mit viel Raum für Fragen angeboten.

WAS? Hilfe, mein Kind will ein Smartphone – Tipps & Tricks für Eltern

WANN? Jeweils um 11:00 Uhr, 14:00 Uhr und 17:00 Uhr.

WO? Auf der Grünfläche neben dem Eingang des Stadtpavillons.

WORKSHOPS ZUR MEDIENKOMPETENZ

BARES FÜR WA(H)RES!

Liebe Leser, werfen Sie *Altes nicht weg, sondern machen Sie Altes zu Barem!*

SERIÖSER PRIVATSAMMLER AUS HEIDELBERG

kauft alte Musikinstrumente, Porzellan, Bernstein, Nähmaschinen/Schreibmaschinen, Ferngläser, Blechspielzeug, Puppen, Münzen, alte Möbel, Zinn, Teppiche, alte Pelze, alten Goldschmuck/Armbanduhren, alte Kronleuchter, Orden, Militaria, alte Bilder, alte Gläser, alte Fotoapparate, Starwars-Figuren (1977-1985)...

Seriöse Abwicklung, Barzahlung, VHS *hygienisch & kontaktlos*

**Freundliche fachliche Beratung durch
Herrn Rebstock in Heidelberg ☎ 0152 24726948 oder 06221 3926971**

BOOS & ELFNER

Anwaltskanzlei

Familienrecht

Scheidung, Unterhalt, Sorgerecht, Ehevertrag

Erbrecht

Testament, Pflichtteil, Vorsorgeregulung

Mietrecht

Mietvertrag, Kündigung, Räumung

Schönauer Str. 33 • 68723 Plankstadt
06202 5777290 • www.boos-elfner.de



JUTTA BOOS
Rechtsanwältin | Fachanwältin für Familienrecht
VERENA ELFNER
Rechtsanwältin | Fachanwältin für Familienrecht

Seit 1959

Feige Fliesenfachgeschäft

Ihr Partner für Sanierung und Bauen

0 800 78249 00

S. Feige 0171/9958567

T. Feige 0175/3476059

68782 Brühl

E-Mail: feige.fliesen@gmx.de

Termine nach Vereinbarung

- Badsanierung
- Balkon- und Terrassensanierung
- Reparaturen
- Wand- und Bodenfliesen
- Natursteinverlegung
- Silikonfugen
- Malerarbeiten
- Maurerarbeiten
- Verputzarbeiten
- Estricharbeiten
- Trockenbau
- Pflasterarbeiten
- Abdichtungen
- Abbrucharbeiten

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944 36160

www.wm-aw.de Fa.



Luftschiff-Apotheke



Unser neuer Service für Sie

heute bestellt

bis 13:00 Uhr bestellen
ab 16:00 abholen
oder Auslieferung
ab 16:00 Uhr

heute geliefert

oder abholbereit
in der Apotheke



Bestellen Sie über unseren Onlineshop unter

<https://shop.luftschiff-apotheke.de>

oder über unsere Website



Luftschiff-Apotheke, Lüderitzstr. 44-46, 68219 Mannheim-Rheinau-Süd



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0621 84 55 78-0
mannheim@garant-immo.de
www.garant-immo.de

KURPFALZ BRÄU

KASTENSAMMELN

Aktionszeitraum: 01.05. – 31.08.2022

Kauf einen Kasten Kurpfalzbräu deiner Wahl, lade den Kassenbon hoch und sichere dir tolle Prämien im Wert von insgesamt 1500€!



Große E-Roller-Verlosung im September 2022
unter allen Teilnehmenden!

Und so geht's:



1

Kurpfalzbräu
Kasten Deiner
Wahl kaufen!



2

Kassenbon
hochladen!



3

Punkte
sammeln!



4

Prämien
sichern!

Mehr Infos auf
www.kastensammeln.kurpfalzbraeu.de

